

# Kann es Liebe werden?

Von -Sorvana-

## Inhaltsverzeichnis

<b>Kapitel 1: Morgendlichesritual</b> .....	2
<b>Kapitel 2: Schulwahrsinn</b> .....	6
<b>Kapitel 3: Konzert</b> .....	8
<b>Kapitel 4: Dienstag</b> .....	11
<b>Kapitel 5: Dämmer geht es doch überhaupt nicht mehr oder?</b> ...	14
<b>Kapitel 6: Tote Frösche</b> .....	16
<b>Kapitel 7: Idee</b> .....	19
<b>Kapitel 8: Wecken + Jana= Tödlich</b> .....	23
<b>Kapitel 9: Festketten</b> .....	26
<b>Kapitel 10: Singen? Nein bitte nicht.</b> .....	28
<b>Kapitel 11: Konzert</b> .....	30
<b>Kapitel 12: Pannen</b> .....	33
<b>Kapitel 13: Alte Lehrerin</b> .....	35
<b>Kapitel 14: Tammy nervt</b> .....	40
<b>Kapitel 15: Musikprojekt</b> .....	43
<b>Kapitel 16: Musikprojekt die zweite</b> .....	45
<b>Kapitel 17: Projekt und warum kann Schule nicht mal langweilig sein?</b> .....	48
<b>Kapitel 18: Ich kapiere langsam überhaupt nichts mehr</b> .....	50
<b>Kapitel 19: Und wieder Projekt, muss das sein?</b> .....	55
<b>Kapitel 20: Noten</b> .....	57
<b>Kapitel 21: Abschluss Vorbereitungen</b> .....	62
<b>Kapitel 22: Popstars und langweilig wird es nie</b> .....	65
<b>Kapitel 23: Wann wird Tammy endlich wieder erwachen?</b> .....	69
<b>Kapitel 24: Tammys erwachen und Einkaufen wird niemals langweilig</b> .....	72
<b>Kapitel 25: Einkaufen ist so nervig</b> .....	74
<b>Kapitel 26: Besuch von den Jungs</b> .....	76
<b>Kapitel 27: Es liegt Liebe in der Luft</b> .....	79
<b>Kapitel 28: Übernachtungen</b> .....	83
<b>Kapitel 29: Weihnachten, Zeitsprung und verheiratete Frauen</b> ..	85

## Kapitel 1: Morgendlichesritual

Ein schrilles Klingen unterbricht, die herrliche ruhe am Morgen. Doch zwei Sekunden später war das Klingen verstummt. Eine junge Frau, mit schwarzen Haaren, die auf den Namen Nicole hört, hat ihren Wecker einfach gegen die Wand geknallt. Es war 6.00 Uhr morgens, doch Nicole hat keine Lust aufzustehen, darum zieht sie sich wieder die Bettdenke über den Kopf und versucht noch etwas zu schlafen. Doch daraus würde nichts. Da eine von Nicoles Freundinnen ihr Zimmer aufmacht und auf sie drauf springt.

„Uff“, kommt es unter der Decke.

„Los aufwachen, du Faulpelz. Wegen dir, sind wir mal wieder zu spät dran“, sagt Tammy in einem lauten Ton.

„Warum? Wir haben erst 6.00 Uhr. Oder hab ich was verpasst?“, fragt Nicole noch verschlafen.

„Schön wäre es, Nici. Wir haben schon 7.30 Uhr“, meint Tammy seufzend.

„WAS“, schreit Nicole, richtet sich auf, damit wirft sie sogar Tammy von sich runter und flitz ins Bad.

Dann flitz sich schnell wieder zurück. Doch leider hatte sie vergessen, dass ihre Tür zu war. Und knallt dagegen und macht somit Bekanntschaft mit den Boden.

„Au“, hallt es durch die Wohnung von Nicoles Mutter.

Tammy macht die Tür auf und guckt grinsend auf die am Bodensitzende Nicole.

„Wenn du jetzt etwas sagst, dann bring ich dich um“, meint Nicole sauer.

Tammy sagt überhaupt nichts. Sie könnte auch nicht, da sie vor Lachen fast umkippt. Nach ein paar Minuten hat sie sich wieder in griff. Naja mehr oder weniger. Tammy ist dann noch so nett und hilft Nicole auf.

„Los wir müssen zur Schule. Bewegt dich“, meint Tammy immer noch leicht grinsend.

„Ist ja gut. Immer langsam mit den Jungen Pferden“, meint Nicole und schnappt sich ihre Tasche und dann geht es los. Auf den Weg treffen sie noch Vivi, Laura und Jana. Bei Jana sieht Nicole sofort das mit diese heute nicht gut Krischen essen ist.

„Was ist denn mit dir los?“, fragt Nicole, nach dem sich alle begrüßt haben und richtung Schule gehen.

„Steffen“, meint Jana nur. Nicole nickt nur und spricht Jana für heute lieber nicht mehr darauf an.

„Sag mal Nici?“, fragt Vivi nach hinten.

„Was?“, fragt Nicole nicht gerade freundlich zurück.

„Was haben wir heute?“, fragt Vivi ihre Freundin.

„Ich glaube Mathe“, meint Tammy genervt, sie hasst Mathe.

Nicole krampft in ihrer Tasche rum und holt ein Ordner raus. Wo alle wichtigen Blätter eingeordnet sind. Auf der ersten Seite, war natürlich der Stundenplan. Und guckt drauf. Sie bestätigt das was Tammy vermutet.

„Ne oder? Dann haben wir ja jetzt den Lochmüller“, meint Tammy.

„Ja toll und was haben wir danach“, fragt Jana, ihre beste Freundin.

„Sport“, meint Nicole.

„Bäh“, kommt nur von Tammy.

„Bevor ihr mir noch mehr auf den Keks geht. Danach haben wir nochmal Sport, English und dann Musik“, erklärt Nicole genervt und packt den Ordner wieder weg.

„Na endlich ein Fach wo man ab kann“, meint Vivi strahlend.

Die Mädchen sind, nach der Meinung ihres Lehrers echt gut in Musik. Sie sind auch schon in einer Band. Die Nicole sich aus Langweile ausgedacht hatte. Diese Band ist zwar noch nicht Berühmt, aber da wo noch nichts ist, kann ja noch was werden. Nicole ist die Sängerin der Band, aber sie spielt auch immer Gitarre bei ihren Auftritten. Wenn sie mal einen haben. Tammy spielt nur Gitarren und meint immer Nicole währe die Königin der Gitarristen. Doch Nicole ignoriert sie dann immer. Laura ist die Schlagzeugin und kann das nach der Meinung von Tammy sehr gut. Jana ist die Bassistin in der Band, sie hat auch Nicole zwei Monate lang, damit genervt. Und somit kann Nicole die Grundsachen auch und Vivi ist die zweite Sängerin und die Gitarristin der Band.

Also:

Nicole ist die Sängerin und spielt auch mal Gitarre.

Jana ist die Bassistin.

Tammy die Gitarristin.

Laura ist am Schlagzeug und

Vivi die zweite Stimme und Gitarre.

Nach langen hin und her sind sie schon mal an der Schule angekommen. Natürlich mit 5 Minuten Verspätung. Und nun stehen die Damen vor dem Klassenzimmer und diskutieren ob sie nun rein sollen oder nicht.

„Ich will da nicht reingehen. Ich hab heute keine Lust auf Lochmüller“, meint Tammy.

„Tammy, wenn es nach dir gehen würde, hättest du nie Lust auf Lochmüller“, meint Nicole. „Und noch was, dann hättest du mich heute auch einfach schlafen lassen können“, setzt sie hinten dran.

„Geht nicht, du musst zur Schule“, meint Tammy grinsend.

„Sagt genau die richtige“, antwortet Nicole.

„Los, wir rennen weg“, meint Laura aus Spaß.

Während die anderen lachen, rennt Tammy wirklich weg und Jana guckt nur verdattert hinterher und Nicole seufzt.

„Weist du was das werden soll?“, fragt Jana, Nicole. Die zuckt mit den Schultern und Jana rennt nun Tammy hinterher. Naja weit gekommen ist Tammy nicht wirklich. Tammy weigert sich mit zurück zu gehen und Jana nimmt sie einfach über die Schulter.

„Nun hör endlich auf, hier rum zu zappeln“, meint Jana kurz vor einem Wutausbruch.

„Ich hab keine Lust, lass mich sofort runter“, sagt Tammy und zappelt weiter. „Lass mich endlich los“, setzt sie noch dazu und Jana lässt sie wieder runter und stopft sie mit den Worten: „Jetzt passt du auf sie auf“, in Nicoles Arme. Die juckt das nicht und schleift Tammy hinter sich her ins Klassenzimmer. Die anderen folgen.

„Jetzt ist mit schlecht“, meinte Tammy wehleidig.

„Wieso“, fragt Vivi und guckte zu Tammy, die ja immer noch neben Nicole steht, Vivi steht dann also hinter den Beiden, dann Jana daneben und auch Laura neben Jana.

„Wegem Lochmüller“, meinte Tammy.

„Wenn du kotzen müsst, dann bitte wo anderes hin“, sagt Vivi lachend.

„Leute ihr wisst schon, dass er zu uns guckt und jedes Wort versteht, ich mein nur“, meinte Jana und zuckt mit den Achseln.

„Sicher“, meinte Vivi.

„Sollen ihm doch die Augen ausfallen, mir doch egal“, meinte Tammy trotzig.

„Schmied nachsitzen“, meinte der Lochmüller.

„Stressen sie doch nicht so rum“, meinte Vivi grinsend.

„Herz nachsitzen“, meinte Lochmüller weiter.

„Jetzt übertreiben sie doch nicht so“, meinte Tammy weiter.

„Genau, nehme sie doch mal ihre Beruhigungstabletten“, meinte Jana grinsend.

„Sie sehen aus wie eine Affe in rose“, meinte Nicole grinsend, was wiederrum Ken zum Lachen bringt.

„Müller & Peters auch nachsitzen“, meinte der Lochmüller kurz vorm verzweifeln.

„Jetzt stressen, sie doch nicht so rum“, meinte Laure zum Schluss.

„Engel auch nachsitzten, ihr könnte euch am besten gleich bei der Rektorin melden“, meinte der Lochmüller.

„Das ging aber Heute schnell“, meinte Nicole und fing an zu klatschten, was sie anderen Mädels auch zum Klatschten brachte.

„Applaus“, meinte Vivi irgendwie unnötig. Da ja schon alle fünf klatschten.

„Geschieht, euch Recht ihr blöden Tussis“, meinte Lauren gehässig.

„Halts Maul du Schlampe“, meinte Jana gereizt. Nicole beruhigte sie schnell mit ihren Augen.

Herr Lochmüller steht kurz vorm ausrasten und zeigt hysterisch mit dem Finger zur Tür: „Raus“.

Die Mädchen folgen liebend gern der Bitte.

„Yes, kein Mathe“, meinte Jana wieder mit etwas bessere Laune.

Die anderen Lachen und gehen weiter zur Rektorin.

„Ihr schon wieder“, meinte die Weber stöhnend. „Was habt ihr gemacht“, fragte sie weiter und guckte ihre Nichte an.

„Wir haben den Lohmüller etwas geärgert“, meinte Nicole grinsend.

Frau Werber müsste sich zusammen reißen um nicht laut zu lachen.

„Öhm, Okay ihr könnt gehen. Ich hab heute kein Lust mich mit euch rumzuschlagen“, sagt sie weiter. Die Mädchen gehen ohne eine Strafe zu bekommen aus dem Zimmer, und richtung Sporthalle.

Es klingelt und die anderen aus der Klasse kommen zur Sporthalle und warten bis der Lehrer kommt.

„Na ihr Schlampen wie war es bei der Rektorin“, fragt Lauren laut, durch den Hof.

„Besser als mit dir in der Klasse zu hocken“, meinte Jana tonlos, man hört ein verdächtiges Schnaufen, was Jana zum grinsen bringt.

Herr Hartmann kommt dann auch mal und ließ die Jungs und Mädels in die Sporthalle. Die Mädchen zogen sich schnell um und waren als erstes in der Halle. Die anderen folgten nach und nach und auch der Hartmann kam in die Halle.

„Okay als Aufwärmung rennt ihr jetzt 10 Runden“.

Man hört jetzt nur nach ein „Och nö“ oder in den fall von Jana, Nicole und Laura ein lauten Freudenschrei. Es brach nichts sich dagegen zu wehren, also machen sich alle mehr oder weniger auf einen lange Sportstunde gefasst. Jana, Nicole und Laura rennt mit ein paar anderen vorne dran, dann in der Mitte die Hot Boy und die besten Freunde der Hot Angels. Dann kommen hinter ihnen die Freundinnen der HA und zu letzt die Tussis mit Vivi und Tammy.

„Na toll, nun dürfen wir mit den Schlampen renne, ach wie toll“, meinte Vivi ironisch.

„Ihr müsst nur schnelle rennen“, meint Laura von vorne.

„Na klar, wir rennen schnelle, hier“, meinten Vivi und Tammy und zeigen Laura denn Vogel, die sich grinsend wieder umdreht und weiter joggt.

„Ihr könnte nicht mal schneller Rennen, so wir ausseht“, meinte Lauren gehässig.

„Und dass du noch nicht aufs Maul geflogen ist, wundert mich“, meinte Vivi.

„Warum“, fragte Lauren verwirrt.

„Naja so viel Schminke ihr im Gesicht habt, oh Gott Vivi stellt dir vor die würden doch auf die Fresse fallen, der Arme Boden“, meinte Tammy gespielt schockiert. Währenddessen lachte Vivi.

Nicole und Jana, die gerade Tammy und Vivi überrunden und denn Satz gehört haben müssten anfangen zu lachen, aber müssten auch gleichzeitig aufpassen das sie nicht selbst auf die Fresse fallen. Nach dem die Stunde vorbei waren, räumten die Mädels noch nicht Matten weg die sie fürs Boden turnen gebraucht haben und gehen sich dann auch umziehen.

## Kapitel 2: Schulwahrsinn

Nun kommt ein Fach das Nicoles Hassfach ist und Tammys Lieblingsfach ist, nämlich English.

„Gott, wie ich Englisch hasse“, meinte Nicole genervt.

„Ich mag English“, meinte Tammy.

„Wie kann man English nur mögen“, meinte Nicole geschockt.

„Ich mag halt Fremdsprachen“.

„Ich fühle mit dir Nici“, meinte Jana genauso genervt und legt ein Arm um Nicole.

„Jana und Nici, ihr zwei könnte gut English singen, doch beim Unterricht seid ihr etwas, naja, dämlich“, meinte Vivi grinsend. Nicole und Jana grinsen und beließen es dabei. Mittlerweile sind sie beim Klassenzimmer und setzten sich auf ihre Plätze. Jana und Nicole hocken in der dritten Reihe am Fenster, dahinter dann Vivi und Tammy und als letztes Laura und Hinata. Vor Nicole und Jana sitzen in zweite Reihe Ken und Stev und der ersten Reihe, dann Ayame und Ami. In der Mitter vorne hocken Lauren und Lea, dann Marco und Kevin, in der dritten neben Nicole und Jana sitzen Diana und Xenia, dann in der vierten sitzt Kaito und hinter ihm niemand mehr, der Tisch ist frei. An der Wand hocken vorne Noel und Alex, hinter ihnen dann Tim und Tai, Izzy sitzt allein, dahinter kommen Lucy und Sakura und dann in der letzten Reihe Regina.

Frau Sauer kommt ins Klassenzimmer und fängt mit dem Unterricht an, es passiert nichts spannendes nur das Nicoles Kopf oft die Tischplatte begrüßte. Als dann English vorbei war, kam das Lieblingsfach von allen fünf, Musik. Sie gehen alle schon mal zum Musiksaal und setzten sich im Raum verteilt hin. Dann kam auch schon der Namikaze und der Unterricht fängt an.

„Okay, dann fangen wir mal an, zuerst singen Nicole, Jana und Laura von Monroe Like a Lady. Nicole ist Mandy, Jana ist Senna und Laura ist Bahar. Alles klar“, fragte der Namikaze als letztes.

„Alles klar“, meinte die drei und stehen auf und gehen nach vorne. Der Namikaze legt noch die CD ein und die Instrumentale Version von Like a Lady geht los. Als das Lied endet war Herr Namikaze sehr zufrieden mit den drei.

„Gut, dann geht es weiter mit Tammy und Vivi von Tokio Hotel mit Automatisch“, meinte der Namikaze weiter. Auch die zwei erheben sich und stellen sich vorne ihn, auch sie machen es fantastisch.

„Ehrlich gesagt wundert es mich, dass ihr noch keinen Plattenvertragt habt, ihr habt ein großes Talent“, meinte der Namikaze anerkennend. Die Mädels freuen sich und bedanken sich.

Der Namikaze ließ auch die anderen von der Klasse vor singen, aber keiner bekam mehr so ein Lob wie die Hot Angels, was besonders Lauren ärgert, da sie denkt sie ist das größte Gesangtalent. Sie versucht den Namikaze zu überreden ihr auch so ein Lob zu geben, da Platz Jana der Kragen.

„Meine Fresse, Tussi halt deine Klappe. Du singst nicht besser, als ein Waschbär, aber selbst der würde die Töne noch besser treffen als du. Du kannst mit deiner scheiß hohen Stimme, die kein Schwein aushält, sogar Glas zerplatzen lassen. Also gibt Ruhe“, meinte Jana genervt.

„Jana ruhig, aber ich muss ihr recht geben, meine Ohren kann ich jetzt endgültig

wegschmeißen. Scheiße meine armen Ohren“, meinte Nicole wehleidig, was Ken und Jana zum Lachen bringt.

„Da hilft nicht mal ein Apfel im Mund, der würde nur zerplatzen“, meinte Tammy grinsend. Was dann die ganze Klasse zum Lachen bringt. Lauren dreht sich mit einem verdächtiges Schnaufen weg. Als es schon zum Unterrichtsende klingelt und somit zum Schulschluss. Jedoch müssen die Mädels noch Nachsitzten und gehen missmutig zum Klassenzimmer, Herr Lochmüller ist schon da.

„Ich will von euch kein Pip hören“, meinte er nur und widmet sich wieder denn Testen. Die Mädels hocken sich auf ihre Plätze und beschäftigen sich mit Malen oder Lesen. Dann klingelt es auch endlich zur Schulschluss für die Mädels. Die sind froh, dass sie endlich da raus sind.



beruhigt haben, an dem Stromkasten herum und schon ging wieder alles.

Die Jungs bedanken sich bei Laura und spielten weiter, währenddessen gehen Nicole, Jana, Laura und Vivi raus um eine, wie Tammy immer sagt, zu Qualmen. Tammy blieb aber drin, weil sie zu faul war mit den Mädels rauszugehen und unterhält sich lieber mit Jim.

„Als sowas hab ich auch noch nicht erlebt, erst fallen ich und Nici fast von der Bühne und dann macht Jana einfach mal so Stromausfall“, meinte sie grinsend.

„Ja, so viel Spaß hatten wir noch nie“, meinte auch Jim grinsend. Hannes, Ande, Andi und Steffen kommen auch dazu und mischen sich in das Gespräch mit ein.

„Wo sind denn die anderen vier Mädels“, fragte Hannes.

„Eine Rauchen“, meinte Tammy.

„Asso“.

„Sag stimmt das wirklich das Jana und auch Nici Bassspielen können“, fragte Steffen verwirrt.

„Nicht ganz, Jana kann Bassspielen. Nici spielt nur Gitarre und ist die Sängerin so wie du Hannes, aber da Jana, Nici damit zu gedöhnt hat, kann Nici nur die Grundlagen vom Bass“, meinte Tammy lächelnd.

„Nici kann also auch Gitarre spielen“, spricht Hannes erstaunt.

„Ja kann sie und als besser als jeder andere, viele bezeichnen sie sogar schon als Königin der Gitarre“, meinte Tammy lächelnd. „Sie ist sogar besser wie ich“.

„Du spielst auch“, fragte Jim.

„Ja, aber nicht so gut wie Nici“.

„Lieber nicht immer so ein Käse, du kannst genau so gut wie ich spielen“, meinte Nici Augenzwinkern.

„Aber dein Titel, hat ja wohl eine Bedeutung“, fragt Ande dieses mal.

„Ja klar, aber ich gebe nicht wirklich was auf diesen Titel, denn immerhin bin ich erste Linie die Sängerin von der Band. Außerdem bekam ich den Mal von der Presse“, erklärt Nicole lächelnd.

„Zu dem, spiele ich nicht um Ruhm oder Macht sondern weil ich die Musik überalles Liebe“, meint Nicole verträumt. Die anderen besonders Hannes, haben ihre Hochachtung von Nicole. Es gibt nicht mehr viele Leute die es nur um die Musik geht.

„Wollt ihr uns nicht mal zeigen was ihr zwei so könnt“, fragt Ande nach kurzer Pause.

„Nö, dazu hab ich heute keine Lust. Vielleicht ein anderes Mal“, grinsend Nicole.

„Aber dann wirklich“, spricht Ande.

„Vielleicht, vielleicht auch nicht“, antwortet Tammy grinsend.

„Was ist vielleicht?“, fragt Jana, die wieder in die Halle kommt.

„Das wir wenn wir sie wieder sehen, vielleicht Gitarre spielen“, antwortet Nicole lächelnd.

„Asso“.

„Wo sind eigentlich Laura und Vivi?“, fragt Nicole, Jana.

„Langsam raucher“, antwortet sie nur grinsend. Was wiederum dazu führt das alle lachen muss.

Die Mädchen reden noch kurz mit den Jungs und dann müssen sie auch schon hinter die Bühne, zuvor kommen auch Vivi und Laura zurück. Die Halle würde langsam immer voller. Und die Jungs treten Nacheinander auf die Bühne, nach dem die Beleuchtungen oder die Buntenlichter, wie Tammy so gerne sagt angehen.

An diesen Abend spielten sie „Addicted To Metall“ wobei Vivi & Jana sich die Haare beim Head Bang zerstörten.

Dann spielen sich noch „My Religion“, „Run For Your Life“, „Supersonic Killer“ was

Nicoles absolutes Lieblingslied ist, "Love Me Hate Me" und „In The Name Of The Iron Fist“.

## Kapitel 4: Dienstag

„Ich hab keine Lust nach Hause zu laufen. Ihr“, fragte Jana.

Von den vier anderen Mädchen, kommt jeweils eine Verneinung.

„Dann fahren wir, mit dem Bus nach Hause. Ihr hab doch noch eure Fahrkarten oder“, fragt Jana.

„Sicher“, meint Nicole.

„Okay ich dann mal gucken, wann der nächste Bus kommt“.

„Tu das“, meint Nicole zu Jana und danach ging Jana zu einem Bus Plan.

„Nici ich hab Hunger“, meint Vivi.

„Warums sagst du das mir“, fragte Nicole mit hochgezogene Augenbrauen.

„Keine Ahnung“.

„Super“, stöhnte Nicole genervt.

„Leute, der nächste Bus kommt um halb eins“, sagt Jana als sie wieder zurück kommt.

„Oh nö“, meint Laura.

„Egal“, meint Nicole und geht zu einem Kiosk, da sie Vivi halber verrückt macht es dauert nicht mehr lange bis sie auf sie los geht.

Als sie wieder zu Bushaltestelle kommen, rennt Tammy gegen einen Bus, die anderen bemerkten es am Anfang gar nicht.

„Wo ist eigentlich Tammy“, fragte Nicole die anderen.

„Öhm....guck mal da hinten am Bus liegt ein silberner Pumps“, meint Jana grinsend und ging auf dem Bus zu.

„Gott, müssen sie dir immer alles nachmachen“, meint Nicole und ging dann Jana nach, die anderen zwei folgen Nicole auf dem Fuße.

„Sie hat dir wirklich nachgemacht“, meint Nicole grinsend.

„Halt die Klappe du Vogel“, meint Jana belustigt.

„Wo bin ich“, fragte Tammy verwirrt.

„Du liegst auf der Straße, weil du meinen müsstest gegen ein Bus zu rennen“, erklärt Vivi grinsend.

„Mhm, hör auf zu grinsen“, meint Tammy zu Nicole.

„Nö“.

„Was würde eigentlich passieren wenn Nici jetzt ihre Erinnerung verlieren würde“, fragt Tammy grinsend.

„Dann zeig ich ihr ihre Babybilder und sie erinnert sich an alles wieder“, meinte Jana lachend.

„Glaubst du das klappt“, fragt Tammy doof.

„Nein du depp“, meint Nicole.

Nach diesem „Gespräch“ kommt dann auch endlich mal der Bus, wobei sich Tammy hinter Nicole verstreckt. Sie setzten sich auf freie Plätze und unterhalten sich noch ein bisschen.

„Ich könnte kotzten“, meint Nici genervt.

„Wieso“, fragte Jana.

„Weil ihr in ca. 5 Stunden wieder aufstehen dürfen“, erklärt Nicole.

„Och nö und wie haben auch noch mittagsschule oder“, fragt Jana weiter.

„Jepp“.

„So ein Käse“.

Die Mädels stiegen aus als der Bus an der Haltestelle war und laufen denn Rest nach Hause.

An der Kreuzung trennen sie sich.

„Bis morgen Mädels“, meint Laura.

„Bis Morgen“, meinten die anderen.

\*Um 7.00 Uhr morgens\*

Dienstag

Schule

1 Stunde Mathe

Ich will Streben

So oder so ähnlich waren Nicoles Gedanken als die aufwachte, keine zwei Minuten zu früh denn schon klingelt der Wecker der auch 1 Sekunde später wie auch den Tag davor an der Wand landet.

Wieder wiederholt sich etwa der Tag davor.

Als die zwei Draußen waren und sich Richtung Schule aufmachten trafen sie an der Kreuzung die anderen. Tammy musste übers Nicoles und Janas Kleidung schmunzeln man sah richtig das beide heute Morgen lieber ausschlafen wollten, denn Nicole trug eine schwarze ausgewaschene Jeans und eine schwarzes Shirt mit der aufschreibt \*Kill me\* stehen außerdem hat sie einfach schwarze Turnschuhe angezogen. Bei Jana war fast das gleiche nur das bei ihr auf dem Shirt steht\*Ich will sterben\*. Bei Tammy, Vivi & Laura sah man die gute laune fast schon ins Gesicht springen, denn die drei trugen weiße Ballerina, eine hellere Jeans, ein Tank top, das bei Tammy blau ist, bei Vivi grün und bei Laura Rot ist und eine Kette wo jeweils ihre Namen drinn standen.

„Warum hast du heute so gute laune“, fragt Nicole, Tammy.

„Warum hast du heute so ne scheiß laune“, kam die Gegenfrage.

„Weil ich müde bin“, meint Nicole Augenzwinkern.

„Dass erklärt alles, aber warum sollte ich keine gute laune haben“, fragte Tammy grinsend.

„Naja weil wir in der 1 Stunde Mathe haben darum“, meint Jana tonlos.

Tammys Gesicht verdunkelt sich und ihre Augen verringern sich zu schlitze.

Man konnte von Tammy nur noch in lautes „Och Nöööö“ hören, was die anderen vier lachen lasst.

„Was haben wir eigentlich nach Mathe“, fragte Laura grinsend. Nicole holte wieder mal ihren Stundenplan raus und antwortet: „Musik, Englisch, zwei Stunden Deutsch, dann Mittagspause und dann noch zwei Stunden Geschichte“.

„Asso“.

Die Mädels, kommen dieses Mal pünktlich ins Klassenzimmer, keine zwei Minuten später kommen schon de Tussis und die Hot Boys.

„Mir wird schlecht“, sagt Tammy und würgte dabei ein bisschen.

„Warum“, fragte Nicole und dreht sich zu Tammy um.

„Weil die Tussis und die Hot Boys auf uns zu kommen“, meint Tammy genervt.

„Och Nööö“, meint Jana stöhnend.

„Och doch, hast mich vermisst mein Schatz“, fragte Alex, Jana. Die nur die Augenbrauen hochzieht und antwortet: „Wieso, sollte ich“, stellt sie die Gegenfrage.

„Jetzt weiß ich was ich nicht vermisst habe“, meint Nicole leise zu Tammy, die drauf

hin lachen muss.

„Sag mal Lauren, was wollt ihr mit eurem übertrieben schlampigen Schminke erreichen“, fragte Laura, Tammy ignorierend. Lauren zieht die Augenbraune zusammen und antwortet: „Naja die Jungs von KD rumbekommen“, meinte Lauren eingebildet. Nicole pustet los und meint: „Die rennen eher von euch davon, da sie sonst Angst hätten müssen von euren Schmickbrocken erschlagen zu werden“. Von Lauren hört man nur ein Schnaufen, dann dreht sie sich um und wackelt mit ihren Hühnerhaufen auf ihre Plätze. Die Hot Boys stehen immer noch bei den Hot Angels.

„Ihr seid ja immer noch da“, blufft Jana die Jungs an.

„Sicher, na Nici wohlen wir heute ausgehen“, fragte Noel Augenzwinkern. Nicole verzog nur das Gesicht.

„Ganz sicher nicht“, meinte sie.

„Verpiss dich, sie gehört schon Hannes“, mischt sich jetzt Jana ein. Zeitgleich hört man ein Knall, Nicole ist mit dem Kopf auf die Tischplatte geknallt.

„Verpisst euch“, zischt Tammy in Richtung der Jungs, die auch tatsächlich verschwinden. Nicole hebt gerade den Kopf, als der Lochmüller rein kommt und schon hört wie zwei Köpfe auf dem Tisch knallen, nämlich Nicoles und Tammys, die anderen drei grinsen nur und gucken nach vorne. Das einzige was im Mathe Unterricht passiert ist, dass Nicoles Kopf insgesamt Fünf mal die Tischplatte begrüßt und Jana zwei Mal den Boden küsst. Sonst war der Mathe Unterricht langweilig wie immer.

## Kapitel 5: Dümmer geht es doch überhaupt nicht mehr oder?

Endlich ist Mittwoch.

Als die Mädels morgens ins Klassenzimmer kamen wäre Tammy fast rückwärts wieder raus gerannt, denn vor ihnen in ihren Klassenzimmer standen Kissin 'Dynamite und guckten sie an. Plötzlich hört man nur noch ein lautes Krachen und zwei Mädchen die sich wieder fluchend erheben. Tammy war zwar nicht raus gerannt, aber dafür Laura sie hat jedoch Nicole, die hinter ihr stand, nicht gesehen oder wollte sie sich nicht sehn und ist ihn sie rein gerannt. Nicole konnte natürlich nicht das Gewicht halten und ist zusammen mit Laura auf die Fresse gefallen.

Jana, Tammy, Vivi und die Jungs von KD lachen und könnten kaum noch stehen.

„Nici du sollst doch nicht so viel fluchen“, meint Jana grinsend, nach dem sie sich wieder beruhigt hat.

„Kann ich wissen, dass Laura meinen muss gegen mich zu rennen“, fragte Nicole zurück.

„Nö“, meint Jana.

Nicole schüttelt nur den Kopf und geht zu ihrem Platz, die Mädels folgen ihr auf dem Fuße. Die Mädels holen auch gleich ihre Englisch Sachen raus, als schon Frau Sauer rein kommt. Sie erklärt, dass die Jungs mal den Unterricht folgen wollen und bestimmte Leute besuchen wollen die hier an die Schule gehen. Dann setzen sich die Jungs ganz nach hinten und beobachten die Mädels. Da Frau Sauer keine Lust hatte Unterricht zu machen, verdonnert sie die Klasse zu Stillarbeit. Das nächste Fach wo Nicole und Jana den nerven raubt, ist Deutsch. Nicole und Jana begrüßen auch in der Stunde mehrmals die Tischplatte, was die Jungs belustigt. Danach kommt Mathe das Hassfach von Nicole und Jana und das Absolute Hassfach von Tammy. Doch auch die Stunde geht relativ schnell vorbei, da sie auch hier zur Stillarbeit verdonnert würden. Dann kam Sport, sie lernten gerade wie mal Badminton spielt, Jana und Nicole spielen zusammen und Tammy und Vivi spielen zusammen mit Laura. Die Jungs von KD gucken einfach nur zu und die anderen sind irgendwie aufgeteilt. Das Spiel bei Jana und Nicole ging erstmals gut, bis Jana zu weit ausholt und sich selbst mit dem Schläger auf dem Hinterkopf haut. Die Klasse die das gesehen hatte, sowie auch Nici, Tammy, Vivi, Laura und die Jungs könnten nicht mehr aufhören zu lachen, selbst Herr Hartman könnte sich kaum zusammenreißen. Dann klingelt es auch schon zum Ende.

»Etwas später«

„Sag mal wie bekommst du das immer hin“, fragte Steffen, Jana.

„Hey, das ist mein Part“, sagt Nicole schmollend.

„Was meinst du“, fragte Jana zurück, worauf sich Nicole an die Stirn klatscht.

„Naja das du dir selber eine reinhaust“, antworte Steffen grinsend.

„Keine Ahnung, hat mir alles Tammy bei gebracht“.

„Jaja du mich auch, ich bin ganz unschuldig“, meinte Tammy unschuldig.

Nicole müsste grinsen und meinte: „Sicher und ich mit Mutter Theresa“.

Tammy fängt dann an zu schmollen und die anderen zu lachen.

„Was macht ihr jetzt eigentlich hier“, fragte Laura die Jungs.

„Wie dachten, wie kommen euch mal besuchen“, meint Jim Augenzwinkernd.

„Das hab ihr also vorhin damit gemeint, dass ihr Leute besuchen wollt“, meint Vivi



## Kapitel 6: Tote Frösche

Endlich Donnerstag

„Wer ist auf die dumme Idee gekommen uns zwei Stunden bei der Finke aufzudrücken“, fragte Jana in die Runde.

„Keine Ahnung, vielleicht die Rektorin“, meinte Nici.

„Was machen wir da eigentlich“, fragte Tammy weiter.

„Keine Ahnung, nicht aufgepasst“, meinten Nici und Jana gleichzeitig.

„Dachte mir schon“, meinte Laura und steckt die Zunge raus.

„Als ob du aufgepasst hast“, meinte Vivi grinsend.

„Hab ich auch nie behauptet“, meinte Laura lachend.

Die Mädels kamen am Biologiesaal an und setzten sich in die letzte Reihe um die Tussiclique, in Ruhe zu ärgern.

Frau Finke kam nach 10 min Verspätung in den Raum und fing mit dem Unterricht an, dass heute Thema Frösche sezieren. Wo die ganze Klasse plötzlich merkbar still würde, außer Jana die sich tierisch drauf freute, tote Frösche aufzuschneiden und die Eingeweide rauszuholen. Keine 2 Minuten später hatte jeder im Raum ein Toten Frosch auf denn Tablett und auch noch ein

Skapel neben sich liegen. Laura, Tammy & Nici schauten etwas angewidert auf das Tablett, während sich Jana und Vivi schon fast vom Stuhl flogen vor Aufregung, ein Blick zur Tussiclique lässt auch die anderen drei Mädchen fast vor Aufregung streben. Sie setzten alle fünf gleichzeitig an und schnitten denn Bauch auf, sie holten mit dem Handschuh alles raus was man da drin so finden konnte.

Sie verteilten alles auf dem Tablett und fummelten die einzelnen Organe auseinander.

Nici griff sich auch gleich das Herz, Jana die Niere, Tammy denn Darm, Vivi die Leber und Laura die Milz.

„Okay, ihr die regeln. Wer in den Ausschnitt trifft bekommt 100 Punkte. Das Gesicht ist dieses Mal nur 50 Punkte wert“, begann Jana hippelig zu erklären. „Wer letzter ist muss heute den Alkohol bezahlen“, setz sie noch hinten dran. Die anderen nicken. „Na dann los“, gab Nici die Wurfgeschosse frei. Zum Glück hockte die Tussiclique nicht weit von ihnen entfernt. Frau Finke achtete gar nicht auf die Mädels, denn sie liest in ihrem Buch „Wie füttere ich meine Spinne“.

Die Mädchen ziehen ihre Organe leicht auseinander und zielen auf denn Ausschnitte der Tussiclique.

Nici zielte auf Ami,

Jana zielte auf Ayame,

Vivi zielte auf Lea,

Laura zielte auf Regina und Tammy zielte auf Lauren.

Wie auf Kommando schossen alle fünf Eingeweide in Richtung der Tussiclique. Jedoch zwei Eingeweide verfehlten um ein paar Zentimeter ihr eigentliches Ziel, daher trafen Ayame und Regina eine Niere und eine Milz mitten ins Gesicht. Ami, Lea und Lauren durften sich an ein Herz, einer Leber und einem Darm im Ausschnitt erfreuen.

Die Tussiclique rannte angeekelt durch den ganzen Raum und kotzen sich fast die

Seele aus dem Fenster.

„Volltreffer“, meinte Nici lachen. Auch Tammy und Vivi hoben die Hand und lachen über das Verhalten der Tussis. Auch Jana und Laura lachten, obwohl sie wüssten, dass sie eine lange Rechnung zu zahlen hatten.

Währenddessen musste die Finke die Tussiclique beruhigen da klingelte es auch schon zur Pause.

Nach der Pause ging es weiter mit Geschichte wo sie erst ein Text abschreiben mussten und 30 min. vor Ende meinte Herr Schneider dass wir zu fünf zusammengehen sollten und uns ein Thema raussuchen sollten, das wir in vier Wochen präsentieren sollten.

Die Themen sind:

- Adolf Hitler
- Die französische Revolution
- 1. Weltkrieg
- 2. Weltkrieg
- Schloss Versaille

Die Gruppen sind:

- Jana, Tammy, Nici, Laura & Vivi
- Lauren, Ami, Ayame, Regina & Lea
- Noel, Alex, Tim, Tai & Izzy
- Kaito, Ken, Marco, Kevin & Stev
- Xenia, Sakura, Lucy, Hinata & Diana

Die Mädels entscheiden sich für das Thema 'Die Französische Revolution'.

Die Tussiclique entschied sich für , Adolf Hitler', als Jana das gehört hat ist, sie lachend vom Stuhl geflogen und konnte sich nur schwerfällig wieder aufrichten und die Hot Boys entschieden sich für das Thema ,1. Weltkrieg'. Die Gruppe von Ken entscheiden sich für ,Der 2. Weltkrieg' und Dianas Gruppe für das ,Schloss Versaille'.

Herr Schneider meinte dann kurz bevor es klingelt, das wir diese Themen ernst nehmen sollten und schon klingelte es und die Mädchen rannten nur noch raus.

„Warum sollte wir das Thema nicht ernst nehmen“, hackte Jana verwirrt nach.

„Naja, der Mann kennt dich halt sehr gut“, meinte Tammy grinsend.

„Wie witzig“, meinte Jana beleidigt.

„Nicht witzig“, meinte Tammy.

„Tammy du hast es noch nie geschafft Jana zum Lachen zu bringen“, meinte Nicole grinsend.

„Tzz“, kam es nur.

Wobei die anderen vier lachen müssten.

Während sie sich noch unterhielten gingen sie ins Klassenzimmer und setzten sich auf ihre Plätze und holte schon die Deutschsachen, aus ihren Taschen. Dann kam auch schon der Müller rein und die Klasse würde dann ohne Zwischenfälle Unterrichtet.

Nach Deutsch hatten sie Physik bei der Frau Dürlich, was nicht so wirklich spannend war. Nach dem mehr oder weniger lustige Tag, sind die Mädels mit Jana nach Hause um das Projekt anzufangen.

„Was für ein Thema haben wir nochmal“, schreite Jana durchs Haus.

„Jana du brauchst nicht so zu schreiben ich bin genau neben dir“, meinte Nici etwas angebisst, da sie jetzt dank Jana ein hörschaden hatte.

„Ups, bist du Taub“, fragte Jana grinsend.

„Depp“, meinte Nici nur.

„Wir haben das Thema die Französische Revolution“, meinte Tammy laut.

„Danke“, kam es zurück.

„Schrei nicht so rum, sonder fang an“, meinte Nici grinsend.

„Jawohl Mama“, meinte Jana grinsend.

„Braves Kind“, kam es zurück.

Nach ca. 1 Stunde haben die zwei immer noch nichts gefunden bis sich Laura dann dazu bequemt mal aufzustehen um zu gucken was die zwei machen. Gerade klickte Jana wieder die Seite weg, worauf Laura genervt stöhnte.

„Seid ihr blöd oder so, ihr wart bestimmt schon 10 Mal auf der Richtigen Seite, macht sie aber dann immer weg“, meinte Laura laut.

„Ach echt“, fragte beide verwirrt.

„Ja ihr Volldeppen, lass mich mal ran“, meinte Laura grinsend und scheute die zwei in Janas Zimmer, wo sich Tammy und Vivi bequem gemacht haben. Tammy tippte schon wie eine gestörte auf ihr Handy rum und kicherte wie eine gestörte.

Jana und Nici sagen verwirrt zu Vivi, diese meinte grinsend. „Jim“. Da verstanden Nici schon um was es geht. Doch Jana war mal wieder etwas langsam.

„Hö. Was“, fragte Jana, wobei sich Nici genervt an die Stirn schlägt und Vivi ein Lachanfall bekommt.

„Himmel, Herr Gott noch mal, sie schreibt mit Jim, darum diese dämliche Lache“, meinte Nici genervt, was Jana zum grinsen brachte.

„Meine lache ist nicht dämlich“, meinte Tammy empört.

„Nein, überhaupt nicht“, meinte Laura ironisch vom PC Raum.

„Tzz“, kam es nur von ihr.

Was die anderen drei wieder zum grinsen brachte.

„Achso, wegem den Alkohol, das machen wir am Wochenende“, meinte Jana zu Nici.

Diese zuckt mit der Schulter.

„Mir Latte, ich muss es ja nicht bezahlen“, meinte Nici grinsend. „Wir auch nicht“, meinte Vivi und Tammy gleichzeitig.

„Tzz“, kam es von Jana und von Laura hörte man ein „Angeber“.

„Überhaupt nicht“, meinten Nici, Vivi und Tammy gleichzeitig.

## Kapitel 7: Idee

Endlich ist der letzte Tag der Woche gekommen, Freitag.

Die Mädels trafen sich wie jeden morgen an, der Kreuzzug und gingen dann zur Schule.

Sie gingen auch gleich zum Musiksaal und setzten sich in die 3. Reihe.

Die anderen kamen nach und nach, zum klingeln kam auch Herr Namikaze in den Saal und verkündet das sie ein Projekt machen werden.

„Aber wir machen schon ein Projekt in Geschichte, wo wir dann in vier Wochen vorstehlen müssen“, meinte Lauren hochnäsigt.

„Na und dieses Projekt müsst ihr erst in acht Wochen präsentieren“, meinte Namikaze gelangweilt.

„Aber...Aber“.

„Mein Gott Tussi krieg dich wieder ein“, meinte Jana genervt.

Nach dem Kommentar fuhr Namikaze fort.

„Also ihr wählt auch eine Band aus egal welche, sie muss aber lang genug im Musikgeschäft sein und ihr müsst auch zwei Lieder Performern also wählt weiße“, meinte der Namikaze lächelnd.

„Also ich mach mit Nici, Tammy, Laura & Vivi und wir nehmen Monrose“, meinte Jana lächelnd. Der Namikaze nickte und schrieb sich das sofort auf.

„Ich mach mit Regina, Ayame, Lea & Ami und wir nehmen Pussycat Dolls“, meinte Lauren eingebildet.

„Ich mach mit Alex, Tim, Tai & Izzy und wir nehmen Eminem“, meinte Noel beton cool.

„Und die anderen“, fragte der Namikaze und sah auf.

Jetzt konnte man nur noch verschiedene Wörter hören wie „ich will aber Pussycat machen“, „oh mein Gott mit wem soll ich in die Gruppe gehen“ oder „ich will auf jeden Fall Sido machen“.

„Halten die Fresse“, schreit Jana quer durch die Halle.

Nici die neben ihr sahs hebt sich nur die Ohren zu und sagt nach Janas schrei Anfall, grinsend: „Man kann sagen was mal will gute Lungen hat sie“.

Darauf mussten die anderen drei Mädchen lachen.

Nach einer Weile ist Ruhe eingekehrt und der Namikaze legte die restlichen Gruppen fest:

Hot Angels (Wir): Monrose,

Hot Boys: Eminem,

Tussiclique: Pussycat Dolls

Lucy, Sakura, Diana, Hinata & Xenia: Rihanna

Ken, Steve, Kevin, Kaito & Marco: Sido

„Okay, ab heute hab ihr genau acht Wochen Zeit“, meinte der Namikaze und dann klingelte es auch schon. Nach der Pause ging es mit Tammys, Hassfach, nämlich Mathe weiter. Wo nur pure Langweile herrschte, sowie auch in Religion und Englisch.

Nach der letzten Pause ging es weiter mit Chemie, wo sie heute verschieden Flüssigkeiten zusammenmischen sollten um zu schauen wie die Flüssigkeiten miteinander Reagieren, klar ist das da Chaos vorprogrammiert ist was die Wagner

aber noch nicht wusste.

Es gab immer 5er Gruppen.

Natürlich waren unsere Mädels in einer Gruppe und da hieß es schon bei Jana muss man aufpassen was sie zusammenschmiss, obwohl sie eigentlich in Chemie, ziemlich Gut ist, stellt sie sich manchmal einfach dämlich an.

„Okay, ich mische einfach mal die Grüne mit der Blauen Flüssigkeit“, meinte Jana verwirrt und sah zu Nici.

„Mach mal“, meinte Nici und kam etwas nahe.

Jana gab erst die Grüne dann die Blaue Flüssigkeit in den Behälter, 2 min ging das gut doch dann als hätte es Laura vorher sagen können, stieg Dampf aus dem Behälter und dann spritzte die Flüssigkeit wie ein Vulkan Ausbruch nach oben und wer bekam das alles ab? Natürlich Jana, Nici & Tammy.

Die wischten sich das Zeug erst mal aus dem Gesicht.

„Gott hasst mich“, meinte Jana und wäscht sich noch immer das Zeug aus dem Gesicht.

„Immer“, meinte Nici grinsend. „Ja ich hab dich auch lieb“, meinte Jana grinsend. Worauf Nici ein Lachenanfall bekam.

„Okay, was habt ihr gemacht“, fragte Frau Wagner als sie zu den Mädels kam.

„Wir haben diese verkackten Flüssigkeiten miteinander vermischt“, meinte Tammy relativ genervt.

„Was ist dann passiert“, fragte die Wagner, ohne auf das Kommentar von Tammy einzugehen.

„Dann stieg rauch auf und dann spritze der Scheiß uns ins Gesicht“, meinte Jana grinsend, da man das auch Zweideutig verstehen könnte.

„Ich glaube ich darf dich nicht mehr sowas machen lassen“, meinte die Wagner grinsend.

„Warum ich. Sie haben nicht mal gesehen das ich es war“, meinte Jana verwirrt.

„Das kann man sich denken“, meinte die Wagner.

„Tzz“, kam es zurück.

Die anderen grinnten nur, da klingelte es auch endlich zum Schulschluss.

Jana und Laura mussten noch ihr Versprechen einlösen und kauften Wodka, Sex on the Beach und noch viel andere da sie die Verkäuferin kannten ging das schon klar.

Die Mädchen lagen quer im Garten von Tammys Eltern die aber nicht da waren.

„Wiee spät isch es“, fragte Jana besoffen.

„Isch glaub halb 2“, meinte Nici ebenso besoffen.

„Nööö, es isch halb 1“, meinte Tammy und bekommst dann ein kurzen Schluck auf.

Laura die als einzige mal nicht viel getrunken lachte sich fast kaputt.

„Ihr beide liegt daneben wir haben 3.00 Uhr morgens“, meinte Laura grinsend.

„Asso“, meinte Jana dann.

Um Punkt 4.00 Uhr versuchte Laura die anderen vier besoffenen Mädchen in Tammys Haus zutragen, aber die Mädchen besonders Jana und Nici wehrten sich mit Füßen und Händen und wollten sich einfach nicht hinlegen

Irgendwie hat es Laura dann doch geschafft das die zwei liegen bleiben. Bei Tammy und Vivi ging es doch recht schnell sie, worüber Laura doch sehr froh war. Der Samstag war auch relativ ruhig nur das Jana auf eine gestörte Idee gekommen ist.

„Wir wärs wenn wir in eine WG gehen würden“, fragte Jana.

„Wahre cool, aber von was willst du es bezahlen“, fragte Nicole.

„Gar nicht“.

„hä“.

„Naja, meine Tante hat mich gefragt ob ich nicht in ihr Haus ziehn will, dass steht schon seit eine Weile leer wir müssten auch nicht renovieren oder Miete zahlen“, erklärte Jana.

„Das wäre geil, dann hätte wir unsere Ruhe“, meinte Tammy.

„Aber unsere Eltern werden niemals da mitspielen“, gab Laura zu bedenken.

„Doch denn das Haus steht ihr ganz in der Nähe, wir würden zwar für uns selber sorgen dennoch könnten unsere Eltern jederzeit nach uns schauen“, meinte Jana weiter.

„Geil“, meinte Laura lächelnd.

„Ich glaub nicht das mein Mutter etwas dagegen sagen würde“, meinte Nici und die anderen gaben zu das ihre Eltern ebenso mitspielen werden.

„Also ist es beschlossene Sache“, fragte Nici, die anderen.

„Auf jeden Fall“, meinten die anderen vier.

\*Etwas später- Als die Mädels jeder schon zuhause war Telefonierten Jana und Nici miteinander\*

„Und was haben deine Eltern gesagt“, fragte Nici.

„Was hat deine Mutter gesagt“, stellt Jana die Gegenfrage.

„Ich hab zuerst gefragt“, meinte Nici schmollend.

„Sie haben ja gesagt, bei dir“.

„Bei mir auch und ich hab vorher noch mit Tammy, Vivi & Laura telefoniert auch ihre Eltern haben ja gesagt“, meinte Nici lächelnd, was Jana aber nicht sehen konnte.

„Geil“, meinte Jana.

„Aber echt, wann können wir dort einzieh“, fragte Nici.

„Sofort“.

„Cool, ich glaube wir sollten einfachen unsere Sachen zu packen oder“, fragte Nici weiter.

„Jepp, wer ruft jetzt die anderen drei an und sagt ihnen das sie packen sollen“, fragte Jana am Schluss.

„Öhm....du“, meinte Nici.

„Nö, ich hab keine Lust. Mach du“.

„Von mir aus, aber dann fang auch an das wir morgen vielleicht schon in dem Haus sind“, meinte Nici wahrnennt.

„Okay mach ich du aber auch“.

„Schon klar du depp“.

„Bye bis morgen dann“, meinte Jana.

„Geht klar“.

Beide legten auf, Nici ruft auch gleich die anderen drei an und sagten ihnen das sie packen sollten weil sie versuchten wollten ab morgen schon alleine zu wohnen. Alle drei stimmten zu und fangen schon an zu packen alle kamen so ziemlich zu Hälfte, als die sich ins Bett legten dachten alle Mädchen unabhängig voneinander: „Ich hab viel zu viel Zeug“.

Und dann war auch schon Sonntag.

Drei der Mädchen, nämlich Tammy, Vivi und Laura waren schon um 7.00 Uhr wieder wach um fertig zu werden. Die Anderen zwei schliefen noch aber der Wecker riss auch

Nici und Jana aus dem Bett, aber die beiden kümmerte das gar nicht, nein, sie freuten sich schon drauf denn in ein paar Stunden hieß es auf Wiedersehen Elternhaus und hallo WG.

Die Eltern bzw. die Müttern helfen auch kräftig mit. Janas Vater mietete einen Transporter wo die Betten, Nachtsch, Kleiderschränke, Fernseherschranke und Kartons der Mädchen Platz fanden. Die Mädchen schleppenten erst mal ihre Sachen in die Garage, denn sie wollten ja noch die Wände so streichen das es ihnen gefällt.

Also hieß es erst mal in den Baumarkt und ihre Eltern kamen mit. Der Baumarkt hatte zum Glück auch sonntags ein paar Stunden geöffnet.

Sie wollten für das Wohnzimmer ein schöner Rotton, für die Küche ein Orangeton, denn Flur wollten sie so lassen. Jetzt zu den Zimmern und denn Badezimmer denn es gab fünf Badezimmer und klar fünf Zimmer.

Jana wollte für ihr Zimmer ein Hell rosa und Graublau, wo ihr Vater sie erst mal komisch ankuckte und fürs Badezimmer ein Hellblauton.

Nici wollte hellgrün und schwarzrot und im Badezimmer dunkelblau.

Laura wollte Erdbeerrot und Himbeerrot und fürs Badezimmer Saphirblau.

Vivi wollte Schwarzblau und Signalviolett und fürs Badezimmer Türkisblau.

Tammy wollte Wasserblau und Smaragdgrün fürs Badezimmer Ozeanblau.

Mit den Farben gingen sie wieder nach Hause und fingen an zu Streichen nach 3 Stunden waren sie auch fertig und machten in der Zeit die andren Räume.

Als die Zimmern fertig waren hieß es erst mal alles Sachen ins Haus tragen, erst mal im Flur stehen lassen weil das Wohnzimmer noch nicht trocken war, erst mal alle Sachen Sortieren was in so ein Flur scheiße eng werden kann.

Tammy helfen ihre Sachen in ihr Zimmer zu schleppen. Wobei Jana irgendwie denn großen Berg im Flur nicht mehr gesehen hat und voll drüber geflogen ist leider Gottes zusammen mit Nici, da sich Jana an Nici festhalten wollte was aber nicht so ganz einfach war. Da Nici nicht damit gerechnet hatte. Die andren drei lachten sich kaputt, dann weiter die Sachen von Jana in ihr Zimmer schleppen, dann Nicis Sachen in ihr Zimmer, dann das gleiche mit Laura und Vivi.

Die Mädchen schafften es wirklich das ganze Haus an einem Tag einzuräumen.

Es war 23.00 Uhr und morgen gings wieder in die Schule einerseits freuten sich darauf weil sie jetzt zusammen wohnten aber andere seist war morgen auch Valentinstag wo sie eine böse Überraschung erlebten sollten.

## Kapitel 8: Wecken + Jana= Tödlich

Die erste Nacht im neuen Zuhause der Mädchen, könnte man meinen es war sehr schön.

Das schlafen ja, aber als Tammy meinen musste sie müsse alle rausschmeißen dann nicht mehr.

Der Montag-Morgen war ein reines Chaos von Jana war noch nicht mal irgendetwas zu sehn und Vivi rennte durch das ganze Haus weil sie ihr linken Schuh nicht finden könnte.

Nici ignorierte erst mal alle und widmete sich der Aufgabe Jana zu wecken was nicht so ganz leicht war. Oder anders es konnte Tödlich ende. Jetzt ist natürlich die Frage für wen?

Nici ging in Janas Zimmer und da lag die noch im Bett und pennte. Nici war schon kurz davor die Nerven zu verlieren sie hat schon alles probiert Jana die Decke wegzuziehn wo sie Janas Hände ausweichen musste, dann sie wachzurütteln wo sie nur ein paar blaue Flecke bekommen hatte statt eine wache Jana.

Es bildet sich ein heimtückisches grinsen auf Nicis Gesicht als sie sich mit einem Eimer voll Wasser vor Janas Bett stellt sie guckt noch mal zu der "noch" schlafenden Jana als sie auch schon mit einen mal alles über die schlafenden Jana auskippte.

„AHHHHHH...WAS ZUM TEUFEL...NICI“, schrie Jana durchs aus und guckt Nici wütend an, denn dank Nici war sie jetzt klatschnass.

„Sorry Jana Zwerg aber das war noch die letzte Möglichkeit um dich zu wecken“, meinte Nici grinsend und bleibt auf Sicherheitsabstand.

„Hättest du noch warmes Wasser nehmen können“, fragte Jana und ging mit diesen Worten ins Bad.

\*Das Wasser war nicht warm. Ups\* dachte sich Nici. Doch Nici könnte nicht mehr über das Wasser nachdenken. Denn schon kam Vivi ins Zimmer gerannt.

„Ich hab ihn gefunden“, meinte sie triumphierend und hebte den Schuh in die Luft die sie nach langem hin und her gefunden hatte. Nici lachte, der Tag könnte nur noch dümmer werden.

\*Im Klassenzimmer\*

Wo sie in ihrem Klassenzimmer ankamen traf Jana fast denn Schlag ihre ganzen plätzte waren überseht von roten Rosen.

„Achja heute ist ja Valentinstag“, meinte Nici gelangweilt.

„Na toll und was jetzt“, fragte Jana.

„Mach die Rosen doch einfach weg“, schlug Nici vor.

„Hatte ich so wieso vor ich will aber wissen vom wem sie sind“.

„Ich rate jetzt einfach mal, die Hot Boys“.

Jana guckte nach und gab Nici deprimiert Recht.

Jana schmiss erst mal alle Rosen aus dem Fenster und setzte sich dann mit den Mädels auf ihre plätzte und holten schon ihre Sachen raus.

\*Nach der Schule\*

Als sie nach Hause kamen machte sie sich dran endlich ihre Projekte fertig zu bekommen einmal in Geschichte „Die Französische Revolution“ und in Musik „Monrose“. Als sie keine Lust mehr hatten gingen sie schlafen.

Am nächsten Morgen wiederholte sich das von gestern noch einem. Die Mädchen tranken ihren heiß geliebten Kaffee und machten sich dann auf denn weg in die Schule. Als sie ins Klassenzimmer kamen kam ihnen schon die Tussiclique in gegen.

„Meine Fresse da ist man 2 Sekunden da, schon wird man genervt“, meinte Jana genervt.

„Wir nerven nicht“, meinte Lauren hochnäsiger.

„Nicht“, fragte Nici grinsend.

Worauf die anderen vier Mädels anfangen zu lachen, Lauren könnte nix mehr drauf erwähnen denn dann kam schon der Lochmüller rein und kontrollierte ob alle die Hausaufgaben gemacht haben und klar wer hatte sie nicht natürlich unsere Mädels.

„Also wo sind eure Hausaufgaben“ fragte der Lochmüller als er vor ihnen Stande.

„Meine Katze hat sie gefressen“, log Nici als erstes.

„Mein Hund hat sie gefressen“, meinte Vivi weiter.

„Öhm... meine Ziege hat sie gefressen“, sagte Jana.

„Öhm...da kam ein Vogel rein uns hat sie gefressen“, machte Tammy weiter.

„Mein Hamster hat drauf gekotzt“, log Laura zu letzt.

„Warum sagt ihr einfach nicht wenn ihr die Hausaufgaben nicht habt“, fragte der Lochmüller seufzend.

„Das wäre ja, dann nicht so lustig“, meinte Jana grinsend. Worauf der Lochmüller den Kopf hängen ließ.

*\*Bisschen später\**

Die Mädchen sitzen gelangweilt im Unterricht vom Frau Müller. Nici war sorga so langweilig das sie anfang Jana in die Seite zu stupfen und dabei Tot, Verderben, Mord sagte und ihr bei dem Wort: Stupsnase in die Nase pickte.

Die ganze Klasse fing an zu lachen.

*\*Mittagspause\**

Die Mädels sitzen während der Pause in der Cafeteria und aßen. Als es dann zum Unterrichtsbeginn läutet stopft sich Jana einfach das Brötchen in den Mund. Wobei die anderen anfangen zu lachen, da Jana einfach nicht wirklich das Brötchen runter bekommt als sie es dann doch geschafft hat sahs sie schon im Klassenzimmer und warten auf denn Schneider, dieser begann dann auf sofort und erklärte ihnen auf was sie achten müssten als es an der Tür klopfte wo Ami rein kam.

„Wo kommst du jetzt her“, fragte der Schneider genervt.

„ Tut mir Leid, Herr Schneider ich war mich nur kurz frisch machen“, meinte sie hochnäsiger.

Ihre ätzende Stimme ließ Nici fast wieder ihr Frühstück wieder hochkommen, doch das Grinsen was sich auf ihr Gesicht geschlichen hatte, ließ sich nicht mehr wegwischen.

„Naja, ich schlag vor du solltest das noch mal wiederholen denn dieser Versuch ging wohl schief“, meinte Nici grinsend. Worauf die anderen dann anfangen zu lachen.

„Des hilft nix mehr die braucht ein komplettes neues Gesicht“, meinte Jana ruhig und sah auf das stocksauere Mädchen.

„ Da hilft nicht mal mehr eine Tüte, über den Kopf“ , meinte Vivi grinsend, während sie ihr kopf schüttelte.

Tammy konnte sich nach diesen Kommentar nicht mehr halten und lag lachend auf dem Boden.

## Kapitel 9: Festketten

Die restliche Woche ging so in etwa weiter, bis endlich Wochenende war als die Mädels am Freitag endlich zuhause waren machte Jana schon denn Musikplayer an und man sah keine 2 Sekunden später fünf Mädels wie verrückt im Wohnzimmer rumtanzen.

Nach 2 Stunden „Rumgehüpfe“ würde es denn Mädels langsam langweilig. Also guckten sie ein paar DVDs, zum entsetzten von Nici und Tammy und zur freut von Jana schmiss Vivi gerade „SAW 5“ in den Rekorder, Nici wollte schon flüchten aber Jana war schneller und machte ihre Gürtelkette wo normaler weiße ihr Geldbeutel dran hing an Nicis Jeans fest so das sie an Jana angekettet war. Jedes Mal wenn eine makabere Stelle kommt versteckte sich Nici hinter Jana so ging das noch den ganzen Film weiter, beim nächsten Film war Vivi so freundlich und schmiss „Erkan und Stefan- Der Tot kommt krass“ rein erst als Nici die Stimme von Erkan hörte traute sich Nici wieder hinter Jana vor. Diese grinste sie an und Nici murmelte was in ihren nicht vorhandenen Bart und konzentrierte sich dann wieder auf den Film wo gerade Erkan, Stefan abwarf und der dann von dem Hund in den Arsch gebissen würde. So machen sie eine Weile weiter bis sie um 1.00 Uhr morgens ins Bett hüpften, freundlicherweise machte Jana ihre Gürtelkette weg, dass auch Nici endlich in ihr Zimmer konnte. Nici schenkt Jana nur noch ein Bitterböser blick und geht dann in ihr Zimmer, Jana nahm das grinsten hin und verschwand dann auch in ihr Zimmer.

Am nächsten Tag steht am Abend ein Konzert von KD auf den Plan den ganzen Tag über rannte Tammy durchs ganze Haus um das perfekte Outfit zu finden was sie anderen grinsend hinnehmen.

*\*Bisschen später\**

Tammy fummelte schon seit einiger Zeit an ihren Haaren rum, aber die wollten nicht so wie sie es wollte.

„NICI, KOMM MAL“, schrei Tammy angebisst durchs Haus.

Nici rannte die Treppen runter wie eine gestörte und ließ sich dann den Rest schlitterten bis sie bei Tammys Zimmer ankam. Doch sie schlitterte erst vorbei, aber bekommt gerade nur so Türrahmen zufassen und stoppte somit.

Nici ging dann normal ins Zimmer.

„Was ist los, Prinzessin“, fragte Nici grinsend.

„Lass den schrott, meine Haare wollen einfach nicht sitzen“, maulte Tammy und fummelt sich in den Haaren rum.

„Oh, JANA“, schreit Nici zuletzt.

Jana rannte wie zuvor Nici die Treppen runter und viel fast auf die Fresse als sie eine scharfe Kurve machte, anderes als Nici bekam sie nicht mehr den Türrahmen und schlittert mit wedelte Armen in die kleine Abstellkammer. Nici und Tammy lachten sich bei dem Anblick den Arsch ab, denn Jana hatte ein Wischmop auf den Kopf so dass es aussieht als hätte sie eine neue Frisur.

Nici half Jana nach dem sie sich beruhigt hatte aus der Kammer und ging mit Nici in Tammys Zimmer wo die sich immer noch an den Haaren rumfummelt.

Nach dem sie Tammys Haare einfach nur offen gelassen hatten ging die Outfit frage los.

Nici trägt eine schwarzes langes ober teil mit einem V- Ausschnitt, dazu eine lange Jeanshose natürlich auch in schwarz. Eine lange Kette am Ende war eine kleine kugel die schwarz war und als Schuhe pinke High Heels.

Jana trägt eine schwarze Bluse mit lilane Leggings, dazu eine Kette wo am Ende grüne Anhänger haben und auch schwarze Stöckelschuhe.

Tammy trägt eine langes Shirt mit einem V-Ausschnitt in blau, dazu eine schwarze Jeanshose. Eine Kette mit silbernen Anhängern und schwarze Stöckelschuhe mit roten Umrandungen.

Vivi trägt ein graues Top das oben mit Pailletten bestickt ist als Hose trägt sie eine schwarze Röhrenjeans als Schuhe schwarze Stiletto und auch wie die anderen eine lange Kette mit einem schwarz-weißen Anhänger.

Laura trägt ein weißes Top ohne träger dazu eine lange Kette wo die Anhänger blau ist. Als Hose eine schwarze Leggings und als Schuhe rosa Stöckelschuhe.

## Kapitel 10: Singen? Nein bitte nicht.

Als die Mädels fertig waren gingen sie erst mal an die Bushaltestelle, da das Konzert in einem anderen Stadtteil war und Jana und Vivi sich strick weigerten zu laufen.

Als die Mädels dort ankommen gingen sie auch sofort in die Halle und beobachteten die Jungs von KD wie sie probten. Als die Jungs fertig waren gingen sie zu Tammy, da die anderen vier rausgegangen sind um eine zu „Qualmen“. Die Jungs sehen ziemlich schlecht gelaunt aus und setzten sich neben Tammy.

„Was los“, fragte Tammy auch sofort nach.

„Wir haben erfahren, dass unsere Vorband ausfällt“, meinte Ande knapp.

„Wieso das“, fragte Tammy.

„Wir wissen nur das sie einen Unfall oder so gehabt haben und eigentlich das Konzi eröffnen sollen“, meinte Hannes.

„Okay verstehe und was jetzt“, fragte Tammy weiter.

„Naja 1. Wir finden eine Band oder 2. Das Konzi wird abgesagt“, meinte Jim traurig.

„Das ist aber bescheuert“, meinte Tammy angebiss.

„Das kannst du aber laut sagen“, seufzte Steffen.

„Ich habs“, meinte Ande grinsend.

„Hö. Was hast du“, fragte Hannes.

„Soweit ich weiß seid ihr doch auch eine Band oder Tammy“, fragte Ande.

„Öhm....Ja...wieso“, stotternde Tammy unsicher. Die Jungs sahen Tammy hoffnungsvoll an.

„Oh, nein Jungs. Die anderen Töten mich, also vergesst es“, meinte Tammy unsicher.

„Wer tötet dich“, fragte Nici verwirrt, als sie gefolgt von den anderen wieder zu Tammy und den Jungs kam.

„Öhm..hehe“, sagte Tammy nur unsicher.

„Kannst du uns mal erklären warum uns die Jungs so hoffnungsvoll angucken“, fragte Jana ebenso verwirrt.

„Naja, okay. Kurz und schmerzlos. Ihre Vorband ist verhindert und sie haben mich gefragt ob wir sie ersetzen“, meinte Tammy schnell. Dabei viel Nici, Jana, Vivi und Laura alles aus dem Gesicht.

„Jetzt guckt doch nicht so, ihr werdet bestimmt nicht sterben“, meinte Tammy. Nach langem hin und her hat sich auch Laura mit der Idee angefreundet. Nur Jana, Nici und Vivi sind missmutig. Tammy und Laura gaben aber nicht so schnell auf und guckten die drei mit reinen Engels Gesichtern an. Nici kneift die Augen zu.

„Bah, dieses Gefunkel und Geglitzer ist ja widerlich, ekelhaft. Lasst es“, meinte Nici.

„Och kommt schon“, meinte Laura bittend.

„Von mir aus, mehr als sterben können wir nicht. Komm Nici machen wir es, sonst wirst du noch Blind“, meinte Jana grinsend.

„Von mir aus“, meinte Nici genervt, Jana guckte fragen zu Vivi. Sie zuckte die Schultern und nickte.

„Okay, Jungs wir sind dabei“, meinte Tammy lächelnd.

„Danke Mädels“, meinte Hannes erleichtert.

„Schon gut“, meinte Nici.

„Dann sehe ich dich ja Gitarre spielen“, meinte Ande grinsend.

„Ja scheint so. Fühle dich geehrt“, meinte Nici ebenso grinsend.

„Schon passiert“.

Die Mädels gehen mit den Jungs nach hinten um sich noch einmal umzuziehen. Was Tammy irgendwie ziemlich gegen den Strich ging.

„Wieso müssen wir uns noch mal umziehen. Ich hab den ganzen Tag gebraucht um was Gescheites anzuziehen“, meinte Tammy angebiss.

„Nicht auf regen. Das braucht ihr nur für den Auftritt. Damit gingen die Mädels in die Maske und zogen sich um.“

Jana trägt ein Pinkes Cocktailkleid, das etwa bis zu den Knien geht, dazu Pumps in einem zarten Rosa und eine Kette mit einem Schwarzen Anhänger.

Nici trägt ein rötliches Cocktailkleid, das etwa bis zu den Knien geht, dazu schwarze Pumps und ein Yin Yang Kette.

Laura trägt ein hellblaues Cocktailkleid, das bis zu den Knien geht, dazu weiße Pumps und eine Kette mit einem Drachen als Anhänger.

Tammy trägt ein Cocktailkleid in Rosa, das bis zu den Knien geht, dazu Pumps in Pink und eine Kette mit einem Kreuz als Anhängen, wo weiße Steine drin stecken.

Vivi trägt ein gelbes Cocktailkleid, das wie bei den Anderen auch bis zu den Knien geht, dazu Pumps in Gold und auch eine Kreuzkette, aber mit Rosasteinen.

## Kapitel 11: Konzert

Die Mädels kamen gerade aus der Maske, als die Jungs von KD zu ihnen kommen.  
„Ihr seht atemberaubend aus“, meinte Hannes. „Danke“, kam von Vivi lächelnd.  
„Wie lange habt ihr gebraucht“, fragte Steffen neugierig.  
„Das Umziehen war in 10 Minuten erledigt. Aber Tammy war nicht mit ihrer Frisur zufrieden“, meinte Nici angebisst.  
„Aber es sieht doch genauso aus wie vorher“, meinte Jim verwirrt.  
„Ja schon, denn ich hab keine Lust, Jana aus einem Raum rauszuholen, wenn sie rein schlittet“, meinte Nici leicht grinsend.  
„Ist es okay das ich nur Bahnhof verstehen“, meinte Jim verwirrt.  
„Jepp“, meinten Jana und Nici.  
„Was für Lieder sollen wir eigentlich spielen“, fragte Laura in die Runde.  
„Öhm...“, unterbricht sich Andi selber. „Oh Gott“, meinte Laura genervt.  
„Ich habs, ihr sollt ein paar Lieder von Monrose singen“, meinte Andi.  
„Welche“, fragte Nici.  
„Das wir euch unser Manager erklären“, meinte Hannes und ging vor, die anderen nach.

Als die Mädels mit den Jungs ankamen, würde ihnen alles erklärt. Bis Tammy was auffiel.

„Hey Leute. Monrose sind drei Sängerinnen, doch wir haben nur eine“, meint Tammy.  
„Ja, da hast du recht, lass mich mal kurz überlegen ...Ich habs wie wärs, wenn einfach zwei von euch singen, dann wäre das Problem gelöst. Wer kann bei euch außer Vivi noch sehr gut singen“, fragte der Manager.  
„Nici“, meinte Vivi wie aus der Pistole geschossen.  
„Nein“, kam es zurück.  
„Doch“.  
„Nein“.  
„Doch“.  
„Nein“.  
„Doch“.  
„Ach Leck mich doch am Arsch“, meinte Nici genervt.  
„Das heißt du tust es“, hackte der Manager noch einmal nach.  
„Ja, Also welche Songs“, meinte Nici.  
„Hot Summer, Like a Lady, Definition of a Woman, Do that Dance, Work It, Why not us, Strictly Physical, Strike the match und This is me“, meinte der Manager.

Nici und Jana zogen die Augenbrauen hoch und guckten dementsprechend, alle fünf Mädels dachten etwa das gleiche \*Will der mich veraschen\*, Jana sprach dann es, aus was sie gerade gedacht hat: „Wollen Sie uns veraschen, die Rede war von ein paar Songs aber das ist ja fast ein komplettes Album“.

Laura klatscht sich nur an die Stirn und Nici lachte sich einen ab.

„Was“, fragte Jana angebisst.  
„Das ist kein Album, das sind 9 Lieder auf einem Album sind etwa 20 Lieder“, meinte Laura grinsend.

„Ja deshalb lag ja die Betonung auf FAST“, meinte Jana.

Der Manager guckte die Mädels immer noch verdattert an, aber besonders Nici die schon auf dem Boden lag und sich einfach nicht mehr einkriegte.

„Hilfe“, meinte Nici immer noch lachend.

Laura, Vivi und Jana grinsend sie einfach nur an während Tammy sich letztlich doch dazu Erbarmte Nici zu helfen: „Noel“.

Nici hörte auf der Stelle mit dem Lachen auf: „Müsste es denn so krass sein“, hackte sie nach.

Tammy zuckte mit der Schulter.

„Also macht ihr es“, hackte der Manager nach.

Die Mädels guckten sich an und schließlich nickten sie.

„Super, umgezogen seid ihr auch schon super, ach ja, bevor ich es vergesse, nachdem ihr dran wart sind, die Jungs dran...“, meinte der Manager würde dann aber von Vivi unterbrochen. „Wissen wir“, meinte sie. Kannst du mich mal ausreden lassen. Du und Nici werdet auch noch bei den Jungs mit singen“, machte der Manager seinen Satz vollständig.

„Was“, kam es erschrocken von den beiden eben genannten.

„Ihr habt, mich schon richtig verstanden, Ande, Jim und Steffen haben sich leicht erkältet und können nicht mehr richtig singen deshalb werdet ihr zwei Hannes unterstützen“, meinte er. Wobei Nici und Vivi Totes blicke zu den drei Jungs warfen, die schluckend auf Abstand gehen.

„Jetzt regt euch ab, ihr werdet es überleben“, meinte Jana grinsend. „Wir können tauschen“, kam es von Nici zurück. „Ne du lass mal, du kannst es besser wie ich“, meinte Jana grinsend.

Nici ließ nun den Kopf hängen und wünscht sich das Jana tot auf den Boden liegt, doch leider erfüllte sich der Wunsch nicht und Nici gab es auf Gott mit Schokolade zu erpressen.

Der Manager von KD bekam ein Zeichen, das die Mädels auf die Bühne mussten, und scheuchte die Mädels auf die Bühne, Nici und Tammy bekamen die E-Gitarren von Ande und Jim und Jana die Bassgitarre von Steffen.

Dann ging es mit dem ersten Lied „Hot Summer“ los, Vivi gab alles das die Leute bei Laune blieben, aber darum musste sich nicht kümmern den die Leute kreischen wie wild und einmal bekam Nici auch eine Boxershorts ins Gesicht, die sie sich verdattert wieder aus dem Gesicht zog, aber trotzdem weiter machte. Das nächste Lied „Like a Lady“ lief auch ohne Probleme die Mädels „Spielten mit ihren Instrumenten“ also Gitarrenhals vor sich halten oder Mikoständer mit sich rum ziehn oder Mikoständer zwischen die Beine um das Publikum noch mehr aufzumischen, was sie eigentlich nicht mehr brauchten. Das nächste Lied „Definition of a Woman“, war das schwierigste fand Vivi, denn sie versang sich ständig so das Nici fast das ganze Lied alleine mit der Unterstützung von Jana sang. Hannes guckte Vivi mitleidig an, er wusste wie schwer es war jeden Ton zu treffen, aber den anderen Jungs ging es nicht besser alle beobachteten „ihre“ Mädchen. Das nächste Lied „Do that Dance“

Ging dann ohne Probleme über die Bühne, danach kommen noch Work It, Why not us und Strictly Physical die ohne irgenwelche Pannen über die Bühne gingen, doch dann

beim Lied Strike the match....

## Kapitel 12: Pannen

Doch dann beim Lied Strike the match...

Stolperte Jana über das Kapel von Nicis Gitarre und fällt der länger nach auf den Rücken doch sie spielt einfach weiter während die anderen Mädels sich schwer tun nicht einfach loszulachen und das kommt das letzte Lied This is me, wo die Mädels noch mal alles gaben.

**\*Neben der Bühne\***

Diskutierte der Manager mit den Jungs das die Mädels zwei weitere Lieder singen sollten nämlich von Vanilla Ninja, Blue Tattoo und I know so das auch Jana, Nici und Tammy zeigen konnten, was sie auf der Gitarre konnten.

**\*Bühne\***

Die Mädels spielten denn letzten Rest vom This is me und bedankten sich bei den Leuten und gingen von der Bühne.

Als der Manager meinte sie sollen noch mal auf die Bühne gehen und Blue Tattoo und I know von Vanilla Ninja spielen, aber dieses Mal sollte Nici singen und Vivi sollte einfach die Stimme von Nici unterstützen.

Also gingen die Mädels auf die Bühne und singen die zwei Lieder. Die Leute jubelten und schreien um Zugabe doch jetzt sind die Jungs dran. Die zwei Mädels gehen mit den Jungs auf die Bühne. Die zwei Mädels müssten bei den Liedern: My Religion, Run For Your Life, Let's Get Freaky, Ready Steady Thunder, Love me hate me und Why Can't You Hear Me mitsingen bei den Liedern: Metal Nation, Addicted To Metal und Supersonic Killer sangen die zwei zwar nicht mit aber blieben trotzdem auf der Bühne. Das ganze Konzert von den Jungs verlief eigentlich ohne Probleme nur das einmal bei Nici die Stimme versagte, Vivi eine andere Strophe singt, Ande die Gitarre von Jim auf den Hinterkopf bekommen hat, wie Jim das hingekriegt hat will Tammy auf jedenfall wissen, Hannes fast das Mirko auf die Fresse bekommen hat und Andis Schlagzeug wäre fast zusammengebrochen.

**\*Neben der Bühne\***

Lachten sich Jana, Tammy und Laura denn Arsch ab über das was sie gerade gesehen haben.

„Wie es wohl Jim geschafft hat, Ande mit der Gitarre am Hinterkopf eine runterzuhauen“, meinte Laura grinsend. „Keine Ahnung, aber ich will es wissen“, meinte Tammy grinsend.

„Warum“, fragte Jana jetzt. „Damit ich das auch mit Nici machen kann“, kam es zurück. Jana ließ einfach den Kopf hängen. „Lass das ja nicht Nici hören“, meinte Laura grinsend.

„Hab ich nicht vor“, kam es von Tammy. „Besser ist es“, meinte Jana noch.

In dem Moment kamen Nici und Vivi mit den Jungs von der Bühne.

„Was ist besser“, hackte Nici verwirrt nach. „Nichts“, meinte Tammy schnell. Doch Nici zog die Augenbrauen hoch, doch sie beließ es dabei. Die Mädels schlüpfen wieder in

ihrer Sachen.

## Kapitel 13: Alte Lehrerin

Alle sitzen oder in Vivi fall liegen auf dem Sofa.

Vivi liegt auf Tammy s schoss, die wiederum angelehnt an Nici ist, Nici ist an Jana angelehnt und Jana an Laura, die fünf schlafen.

Die Jungs guckten ihnen dabei zu und lächeln.

Die Jungs wollen sich gerade dran machen die Mädels, die schon seit einer Stunde schlafen zu wecken. Als es erst mal ein lauten Kracher gab. Die Jungs mussten anfangen zu lachen. Tammy hatte sich im schlaf bewegt so das Vivi von ihrem Schoss gerutscht ist und den Boden begrüßte. Vivi, die immer noch auf dem Boden sitzt, schickt Totesbotschaften zu Tammy.

Nachdem Vivi wieder auf das Sofa geklettert ist, kommt der Manager durch die Tür. Er setzt sich gegenüber von den Mädels.

„ Als Erstes vielen Dank, dafür das ihr eingesprungen seid, ihr habt euch toll geschlagen“, meinte er auch gleich.

„Haben wir gerne gemacht“, meinte Tammy.

„Hab ihr nicht, Lust, auch Musik zu machen, also beruflich?“, fragte er danach.

„Darüber haben wir noch nicht nachgedacht“, meinte Laura dieses mal

„Das solltet ihr aber, ihr wart verdammt gut, dass sorga eine Managerin auf euch aufmerksam geworden ist“, meinte er lächelnd

„Ach echt und die wäre?“, fragte Nici verwirrt.

„Soweit ich informiert bin, kennt sie dich und Laura sehr gut“, meinte er nachdenklich

Nici und Laura guckten sich verwirrt an.

„Wenn ihr wollt hol ich sie mal her?“, fragte der Manager und stand schon mal auf und ging an die Tür. Währenddessen meint Nici „Ja das wäre sehr freundlich von ihnen“.

Zwei Minuten später, kommt er mit einer für Nici und Laura bekannte Person zurück.

„Frau Frank“, meinten beide gleichzeitig geschockt.

Hallo Nicole, hallo Laura, wie geht es euch?“, fragte die damalige Lehrerin von den beiden.

„Uns? Uns geht es gut und ihnen?“, meinte Nici immer noch leicht verwirrt.

„Mir geht es ebenso sehr gut. Asso bevor ich es vergesse ihr wart einfach super auf der Bühne“, meinte Frau Frank lächelnd.

„Vielen Dank“, meinte Laura.

„Ich hab immer gedacht sie unterrichten in Stuttgart?“ frag nun Nici verwirrt.

„Ja hab ich auch für ein Monat oder so, doch meine alte Klasse hat mir gefehlt und an euch kommt einfach keiner ran und irgendwann hab ich mir gedacht ich versuch mich mal als Managerin und es hat geklappt“, erklärte Frau Frank ihre damaligen Schülerinnen.

„Wow“, meinte Laura sprachlos.

„Ja das kannst du laut sagen. Wenn ihr es möchtet werde ich sofort eure Managerin?“, fragte Frau Frank die Mädchen.

„Natürlich“, meinten die Mädchen und so war es beschlossene Sache.

„Okay, wie lange braucht ihr noch für euren Abschluss?“, fragte sie weiter.

„Dieses Schuljahr noch“, meinte Vivi

„Okay, das Schuljahr ist ja schon im zweiten und was müsst ihr nebenher noch so machen“, stellte sie gleich die nächste Frage.

„Also wir müssen noch zwei Projekte machen in Musik haben wir das Thema Monroe und in Geschichte die Französische Revolution und dann noch die Prüfungen“, erklärte Nici nachdenklich.

„Okay, alles klar. Dann wünsche ich euch alles Gute. Ihr schafft das“, meinte Frau Frank lächelnd und stand auf. „Aber leider muss ich jetzt schon wieder gehen“.

„Oh, naja wir sehen uns bestimmt öfters“, meinte Nici lächelnd.

„Natürlich ich bin eure Managerin“, meinte Frau Frank, dann ging sie und auch die Mädchen machen sich sollangsam auf dem Weg nachhause. Zum glück dürfen sie mogen ausschlafen, denn morgen oder heute ist Sonntag.

Am nächsten Morgen machen sie sich an die Französische Revolution, da des zuerst fertig sein muss.

Die Mädels sind den ganzen Tag beschäftigt, suchen sich die Themen raus und schreiben Karteikarten, sie wissen ja nicht, wer zuerst dran ist.

**\*Montag\***

Der Wecker klingelt und zwei Minuten später ist er schon an die Wand geknallt. Eine junge Frau richtet sich verschlafen auf und guckt genervt durchs ihr Zimmer. Sie stand langsam auf und ging mit frischen Klamotten in Richtung Bad. Tammy war schon lange wach und wollte gerade Nici wecken, als sie sieht, dass ihre Tür offen ist.

**\*Wow, Nici ist schon wach, was für ein Weltwunder\*** dachte Tammy sich und weckte die anderen.

Nici ist währenddessen schon in der Küche und gucken ihre Karteikarten durch und trinkt nebenher noch Kaffee, da kommt auch schon Tammy auch mit ihren Karten und guckt sie auch ebenfalls noch mal durch. Nach und nach kommen die anderen drei und machen es den anderen nach.

„Wisst ihr schon, welche Lieder wie singen sollen“, fragte Nici ohne ihren Blick von ihren Karten zu lösen.

„Ja, Hot Summer und Like a Lady, die können wir am besten“, meinte Laura.

Nach dem die Mädels ihren Kaffee leer hatten, machten sie sich auf in die Schule.

**\*Im Klassenzimmer\***

Als die Mädels im Zimmer ankommen, versuchen sie die Hot Boys und die Tussiclique gleichzeitig zu ignorieren, was sehr stark auf die Nerven geht besonders bei Jana.

Nach ein paar Minuten kommen Ken, Marco, Steve, Kevin, Kaito, Hinata, Sakura, Diana, Xenia und Lucy und verwickeln die Mädels in ein Gespräch. Als es zum Unterricht klingelt, geht jeder auf seinen Platz. Sie haben Mathe, was Tammy jetzt schon auf die Palme bringt, der Lochmüller schreibt gerade irgenwelche Formeln, wo sie für die Prüfung brauchen an die Tafel.

**\*Man ist die Stunde heute scheiße\***, dachte sich Nici und fing an die Tussis zu beobachten und machte auch kein Geheimnis darum. Jana bemerkte es auch und machte sich ein Spaß daraus Nici es gleich zu tun. So wie die anderen drei auch.

Natürlich merkten es die Tussis auch mal und drehten sich zu den Mädchen um.

„Schaut wo anders hin, ihr nervt“, meinte Lauren eingebildet.

„Du auch beschwer ich mich?“, fragte Tammy grinsend, was die anderen vier Mädchen zum lachen brachte.

Dann ging die Stunde doch auch sehr schnell, Sport und Englisch vergingen auch wie im nichts. Dann stand Musik auf dem Plan. Niemand weiß wann er dran war mit der Vorstellung und wer von den Gruppen, die Ehre hatte anzufangen. Herr Namikaze betrat den Raum, begrüßte seine Schüler und drehte sich zu Tafel um und schrieb. Nici sah aufmerksam zu und machte sich Notizen.

»Tafel«

Musik-Projekt

1. Am 20. Mai, diesen Freitag. Nicole, Tamara, Jana, Laura und Vivien. Thema Monroe.

2. Am 27. Mai, nächsten Freitag. Ken, Stev, Kevin, Marco und Kaito. Thema Sido.

3. 4. Juni, der Freitag drauf. Lauren, Regina, Ayame, Lea und Ami. Thema PussycatDolls.

4. 11. Juni die darauffolgende Woche. Noel, Alex, Tim, Tai und Izzy. Thema Eminem.

5. 18. Juni Freitag. Lucy, Sakura, Diana, Xenia und Hinata. Thema Rihanna.

Alle schlucken erst mal. Damit haben sie nicht gerechnet.

Vorsichtig hebt Laura die Hand.

„Laura“, ruft er auf.

„Ich dachte wir hätten erst in vier Wochen die Präsentation, weil wir auch noch in Geschichte ein Projekt haben“, fragte Laura vorsichtig.

„Ja ich weiß, wisst ihr schon wann ihr in Geschichte vorstellen müsst?“, fragt der Namikaze seine Schüler.

„Nein, das erfahren wir erst morgen“, meinte Nici.

„Gut, bevor ich es vergesse ich hab mit Herr Schneider gesprochen. Ihr werdet natürlich nicht zwei Vorstellungen in einer Woche haben. Also keine Angst“, meinte er lächelnd.

Alle nicken zur Erleichterung.

„Okay wenn keine Fragen mehr sind, würde ich gerne mit dem Unterricht anfangen. Nicole, Noel, Diana, Ami, Ken und Izzy. Ihr sechs singt von High School Musical „All for one“. Nicole über nimmt Gabriella, Ken singt Troy, Diana nimmt Taylor, Izzy du singst Chad, Ami singt Sharpay und Noel du singst Ryan. Alles klar?“, erklärte der Namikaze und von den Sechs kam ein „Okay“.

„Dann haut mal rein“, gab er das Startzeichen.

Während die Musik spielt, merkt keiner das die Jungs von KD in den Raum kamen und zu sehen. Die Sechs gaben alles. Zwar kam Diana ab und zu mal raus, aber dann half Nici ihr sofort. Die Musik endet und alle klatschten, in dem Moment klingelt es und alle gingen raus. Auch KD verwand wieder heimlich.

\*Klassenzimmer, nächster Tag\*

„Man Nici, ich wüsste ja gar nicht das du auch ohne mich Aufstehen kannst“, meint Tammy grinsend.

„Ja, aber nun brauch ich einen neuen Wecker“, antwortet Nicole grinsend.

„Lass mich raten du hast in an die Wand geknallt“, meint Jana nur.

„Naja...hehe“, meint Nicole grinsend und kratz sich am Hinterkopf.

Tammy lässt den Kopf einfach nur noch hängen und damit klingelte es auch schon zum Unterrichtsbeginn.

\*Pause\*

„Man hab ich die Schnauze voll“, meint Tammy genervt.

„Wieso“, fragt Nicole verwirrt.

„In Mathe mal wieder Hausaufgaben und in Musik war es heute voll Langweilig“, erklärt Tammy.

„Stimmt, aber wir waren ja alle damit beschäftigt uns über das Projekt zu unterhalten“, meint Nicole zurück.

„Ich brauche eine Zigarette“, meint Jana nun.

Die anderen vier stimmen dem zu und zusammen gehen sie runter in die Racherzone, um wie Tammy immer so schön sagt eine zu „Qualmen“.

\*Nach der Mittagspause\*

Niemand weiß, wann er wegen dem Projekt dran kommt, darum sitzen alle wie auf heißer Kohle. Nach kurzer Zeit kommt der Herr Schneider rein, dieser schreibt sofort was an die Tafel. Doch dann dreht er sich zu der Klasse um.

„Also ich möchte gerne wissen, wer die ersten zwei die Vorstellen und wann“, meint der Scheider.

„Also, als erstes sind ich, Nicole, Jana, Vivien und Laura am 20.Mai dran, also diesen Freitag“, meint Tammy gelangweilt.

„Mhm, okay und wer noch?“, fragt der Schneider weiter.

„Die Woche drauf am 27.Mai, sind ich, Stev, Kevin, Marco und Kaito dran“, meint Ken nun.

„Ihr werdet diese Woche nicht präsentieren. Welche drei sind als Letzes dran?“, fragt der Schneider weiter.

„Also ich, Sakura, Diana, Xenia und Hinata, stellen am 18.Juni vor“, meint Lucy.

Der Schneider nickte und Noel erhob das Wort.

„Und ich mach zusammen mit Alex, Tim, Tai und Izzy, am 11. Juni“.

„Mhm, okay dann weiß ich welche zwei Gruppe als erstes ran dürfen“, meint der Schneider noch nachdenklich und dreht sich der Tafel zu und fängt an zu schreiben.

Tafel:

Geschichts- Projekt

1. Lucy, Sakura, Diana, Hinata und Xenia, mit dem Thema Schloss Versaille am 20. Mai (diesen Freitag), Vorstellung.

2. Noel, Alex, Tim, Tai und Izzy, mit dem Thema der 1. Weltkrieg am 24.Mai, den nächsten Dienstag, Vorstellung.

3. Nicole, Tamara, Laura, Jana und Vivien, mit dem Thema die Französische Revolution am 27.Mai, den Freitag in den gleichen Woche.

4. Ken, Stev, Kevin, Marco und Kaito, mit dem Thema der 2. Weltkrieg, am 1. Juni Dienstag.

5. Lauren, Regina, Ayame, Lea und Ami mit dem Thema Adolf Hitler am 8. Juni Dienstag.

Stille, keiner sagt was sondern alle gucken geschockt zur Tafel.

„Ich sehe ihr seid alle geschockt“, meint der Schneider grinsend.

„Das wären sie auch, wenn sie so nah zwei Präsentationen vorbereiten müssen und auch vorstellen müssen“, erhebt Nicole, immernoch schockiert das Wort.

Die anderen aus der Klasse stimmen ihr zu und nicken mit den Köpfen wie wild. Dann klingelt endlich die Schulglocke und alle rennen raus.

\*Mädels\*

>Warum hab ich mir das angetan? < fragt sich Nicole in Gedanken, als Jana von der Treppe fällt.

„Sag mal ich dachte immer Tammy und Vivi sind bescheuert, aber von dir fang ich gar nicht an“, meint Nicole seufzend.

„Wieso?“, fragt Jana verwirrt.

„Weil die zwei gerade eine SMS bekommen habe und nun die ganze Zeit wie gestört am kichern sind. Bevor du fragt Hannes und Jim, haben ihnen eine geschrieben“, meint Nicole genervt.

„Was steht drin?“, fragt sie weiter.

„Nur, dass sie uns sehen wollen“, erklärt Nicole.

„Warum?“, fragt Jana immernoch weiter und macht Nicole langsam Fuchsteufelswild.

„Kannst du mal ein anders Wort? Weiß ich doch nicht, sie schreiben nur sie wollen uns besuchen kommen und weiter könnte ich nicht lesen, da dass Gekicher schon los ging und soll langsam machen sie mich sauer“, meint Nicole genervt.

„Lassen wir uns einfach überraschen“, meint Jana ruhig.

„Eine andere Wahl haben wir auch nicht“, meint Nicole.

„Sowieso“, stimmt Jana zu.

„Ihr seid mir zu anstrengend, ich brauch eine Kippe“, meint Nicole grinsend. Jana fängt an zu lachen und stimmt zu.

## Kapitel 14: Tammy nervt

\*Mittwoch , nach der Schule\*

Die Mädels saßen in ihren Zimmern am PC oder im Wohnzimmer und zappeln durch die Kanäle.

Tammy jedoch machte keins von beiden, sie rennt nur, wie ein Hase in der Paarungszeit hin und her.

Nici kommt gerade die Treppe mit einer Kippe im Mund runter und guckt sich das Schlamassel ein paar Minuten mit an. Irgendwann hat Nici die Schnauze voll.

„Alter, was ist dein Problem“, meint Nicole laut so das Tammy vor Schreck fast den Boden begrüßt.

„Wieso“, meint Tammy nach dem sie wieder sicher auf den Füßen steht.

„Weil du hier rumrennst wie ein Hase in der Paarungszeit“, meint Nicole grinsend.

„Asso, naja Jim und die anderen kommen doch gleich. Und warte was heißt ihr Hase in der Paarungszeit?“, fragt Tammy zu letzt.

„Sie sollen sich aber dann nicht beschweren, wie wir aussehen“, meint Nicole.

„Okay, dass sag ich ihnen“, meint Tammy grinsend.

Jana kommt auch gerade mit einer Kippe die Treppe runter, sie hat ein schwarzes Shirt mit Skelet Händen vorne drauf und eine grüne Jogginghose mit gelben und schwarzen Streifen an der Seite.

Nici hat auch ein schwarzes Shirt mit einem Totenkopf vorne drauf an, dazu eine pinke Jogginghose mit lilanen Streifen auf der Seite.

Tammy hat auch ein schwarzes Shirt mit dem Aufdruck „I hacked 127.0.0.1“ an und dazu eine blaue Jogginghose.

Vivi kommt als könnte es anders sein auch mit einer Kippe im Mund runter sie hat ein schwarzes Shirt an wie die anderen auch, auch mit einem Aufdruck und dazu auch eine schwarze Jogginghose.

Laura kommt jetzt auch die Treppe runter, weil sie lauten Krach hört, sie trägt auch ein schwarzes Shirt mit Aufdruck und eine rote Jogginghose.

„Was macht ihr den für ein Krach?“, fragt Laura.

„Das sind nicht wir, sondern Tammy“, meint Nicole genervt.

„Warum?“, fragt Laura weiter.

„Weil gleich Steffen..“, fängt Jana an zu erklären, wird jedoch von Nicole unterbrochen.

„War ja klar, dass du mir Steffen anfängt“, meint sie grinsend.

„.. Hannes, Ande, Jim und Andi kommen“, erklärt Jana zu Ende. Nicoles Kommentar tut sie einfach ignorieren.

„Aha, und warum machst du jetzt so ein Lärm?“, fragt Laura nach.

„Ich will nur kurz sauber machen“, verteidigt sich Tammy.

„Es ist mitten in der Woche“, stellt Jana fest.

„Und jetzt?“, meint Tammy.

„Gutes Kommentar“, grinst Jana.

„Du weißt doch, dass wir selten mitten in der Woche putzen, weil wir unter der woche einfach keine Zeit haben und genervt sind. Besonders Nici und Jana“, erklärt Laura grinsend.

„Stimmt doch überhaupt nicht“, meinen Nicole und Jana gleichzeitig.

„Merkst du was?“, fragt Laura grinsend.

„Wollt ihr, dass die Jungs im Dreck verrecken?“, fragt Tammy gespielt geschockt.

„Also 1. Ist es hier überhaupt nicht so dreckig und 2. Da sind sie selber schuld, sie wollen doch vorbeikommen, also müssen sie in unseren „Dreck“ wie so schön sagst aushalten“, meint Laura genervt.

„Ich will doch nur einmal durchwischen“, schmollt Tammy.

„Mach doch was du willst, aber beschwere dich nicht bei mir wenn sie es merken, dass du durch das Haus gesprungen bist“, meint Nicole genervt. Und dreht sich richtung Sofa.

„Jaja“, Tammy steckt die Zunge nach Nicole aus.

„Das heißt liebe Nici, Sie haben ja so recht. Und das mit der Zunge hab ich gesehen“, meint Nicole.

Tammy fängt an zu grinsend und holt sich ein Mopp und ein Tuch.

Und fängt an durch das Haus zu rennen, doch das Tuch hält keine 10 Minute, was irgendwann dazu führt das Tammy keine Lust mehr hat und sich einfach neben Nicole auf die Couch fallen lässt.

„Schon fertig“, fragt Nicole gespielt überrascht.

„Büh, sollen sie dich in Dreck verrecken, mir doch egal“, meint Tammy.

„Das hat sich vorher, anders angehört.“

Tammy ignoriert einfach Nicole und guckt in die Glotze.

*\*Stundenspäter\**

Tammy hat irgendwann wieder angefangen durch das Haus zu rennen. Nicole sitzt einfach weiterhin auf die Couch und guckt in die Glotze, nebenher raucht sie eine und ignoriert Tammy einfach. Jana kommt gerade mit einer Kippe die Treppen runter, als es an der Tür klingelt. Jana seufzt und macht sich auf zur Tür. Tammy ist jedoch etwas schneller, doch sie kommt Janas Fuß in die Quere. Nun ist klar, dass es vorprogrammiert ist das sie den Boden begrüßen. Es ist nur ein lauter krach zu hören und zwei Leute, sich fluchend wieder aufzurichten. Nicole seufzt und geht an die zwei vorbei und macht die Tür auf, vor ihr stehen nun die Jungs von KD. Diese lächeln Nicole an und heben dann eine Augenbraue.

„Was ist denn hier passiert?“, erhebt Steffen das Wort.

Nicole zuckt mit der Schulter und lässt die Jungs rein.

Auch Tammy und Jana stehen endlich wieder.

Die Jungs gehen ins Wohnzimmer und schauen in die Glotze, wo sich gerade Spongebob zum Affen macht.

„Ihr guckt Spongebob“, fragt Jim überrascht.

„Nicht alle, nur Jana und Nici.....asso und Vivi“, erklärt Laura grinsend.

„Stimmt doch überhaupt nicht“, verteidigt sich Vivi.

„Siehst du Tammy, sie merken nicht mal, dass du geputzt hast“, lenkt Nicole vom Thema ab.

„Nici sei ruhig“, meint Tammy leise.

„Du hast für uns geputzt?“, fragt Jim nach.

„Jepp“, antwortet Nicole für Tammy.

Laura, Nicole und Jana machen sich gerade eine Kippe an als Nicole weiter spricht: „Doch das Tuch hielt keine 10 Minuten und sie hat aufgegeben“.

„Du bist doch doof“, meint Tammy schmollend.

„Danke immer doch und gleichfalls“, grinsend Nicole.

„Musstest du das sagen?“, fragt Tammy schmollend.

„Sicher, sonst hab ich doch kein Spaß“, grinsend Nicole.

„Okay, ich schlag mal vor das ich sagt was ihr hier wollt, bevor sich Nici und Tammy sich verprügeln“, lenkt Jana ab. Die Jungs fallen in Anime-Stil nach hinten um und die Mädchen fangen an zu lachen.

Nach dem, sich die Jungs wieder aufgerichtet haben, erklärt Jim das sie einfach mal besuchen wollen.

„Ja sicher doch. In Wahrheit wollt ihr uns mit Alkohol abfüllen und dann Vergewaltigen“, meint Jana. Die Jungs schauen geschockt zu Jana und Nicole verdreht die Augen und meint belustigt: „Das war ein Witz Jungs“.

„Bist du bescheuert? Und so zu erschrecken?“, richtet sich Steffen an Jana.

„Wieso hat dich geklappt ihr seid voll drauf reingefallen“, verteidigt sich Jana grinsend.

„Dumme Kuh“, sagen die Jungs gleichzeitig.

„Ich bin keine Kuh sondern ein Mensch“, grinst Jana.

„Affe“, setzt Steffen eins drauf.

„Ich hab zwar Haare und so, bin jedoch kein Affe, sondern immer noch ein Mensch“.

Das geht noch eine Weile ihn und her, bis es Nicole zu Dumm wird, sich zwei Äpfel schnappt und Jana sowie Steffen einen in den Mund stopfen.

„Dus dumpf Kuh“, meint Jana mit dem Apfel in den Mund.

„Was?“, fragt Nicole grinsend. Jana nimmt den Apfel endlich mal aus dem Mund und meint: „Du dumme Kuh“.

„Danke nun hab ich es auch verstanden“. Die anderen sagen überhaupt nicht können sie auch überhaupt nicht, sie liegen langen auf dem Boden und können sich kaum noch rühren.

## Kapitel 15: Musikprojekt

\*Zeitsprung, Freitag den 20. Mai\*

Tammy war schon eine Stunde als sonst wach, normaler weiße, steht sie immer so gegen 7.00 Uhr auf und weckt dann die anderen. Aber sie war zu nervös und steht einfach auf, immerhin war heute das Projekt. Tammy macht sich gerade auf dem Weg ins Bad, als Nicole gerade aus ihrem Zimmer kommt.

„Nanu? Was ist denn mit dir los?“, fragt Tammy verwirrt.

„Ich bin einfach nur nervös“, lächelte Nicole.

„Das kann ich verstehen, ich auch, ich könnte einfach nicht mehr schlafen“, erklärt Tammy.

„Obwohl gestern Jim da war“, neckt Nicole, Tammy.

„Obwohl gestern Ande da war“, neckt Tammy einfach frech zurück.

„Dann nennt man nach gelabert“, meint Nicole grinsend.

„Das kann ich auch sagen“, sagt Tammy.

„Wieso? Ich hab es zuerst gesagt“, verteidigt sich Nicole.

„Stimmt doch gar nicht“, meint Tammy.

„Doch und nun geh endlich ins Bad, sonst gehe ich“, lenkt Nicole ab.

„Du gehst ganz sicher nicht in mein Bad, sonst muss ich dir leider weh tun“, droht Tammy gespielt.

„Du mich auch, als würdest du mir weh tun können“, meint Nicole unschuldig.

„Verflucht“, meint Tammy und verwand in ihr Bad. Nicole macht es ihr nach. Sie gucken auch sofort ob das Outfit nach passte. Aber beide haben sich um sonst sorgen gemacht, sie passen wie gelect.

Nach und nach wachen auch die anderen Mädels auf, auch sie probieren ihre Outfits an es durfte nichts zwicken oder zu eng sein. Aber auch die anderen haben keine Probleme und alles passt.

Nach einem Kaffee und eine nochmalige Kontrolle von den Karteikarten überprüfen sie die Tasche, wo das Projektzeug, drin war, dass auch nix fehlt.

In der Tasche befinden sich:

klar die Karteikarten, CDs, ein USB-Stick, Laptop, der Projektordner, Bilder auf Folie, Songtexte, die Outfits der Mädels und natürlich auch ihre Schuhe.

Da Nicole die Tasche zu schwer ist muss Jana ihr helfen, doch sie tut es nicht freiwillig. Außerdem nehmen sie auch noch normale Taschen mit wo Zigaretten, Handy, Geldbeutel, Schlüssel, Mp3- Player, Trinken, Essen und Schulzeug drin ist.

\*Zeitsprung, Musiksaal\*

Die Mädchen haben mit ihrem Lehrer Herr Namikaze abgesprochen, dass sie etwa eine Stunde vorher rein konnten um alles aufzubauen und sich umzuziehen.

Nicole: Sie hat ein gelbes Shirt an, ohne Träger und eine schwarze Hotpant. Dazu trägt sie schwarze Sneakers mit Absätzen.

Jana: Auch sie trägt ein Shirt ohne Träge, aber in Rosa, auch sie hatte eine Hotpant an, wo ca. bis zu ihrem Bauch geknöpft wird. Dazu trägt sie Pinke Pums.

Laura: Sie trägt ein weißes Shirt mit einer einfach schwarzen Lederjacke und eine helle

Jeanshose. Dazu schwarze Sandalette mit Absätzen.

Tammy: Sie trägt ein weißes Kleid, das bis zu den Knien geht und dazu eine weiße Kette und silberne Pums.

Vivi: Sie trägt, wie Tammy ein Kleid, aber in schwarz-weiß. Auch dieses geht bis zu den Knien. Und dazu noch Silber-graue Pums, wo vorne offen sind und eine Schleife besitzt.

Nach einer Stunde waren die Mädchen soweit, Herr Namikaze kommt in den Musiksaal und sieht das nicken von Nicole, danach dürften die anderen in den Saal. Ken, Kaito, Marco, Stev, Kevin, Lucy, Sakura, Diana, Xenia und Hinata gehen noch schnell zu den Mädchen und wünschen ihnen alles Glück der Welt und dann setzten sie sich. Wie es bei Präsentationen üblich war gehen die Lehrer in die Reihen der Schüler.

„Okay, ihr könnt anfangen“, lächelte Herr Namikaze und legt ein Block auf sein Tisch, wo er sahs und schreibt fleißig mit.

Die Mädchen konnten sich verkneifen sich vorzustellen, deswegen sagen sie welches Thema sie haben und lesen die Themen vor.

Themen:

Entstehung

Auftritte

Preise

Album

Mitglieder

Video

Danach fangen sie an, die anderen ergänzen immer mal wieder was und nach und nach würden sie sicher. Sie zeigen auch die ganze Zeit Bilder, dass übernimmt, dann immer das Mädchen wo gerade zurzeit nicht dran ist und dann würde immer mal gewechselt. Zum schluss zeigen sie noch ein Video.

Der Moment wo sie singen sollten, kommt immer näher. Besonders Vivi ist aufgeregt, denn die Angst, dass sie sich versingt war groß. Nicole versucht sie mit ihren Augen zu beruhigen, es klappt auch.

„So vielen Dank fürs Zuhören, jetzt kommen wir zu dem Teil wo wir singen werden. Wir werden von Monrose „ Hot Summer“ und „Like a Lady“ singen“, erklärt Jana den restlichen ablauf. Sie stellen sich alle auf ihre Positionen, also Nicole und Vivi vorne und Jana, Tammy und Laura hinter ihnen. Jana drückt auf „Play“ und das Instrumental von „Hot Summer“ fängt an zu laufen. Nicole wirft ihren Songtext auf den Boden und fängt mit Vivi zusammen an.

<http://www.youtube.com/watch?v=GDbUqDGGtI8>

Hin und wieder fast sich Vivi immer an ihre Ketten. Nicole beobachtet, dass immer, doch sie wusste, dass Vivi alles geben würde. Und das tat sie dann auch, sie wüsste das es für Vivi schwer war, besonders nach dem Konzert bei Kissin' Dynamite, doch sie holt alles aus sich heraus.

Als das Lied endet, atmet Vivi erleichtert aus. Der erste Song hat ja super schon mal geklappt. Alle in der Klasse klatschen und nun kommt „Like a Lady“.

## Kapitel 16: Musikprojekt die zweite

Herr Namikaze macht sich auch noch zum ersten Song Notizen und schaut wieder nach vorne. Jana stellt sich dieses Mal neben Nicole nach vorne. Nun drückt Laura die Fernbedienung und auch wieder das Instrumental von „Like a Lady“.

<http://www.youtube.com/watch?v=NKcAyMngxik>

Nach der ersten Zeile wo Vivi übernimmt denkt sie sich >Gott sei Dank ich hab die erste Hürde geschafft nun darf halt nichts mehr schief gehen<. Jana hat schon lange mit ihrem Text angefangen. Und Nicole übernimmt jetzt. Nicole hat nun geendet und nun singen alle Fünf gemeinsam den Refrain.

.....

Alle fangen an zu klatschen und stehen sorglos auf. Herr Namikaze macht sich noch mal Notizen und geht dann zu den Mädels nach vorne, die sich gegenseitig in den Arm nehmen.

„Siehst du Vivi, es ist nichts schief gegangen“, meint Nicole.

„Zum Glück“, meint Vivi glücklich.

„Das war super, jedoch bekommt ihr erst eure Noten, wenn alle fertig sind“, erklärt der Namikaze.

„Okay“, meinen sie gleichzeitig.

„So und nun könnt ihr wieder abbauen und es sind in 20 Minuten Pause“, erklären der Namikaze weiter.

Die Mädchen machen sich gleich dran und hatten schon in 15 Minuten alles abgebaut und stopfen alles, außer dem Ordner, in die Tasche. Nicole seufzt diese dürfen sie nun die ganze Zeit rumtragen.

Dann klingelt es auch schon.

Die Mädchen hatten es gerade noch so in Mathe geschafft vor dem Herr Lochmüller zu kommen, wobei es Tammy lieber wäre, wenn sie Mathe einfach geschwänzt hätten. Doch Jana, die zurzeit zu Streberin wird, hat Tammy einfach hinter sich her geschleift. Aber als Jana dann auf ihren Platz sitzt, wars das mit der Streberin und kritzelt die ganze Zeit im Block rum.

**\*Religion/Chemie\***

>Wieso hab ich mir das angetan< dachte Nicole wehleidig und genau in diesem Moment gibt es ein kräftiger Knall und Jana findet sich wieder auf dem Boden. Jana ist weggepennt und Nicole kann es ihr nicht mal verübeln. Wer auch immer Religion erfunden hat, der gehört weggesperrt.

Chemie verläuft nicht wirklich besser. Tammy mischt wieder mal irgendwas zusammen und zwei Sekunden später, war die Mischung in den Gesichtern von Jana, Nicole und Tammy. Nicole nimmt sich genervt ein Lappen und putzt sich damit das Gesicht, danach wünscht sie sich Tammy auf dem Mond.

Die erlösende Klingelt kommt 5 Minuten danach und die Mädchen könnten endlich nach Hause.

**\*Zu Hause\***

Nicole hockt in ihrem Zimmer und hört Musik und denkt einfach nach. Das hört aber prompt auf, als Jana gegen ihre Tür rennt. Der Fehler ist nur das Nicole nicht mal abgeschlossen hat. Nicole geht grinsend zu der Tür und macht sie auf und Jana sitzt genervt auf dem Boden und reibt sich den Po.

„Öhm, dir war schon klar, dass dir Tür nicht abgeschlossen war?“, meint Nicole grinsend.

„Tzzz“, kam es nur zurück.

Doch Nicole könnte nicht mal mehr weitersprechen, denn Tammy kommt zu ihnen gerast, packt beide an den Händen und rennt mit ihnen die Treppen runter. So das es Nicole und Jana fast auf die Fresse fetzt.

„Was ist denn bei dir kaputt gegangen?“, fragt Jana gestresst.

„Heute Abend kommen noch mal die Jungs vorbei“, meint Tammy auf gerast.

„Und deswegen holst du uns so runter?“, fragt Nicole fassungslos.

„Öhm...Ja“, meint Tammy grinsend.

„Lauf“, schreien Jana und Nicole.

Schon sieht man einen schwarzen Streifen und zwei wo den ersten verfolgen. 30 Minuten später liegen alle Drei auf dem Boden und ringen nach Luft.

„Mir ist soo warm“, jammert Tammy.

„Das ist auch kein Wunder wenn ich bei 30 Grad durch die Wohnung rennt, wie blöd“, meint Laura und gibt jedem ein Glas.

**»Zeitsprung«**

Es ist Abend, die Jungs wollen jetzt bald kommen und Tammy macht die anderen wieder mal irre. Nici hockt auf dem Sofa unten im Wohnzimmer und guckt einfach irgendetwas an, Jana liegt neben ihr und raucht nebenher eine. Nici macht sich gerade eine Zigarette an als es an der Tür klingelt. Sie zieht an ihre Zigarette und hört wie Tammy von oben runter gerannt kommt und mit irgendjemand zusammen knallt. Nici seufzt genervt und geht zum Flur. Da liegen Vivi und Tammy fluchend und versuchen sich wieder zu entfesseln. Nici macht wie beim letzten Mal einfach die Tür auf.

Die Jungs lächeln sie an und gucken an ihr vorbei wo Tammy und Vivi immer noch auf dem Boden liegen.

„Wow, Respekt ich hab noch nie gesehen das ihr euch von jemand so schnell zum Affen macht“, meint Nici grinsend.

„Schnauze“, sagen Tammy und Vivi und richten sich wieder auf.

Sie gehen alle ins Wohnzimmer als es wieder an der Tür klingelt, Nici geht wieder ihn und macht die Tür auf und davor stehen: Ken, Kaito, Marco, Stev und Kevin. Sie begrüßt jeden mit einer Umarmung. Und geht dann mit ihnen ins Wohnzimmer.

Dort rennt Kaito sofort zu Jana und umarmt sie. Steffen guckt leicht Eifersüchtig zu

denen zwei.

„Kaito“, fängt Jana ruhig und mit einer süßen stimme an. „Hm?“ kommt es ruhig zurück. „Nimm deine Hände von meinem Arsch, sonst gibt es eins auf die Fresse“, sagt Jana kurz vor einem Wutausbruch. Kaito lässt sie schnell los.

Ken guckt nur dämlich zu Nici und sagt: „Wenn ich das bei Nici machen würde...“, wird aber von Nici unterbrochen „...wärest du jetzt Tot“.

„Ich dachte ihr seid in Lucy, Sakura, Diana, Xenia und Hinata verliebt“, fragt Tammy.

„Sind wir ja auch, darf ich jetzt nicht mehr meine beste Freundin umarmen“, fragt Kaito.

„Das schon, aber nicht an mein Hintern fassen, dass kannst du mit Hinata machen“, meint Jana darauf und Kaito wird Rot.

Nici und Jana sehen sich vielsagen an und überlegen wie sie die fünf mit den Mädels verkuppeln. Tammy, Vivi und Laura wichen nur noch zurück als Nici und Jana wie irre anfangen zu lachen. Vivi zieht nach dem sie den Schock überwunden hat die Augenbrauen hoch und denkt\* Das wird wieder anstrengend\* und sagt dann: „Habt ihr irgendwas genommen?“ Tammy und Laura sehen auf und sagen gleichzeitig: „Ohne uns schämt euch“. „Hat man uns gehört“, fragt Jana verlegen. Während die Jungs von KD immer noch lachen auf den Boden liegen. „Leise wart ihr nicht“, sagt Laura grinsend.

Nici sagt drauf nix mehr und der Rest des Abends machen sie nur quatscht.

## Kapitel 17: Projekt und warum kann Schule nicht mal langweilig sein?

>>Zeitsprung«

Es ist jetzt Dienstag, der 24.Mai. Es finden also drei Projekte in einer Woche statt, na Klasse.

Wir sind bei den Freundinnen der Hot Angels also bei Diana, Lucy, Sakura, Hinata und Xenia, diese fünf Mädels wohnen jetzt schon etwa seit einer Woche zusammen. Es läuft einfach super, zumindest besser als bei den Hot Angels, hier steht jeder allein auf und muss nicht noch geweckt werden.

Diana und ihre Freundinnen gehen noch mal alles durch, und ob sie alles haben, wie Nici, Jana, Tammy, Laura und Vivi haben sie einfach eine Tasche genommen und da das ganze Präsentationszeug rein geworfen. In der Tasche ist ein Laptop, die Karteikarten der Mädels und Bilder vom Schloss Versaille. So gehen sie in die Schule. Die Klasse muss erst mal denn ganz normalen Unterricht hinter sich bringen.

»Mittagsunterricht«

Diana, Sakura, Luca, Xenia & Hinata waren schon eine Stunde früher drin das sie alles aufbauen konnten. Der Herr Schneider kommt ins Klassenzimmer um sich zu erkundigen, wie weit sie sind. Als die Mädels sagen, dass sie fertig sind, lässt der Schneider die anderen in das Zimmer. Wie, der Namikaze, setzt sich auch der Schneider in die Reihen der Schüler/innen. Er guckt noch mal zu Diana, Hinata, Lucy, Sakura und Xenia und mit den Worten „nur zu“ fangen die Mädels an. Die Mädchen geben sich die Größte Mühe, um die Präsentation spannend zu halten, aber das müssen sie gar nicht, denn die Klasse klebte so zu sagen an ihren Lippen, besonders Kevin, Ken, Steve, Marco und Kaito hören ihnen aufmerksam zu und drücken die Mädels im Geiste die Daumen. Als die Mädels fertig sind, sagt der Schneider nur das er das was er sich aufgeschrieben hat auswerten wird und ihnen dann sagen wird wenn alle dran waren.

»Mittwoch«

Alle kommen gut aus dem Bett außer Jana, irgendwann gibt es Nici auf und geht mit den anderen einfach in die Schule. Frau Sauer will gerade die Tür zu machen, als Jana volle Möhre gegen die Tür rennt und sich natürlich voll denn Kopf anschlägt. Frau Sauer guckt Jana nur verwirrt an und schickt sie dann auf ihren Platz. Jana steht schwerfällig auf und setzt sich neben Nici auf ihren Platz. Es klingelt endlich zur Pause, zwei Stunden Englisch haut ganz schön rein. Die nächsten zwei Stunden haben sie Deutsch und Mathe, während der Stunde labert Nici Jana zu. Jana pennt fast ein und Nici will ihr eine runter hauen trifft aber daneben und voll aufs Ohr, Jana küsst erst mal auf den Boden und Herr Lochmüller blufft Nici und Jana erst mal an.

»Donnerstag«

Es ist Donnerstag, der 26. Mai, heute ist die Präsentation von Noel, Tai, Tim, Alex & Izzy oder wie Jana gerne sagt die Sch\*\*\*\*gesteuerten. Auch sie nehmen eine große Tasche, wo der Laptop, Bilder und die Karteikarten drin sind, mit. Die Hot Boys oder wie Tammy gerne sagt die Volldeppen haben das Thema der 1. Weltkrieg, auch sie haben ein Tag zuvor Herr Schneider gefragt ob sie eine halbe Stunde früher kommen

dürfen, um alles aufzubauen und natürlich sagt der Schneider „ja“. Doch erst haben sie zwei Stunden Bio. Tammy und ihre Freundinnen sitzen ganz hinten. Nici und Jana haben mal wieder Langeweile und Zerreißen Papier und machten draus kleine Kügelchen. Als sie fertig sind, holen sie Laura aus ihrem Dämmerzustand. Laura macht mit ihrem Fuß Vivi und Tammy auf sich aufmerksam Nici gibt schiebt jedem ein paar von denn Kügelchen rüber. Als alle die Kügelchen haben fangen sie an auf die Tussiclique zu beschießen die davon nichts mitbekommen. Laura auf Regina, Nici auf Ami, Tammy auf Lauren, Vivi auf Lea und Jana auf Ayame. Nach ein paar Minuten sind die Haare der Tussiclique voll mit Papierkügelchen und immernoch bekommen sie nix mit. Nici musste sich zusammen reißen, um nicht laut loszulachen, aber das nahm ihr Vivi und Jana ab, denn die Zwei fliegen schon auf dem Boden vor Lachen.

„Was ist denn so lustig“, fragt Frau Finke.

Jana und Vivi gucken kurz auf, drucksen rum und fangen wieder an zu lachen. Jetzt fangen auch Kaito, Ken, Kevin, Steven, Marco, Lucy, Diana, Xenia, Sakura und Hinata zu lachen an. Die Frau Finke guckt jetzt zu der Tussiclique, die immer noch die Kügelchen in den Haaren haben, und fängt an zu lachen wie eine blöde. Erst jetzt merken die Tussis, dass man sie auslacht, Lauren fasst sich an die Haare und bemerkt das, da viele Papierkügelchen sind. Lauren zischt was in Richtung von Nici, Jana, Tammy, Laura und Vivi und verwand ganz schnell mit ihrem Hühnerhaufen in Richtung Toilette.

»Zeitsprung«

Die Hot Boys haben jetzt noch eine halbe Stunde, bevor die Präsentation über den 1. Weltkrieg losgeht, sie sind in ihrem Klassenzimmer und bauen den Scheißdreck, wie Tai gerne sagt, gerade auf. Zum Klingeln der nächsten Stunde kommt Herr Schneider rein und guckt, wie weit sie sind, als er sieht das die Jungs fertig sind holt er die anderen rein.

Noel fängt an zu reden die anderen ergänzen hier und das, dann zeigen sie noch Bilder und ja das wars auch schon, sie haben gerade mal eine Stunde voll bekommen, mehr nicht. Der Schneider macht sich währenddessen sehr viele Notizen und stellt noch ein paar Fragen, die Hot Boys haben damit Probleme die Fragen zu beantworten. Wie bei Diana und ihre Freundinnen sagt er das sie die Noten bekommen wenn alle dran waren, aber eins stand schon fest wirklich berauschend sind die Noten nicht.

## Kapitel 18: Ich kapiere langsam überhaupt nichts mehr

Als Nici heute Morgen aufgestanden ist, müsste sie sich zusammenreißen, um nicht laut loszulachen, denn es ist endlich Freitag und sie freut sich die Schule für zwei Tage aus ihrem Leben zu streichen. Zwar ist heute noch ein Projekt dran, nämlich das von Ken, Steven, Kevin, Kaito und Marco, aber egal das würde sie überleben.

»Zeitgleich«

Es ist 5:00 Uhr morgens und normaler weiße könnte Kevin noch eine Stunde schlafen, aber dank Ken, Kaito, Marco und Steven geht das nicht mehr. Ja auch die Jungs leben zusammen, als sie erfahren haben das Nici, Jana, Tammy, Vivi und Laura zusammenziehnen wollten sie auch in einer Wohnung leben. Kevin sitzt sich, nach dem er geduscht hat, in die Küche zu den anderen vier. Zusammen gucken sie ihre Kateikarten durch. Als sie damit fertig waren, gehen sie um 6:00 Uhr los damit sie noch eine Stunde haben, um sich vorzubereiten. Sie haben eine große Tasche dabei wo die Kateikarten, Laptop, Bilder auf Folie, Songtexte, CD wo die Lieder Nein und Schlechtes Vorbild drauf sind und die Outfits.

»In der Schule«

Die Jungs sind im Musiksaal und bauen schon alles auf, sie haben schon denn Tageslichtprojektor aufgebaut und sind gerade dran den Musikrekorder zu richten idem sich einfach die CD einlegen und auf die Positionen gehen und von dort aus auf „Play“ drücken um zu gucken um es überhaupt geht, aber es geht. Sie ziehen auch jeder ihr Outfit an.

Ken trägt eine helle ausgewaschene Jeans und ein schwarzes Shirt mit einem Aufdruck drauf, dazu rot – schwarz sneckers. Sido trägt das zu einem Shooting.

Kaito trägt eine helle Jeans und eine schwarze Lederjacke darunter ein schwarzes Shirt mit Aufdruck, dazu hellblaue sneckers. Sido trägt das zu einem Auftritt oder so.

Kevin trägt eine dunkle Jeans, dazu eine graue Jacke und ein weißes Shirt mit Aufdruck, dazu schwarz – Blaue sneckers. Sido trägt das zu einem Shooting.

Marco trägt eine schwarze Jeans und ein schwarzes Sakko darunter ein gelbes Shirt ebenfalls mit Aufdruck und dazu schwarz – Goldfarbende sneckers. Sido trägt das zu einem Auftritt.

Steve trägt eine schwarze Jeans und auch ein schwarzes Hemd, dazu eine blaue Krawatte und grau – weiße sneckers. Sido trägt das zu einem Auftritt.

Der Namikaze kommt fünf Minuten vor dem Klingeln in den Saal, um zu gucken, wie weit sie sind. Als er sieht, dass sie fertig sind, holt er die restlichen Schüler/innen rein. Nici, Vivi, Tammy, Jana und Laura gehen zu Ken, Marco, Steve, Kaito und Kevin und wünschen ihnen viel Glück und dem sie, sie kurz in den Arm nehmen und drücken und dann auf ihre plätzte gehen. Auch Diana, Lucy, Xenia, Hinata und Sakura gehen kurz vor und nehmen sie kurz in den Arm, bevor sie sich auf ihre Plätze neben denn Hot Angels setzen. Auch der Namikaze sitz ich in die Reihen der Schüler und mit den Worten „nur zu“ gab er das Startsignal zum Anfangen.

Ken fängt an und erzählt erst mal der Klasse über Sidos Leben, also: Familie, wie er zur Musik gekommen ist, was er erlebt hat, mit wem er zusammen ist, usw..

Dann macht Marco weiter mit seinen Preisen und Lieder. Kevin macht mit seinen Auftritten weiter. Steve erklärt wie er zur Aggro Berlin kommt und Kaito erklärt denn

Rest und auch Kaito bedankt sich am Schluss wie Jana und sagt im gleichem Atemzug das sie nun rappen/singen werden. Ken und Kaito stellen sich nach vorne die anderen nach hinten. Marco drück auf „play“ und Kaito setzt sofort an.

Kaito:

Oh Oh oh oh oh oh?

Ken:

Lange blonde Haare, hamma Körperbau so steht sie da  
Ich denke geh mal rüber, sprich sie an, das geht schon klar!  
Ich zieh mein T-Shirt grade und richte die Frisur,  
ich lass die Kette funkeln. Ich hoffe sie sieht die Uhr!  
Sonnenbrille auf? ich seh? wie Bruce Willis aus.  
Ich weiß sie will es auch, sie ist bestimmt ne wilde Sau!  
Ich hol 2 Drinks und stell mich neben sie, doch sie haut ab,  
weil sie mir zeigen will, dass die hautenge Jeans ihr auch passt.  
Ich lauf ihr hinterher, immer hinter ihrem Hintern  
Ich sag: Ich hab son? kribbeln in meinem Bauch!  
Sie sagt, dass sei mein Blinddarm.  
Ich frag sie nachm Date, nur wir 2 ganz privat!  
Ich will sie mit ner? Limousine abholen, doch sie sagt?

Kaito:

Nein, so geht das nicht! Ich seh dich nicht! Nichts überredet mich

Marco, Kevin & Steve:

(ich bin nicht so leicht zu haben)

Kaito:

Nein ich hab keine Lust, dich hab ich auch satt! Los Junge hau ab!

Marco, Kevin & Steve:

(soweit dich deine Beine tragen)

Kaito:

Es fällt mir nicht im Traum ein, deine Frau zu sein, solange du mir nicht mal anständig den Hof machst!  
Pack die Ringe und das Auto wieder ein, ich scheiß auf Diamanten wer brauch schon sowas!?  
Ich brauch: Oh oh oh oh oh oh?.

Ken:

Ok, dann Plan B! Aufgeben ist nicht drin.  
Ich muss ihr wohl kurz ma erzählen, wer ich bin!  
Ich rapp? ?mein Block? vor, ?Ein Teil von mir?, ?Steh wieder auf?  
All die Hits und all die unbekanntes Lieder auch.  
Und sie findet alles scheiße? besonders Straßenjunge!  
Sie sagt: Das Video ist grottenschlecht und die armen Hunde!  
Und überhaupt, Hip Hop ist gar nicht ihr Ding!

Sie hört lieber Christina Aguilera, denn die kann sing?!  
Hip Hopper sehn scheiße aus, mit ihren schiefen Mützen.  
Auch die weiten Hosen und die Gangart findet sie beschissen!  
Ich sag: Ich mach jetzt nur noch die Musik, die sie mag!  
Ich zieh mich an wie Pete Doherty, wenn die will, doch sie sagt?

Kaito:  
Nein, so geht das nicht! Ich seh dich nicht! Nichts überredet mich

Marco, Kevin & Steve:  
(ich bin nicht so leicht zu haben)

Kaito:  
Nein ich hab keine Lust, dich hab ich auch satt! Los Junge hau ab!

Marco, Kevin & Steve:  
(soweit dich deine Beine tragen)

Kaito:  
Es fällt mir nicht im Traum ein, deine Frau zu sein, solange du mir nicht mal anständig den Hof machst!  
Pack die Ringe und das Auto wieder ein, ich scheiß auf Diamanten wer brauch schon sowas!?  
Ich brauch: Oh oh oh oh oh oh?.

Ken:  
Jetzt ist Schluss mit lustig! Jetzt zieh ich alle Register!  
Ich werd zum Raubtier. Es hagelt, es knallt und gewittert!  
Es gibt kein entkommen mehr, du willst es doch auch...komm her!  
Ich mach auch auf Gentleman, also ob ich James Bond wär!  
Ich kauf dir einen Ring, doch du willst ihn nicht!  
Ich hol Picasso ausm Grab, er malt ein Bild für dich!  
Ich schick dir tausend Briefe, zehntausend SmS!  
Ich schreib dir: Hi, ich bins dein Traummann, lass ma? treffen jetzt!  
Du interessierst mich, doch du zierst dich?  
Und trotzdem geht es mir gut, soweit du bei mir bist!  
Bitte gib mir nicht noch einen Korb, das wär zu hart!  
Baby ich würd alles für dich tun, aber du sagst?

Kaito:  
Nein, so geht das nicht! Ich seh dich nicht! Nichts überredet mich

Marco, Kevin & Steve:  
(ich bin nicht so leicht zu haben)

Kaito:  
Nein ich hab keine Lust, dich hab ich auch satt! Los Junge hau ab!

Marco, Kevin & Steve:  
(soweit dich deine Beine tragen)

Kaito:

Es fällt mir nicht im Traum ein, deine Frau zu sein, solange du mir nicht mal anständig den Hof machst!

Pack die Ringe und das Auto wieder ein, ich scheiß auf Diamanten wer brauch schon sowas!?

Ich brauch: Oh oh oh oh oh oh?.

Und das Lied endet, Kaito ist erleichtert, er hat zwar mit Jana geübt aber es hätte ja auch noch was schief gehen können.

Der Namikaze notiert sich noch was und geht dann vor zu denn Jungs: „Das war gut, aber ihr bekommt auch wie die anderen eure Noten am Schluss“.

„Okay“, meint Ken und gehen in die Pause.

Nici sitzt auf der Wiese unter einem Baum und macht sich eine Zigarette an, Jana, Vivi und Laura machen es ihr nach. „Wie kann man nur seine Lunge kaputt machen“, fragt Tammy jetzt zum X-mal worauf Nici antwort: „Keine Ahnung wir brauchen es einfach und Tammy wenn du das jetzt noch einmal fragst muss ich dir leider weh tun“.

„Nicht Streiten“, meint Jana.

„Wir streiten nicht“, meinen Nici und Tammy.

\*Sie sind sich mal einmal einig, halleluja\* Denkt sich Jana und grinst.

„Was grinst du so Jana“, fragt Nici.

„Ach nix“.

»Im Mathe«

Lerne sie gerade wie man Brüche umwandeln und daraus wenn, man Glück hat ein Satz des Pythagoras macht.

„So haben das jetzt alle verstanden“, fragt der Lochmüller.

„Was zum geguckt ist umwandeln“, regen sich Nici und Jana auf.

Beide gucken sich an und sagen gleichzeitig: „Mathe ist ein Arschloch“.

Der Lochmüller guckt beide nur in setzt an und dreht sich verstört wieder der Tafel zu mit den Worten: „Öhm okay, dann machen wir mal weiter“.

Nicole grinst sich denn Arsch ab, bei solchen Sachen ist man doch froh in die Schule gegangen zu sein.

»Englisch«

In Englisch kapiere Nici und Jana genauso wenig wie in Mathe, manchmal fragt sich Tammy wie die zwei Chaoten die Prüfungen die jetzt bald kommen bestehen wollen.

An der Tafel steht das man eine ganze Mail vom Englischen ins Deutsche übersetzten soll, Nici schafft es etwa bis zu Hälfte und dann knallt ihr Kopf auf die Tischplatte, Jana ist noch nicht mal ansatzweise zu weit und liegt schon lange auf den Tisch.

\*Ich fass es nicht beide können perfekt Englisch singen, aber im Englisch Unterricht rafften die zwei überhaupt nix\* denkt sich Vivi und fängt an zu kichern. Endlich klingelt es zur Pause.

»Religion«

Schafft man es wirklich motivierte Schüler in den Tot zu schicken? Wenn man die

Frage jetzt Tammy gestählt hätte würde die antwort „Ja“ heißen. Dieses Fach ist zum streben langweilig. Vorne steht die Hoffman und lest irgenwelche Bibelstellen vor und fragt nach dem Sinn von dem ganzen. Aber niemand hört ihr Ansatz weiße zu. Alle machen nebenher was anders und hauen einfach irgendwas raus, so das es aussieht als würden alle zuhören.

»Chemie«

Glücklich das Religion endlich vorbei ist, sitzen sie jetzt im Chemie Unterricht, wo man ihnen erklärt warum Säure zu gefährlich ist. Nici hört nicht mal ansatzweise zu sie malt lieber in ihrem Block herum.

Es klingelt endlich zum Schulschluss.

## Kapitel 19: Und wieder Projekt, muss das sein?

Nici und Jana sind heute schon den ganzen Tag genervt, auch wenn der „Tag“ für sie vor ca. 2 Std. angefangen hat. Sie sind in ihrem Klassenzimmer und bauen alles für die Präsentation auf. Den Vormittag haben sie gut rumbekommen, der Unterricht war wie immer Strebens Langweilig. Sie kontrolliere noch einmal ihre Kateikarten, die Bilder und das Power Point. Sie haben als Thema „Die Französische Revolution“. Der Schneider kommt zu klingeln in das Zimmer guckt kurz und holt als er das nicken von Jana sieht die anderen in die Klasse. Ken, Kaito, Steve, Marco, Kevin, Lucy, Sakura, Hinata, Xenia und Diana zeigen mit den Daumen nach oben und sagen so das sie ihnen die die Daumen drücken. Der Schneider hockt sich neben Noel und die Präsentation geht los. Sie zeigen Bilder und das Power Point geht perfekt keine Probleme was besonders Laura freut, sie hat die ganze Nacht dran gehockt. Nach 1 Std 30 min ist alles vorbei. Der Schneider stellt noch fragen, wobei die Mädels nicht auf alle Antworten wissen, was aber eigentlich nicht so schlimm ist, geht dann nach vorne und sagt wie auch zu den anderen: „Ihr bekommt die Noten wenn alle gemacht haben“.

»Zeitsprung«

Donnerstag, dass Projekt von Ken, Stev, Kevin, Kaito & Marco ist heute dran, auch in Geschichte, sie haben das Thema der „2. Weltkrieg“. Sie haben schon alles schon aufgebaut, da sie früher aus dem Unterricht von der Finke verwinden dürfen und pünktlich zum klingelt kommt der Schneider guckt kurz ob alles fertig ist und holt die anderen rein. Die Hot Angels und Diana, Sakura, Lucy, Xenia und Hinata zeigen wieder mit dem Daumen nach oben und drücken ihnen die Daumen.

\*Diana, merkst du nicht wie sehr ich dich liebe. Ich will es dir eigentlich sagen, ich hab aber angst das meine Freundschaft zu dir kaputt geht, okay Ken locker bleiben, Nici hat mal erwähnt das Diana auch was von mir will, wenn ich meine Note in Musik und Geschichte habe sag ich es ihr\* denk sich Ken während er durch das Zimmer guckt.

\*Sakura, wieso solltest du dich in mich verlieben, du siehst so wunderschön aus, du könntest doch jeden Jungen haben, also warum solltest du dich in mich verlieben. Okay Laura hat mir mal gesagt dass du in mich verliebt bist, aber ich weiß auch nicht. Ich sag es dir wenn ich meine Noten habe\* denkt sich Kevin.

\*Xenia, ich liebe dich so sehr, aber ich weiß auch nicht, ich werde es dir sagen, aber wann?? Durch Tammy weiß ich das du mich auch Liebst, also muss ich mich beeilen. Ich sag es dir, wenn ich meine Noten habe.\* denkt Stev.

\*Lucy, jedes Mal wenn du mich siehst wirst du ruhig und redest kaum mit mir, aber von Vivi weiß ich das du mich liebst, und ich werde meine Liebe dir gestehen nämlich dann wenn ich meine Noten habe.\* denkt sich Marco.

\*Hinata, ich kenn dich noch nicht so lange aber als ich dich zum ersten Mal gesehen habe, hab ich mich sofort in dich verliebt. Gut von Jana weiß ich ja das du mich auch liebst und ich werde es dir sagen verlass dich drauf, nämlich dann wenn ich meine Noten bekomme.\* denkt Kaito zuletzt.

Der Schneider sitzt sich neben Tai. Und dich Jungs fangen an, sie zeigen Bilder und erklären was auf dem Bild zu sehen ist. Und nach ca. 1 Std. und 20 min haben sie es geschafft und die ganze Klasse klatscht. Der Schneider stellt zuvor nicht frage wo aber kein Problem für sie waren und mit den Worten: „Ihr bekommt die Note wenn alle haben“, dürfen sie in die Pause.



## Kapitel 20: Noten

Nici ist genervter als sonst, jetzt muss sie auch noch wirklich die Präsentation von diesen Tussis über sich ergehen lassen, toller Tag. Lauren und ihrer Hühnerhaufen hat das Thema The Pussycat Dolls.

Auch die Tussiclique hat ihre Outfits schon an.

Sie sind gerade mit dem Aufbau fertig als der Namikaze rein kommt und kurz nickt und die anderen rein holt. Sie hocken sich ihn und gucken nur gelangweilt nach vorne. Der Hühnerhaufen fängt an wild durcheinander zu reden, so dass man gar nix mehr rafft. Sie zeigen ihr und da Bilder und sollangsam wusste man wieder wo sie waren. Sie zeigen das sie fertig sind und im gleichen Zug sagt Lauren das sie jetzt noch ein Song singen werden. Jana nimmt sich Watte und steck diese unauffällig in ihre Ohren, dann guck sie kurz zu Nici, Laura, Tammy und Vivi, diese gucken komisch nach vorne und bereiten sich schon mal vor die Ohren mit ihren Fingern zu heben. Jana gibt ihnen was von der Watte und die Mädels stecken sie sich auch unauffällig in die Ohren. Lauren steht zusammen mit Ami vorne und die anderen drei hinten. Regina drück auf „Play“ und das instrumental von „Hush Hush“ spielt ab.

[http://www.myvideo.de/watch/6517171/The\\_Pussycat\\_Dolls\\_Hush\\_Hush\\_Hush\\_Hush](http://www.myvideo.de/watch/6517171/The_Pussycat_Dolls_Hush_Hush_Hush_Hush)

Die anderen in der Klasse halten sich gequält das Ohr zu. Alle waren froh wo das Lied zu Ende war. Der Namikaze schreibt sich noch was auf und sagt: „ Okay, ihr bekommt auch wie die anderen eure Noten zum Schluss“.

Dann war endlich Pause.

Nach der Pause sitzen unsere Damen im Mathe Unterricht. Nici war langweilig, also holt sie Jana aus ihrem Dämmerzustand und Jana macht die anderen drei mit einem Handzeichen auf sich aufmerksam. Laura öffnet ihre Augen und holt ein Blatt raus. Nachdem Tammy irgendwas drauf geschrieben hat, faltet es Laura zu einem Papierflieger und lässt ihn zu den Tussis fliegen. Regina faltet das Papier auseinander, nur um kurz darauf es Wüten wieder zusammen zu pressen. Die dreht sich nach hinten um und wirft das Papier Richtung Nici, doch die fängt es ruhig auf und faltet es kurz Auseinander um zu gucken was Tammy da rein geschrieben hat. Auf dem Papier steht groß und deutlich Pute drauf. Nici kichert kurz, als sie auch schon wieder das Papier zusammen presst und zu einem Ball formt und wieder auf die Tussis wirft, sie trifft Ayame. Die sich stocksauer umdreht und sagt: „Ihr gehört in die Grundschule“, drauf hört man die trockene Stimme von Jana: „ Und du gehört nicht mal auf die Welt“. Nici kichert immer noch während Vivi bewundert sagt: „ Wow, dein Humor ist noch trockener, als die Wüste“. Drauf sagt Jana nur: „ Alles Übung, Vivilein“. Tammy fängt jetzt auch an zu kichern während die Tussis sich wieder übertriebenen abwanden. Tammy äfft dies auch sofort nach und hebt noch zusätzlich die Hand eingebildet. Die ganze Klasse fängt an zu lachen.

»Zeitsprung«

Die Mädels waren gerade zuhause, als es an der Tür klingelt, Laura macht auf um zu gucken wer da ist. Die Jungs von KD, haben sich einfach mal gedacht besuchen wir sie mal, aber nicht nur sie sind gekommen sondern auch die Bühnentechniker der Jungs. Auf Deutsch das Haus war voll. Nici kommt gerade die Treppe runter, als sie über irgendwas stolpert und auf Jana drauf fällt. Während die anderen lachen, kneten sich

Nici und Jana wieder auseinander und fluchen was das Zeug hält. Als Jana aufgehört hat zu fluchen, fragt sie erst mal wer das alles ist. Hannes stellt alle nach einander vor. Doch bei Dennis muss er aufhören weil er, durch Tammy die auf Dennis zurast, unterbrochen wird. „Gott bist du knuffig“, stellt Tammy fest. Nici und Jana klatschen sich die Hand auf die Stirn und Laura sagt dann: „ Tammy du findest alles knuffig“. Die anderen fangen mal wieder an zu lachen.

»Zeitsprung«

Das Wochenende war vorbei, die Mädels sind ihre Jungs noch nahe gekommen, so nah schon das sich Jim und Tammy sogar schon geküsst haben. Dank ihrer Managerin hatten sie auch am Sonntag einen Auftritt, wo auch die Jungs waren, darum sind sich Tammy und Jim so nah gekommen. Auch die vielen Projekte waren vorbei, die Hot Boys haben im Musik das Thema „Eminem“ gehabt und haben sich ganz gut geschlagen zu mindest konnten sie besser singen als die Tussis. Auch Sakura, Lucy, Diana, Hinata & Xenia haben sich mit ihrem Thema „Rihanna“ sehr gut geschlagen. In Geschichte hatten die Tussis das Thema „Adolf Hitler“ wo nach Meinung von Nici und Jana grottenschlecht war. Es ist jetzt Dienstag, heute würden sie ihre Noten in Geschichte bekommen und am Freitag die Noten in Musik.

»Mittagspause«

Die Hot Angels sitzen mit Ken, Kevin, Marco, Kaito und Steven zusammen.

„Ken wann willst du Diana, endlich sagen was du für sie empfindest“, fragt Nici ihren besten Freund.

„Nach dem ich meine Noten bekommen habe“.

„Okay“.

\*Gott sei Dank haben wir heute Zwei Stunden Mittagspause\*denkt sich Jana.

Nici geht nach draußen und sucht nach Sakura, die sie auch nach langem hin und her endlich auf der Blumenwiese hinter der Schule findet.

„Hai Sakura, was machst du?“

„Hai Nici, ich versuche mich etwas zu entspannen“.

„Störe ich“, fragt Nici vorsichtig.

„Aber, Nein“.

„Okay, gut ich wollte dich so oder so was fragen“.

„Und das wäre, Nici“.

„In wen bist du verliebt“.

„Öhm.....Ich....Ich weiß nicht was du meinst..hehe“.

„Was war an der Frage schwer, ich hab gefragt ob du verliebt bist“.

„Öhm..ich...ich...in Kevin....verdammte“.

„Ist das so schlecht?“

„Ich weiß ja nicht was er für mich empfindet“.

„Verstehe“.

„Sakura, ich glaube ich lasse dich etwas alleine“.

„Danke“.

Auch bei den anderen ging es fast genau so aus, Jana hat erfahren das Xenia in Steven verliebt ist, Tammy das Diana in Ken ist, Laura das Lucy in Marco ist und Vivi das Hinata in Kaito ist. Die Jungs haben zwar im Gedanken gesagt das sie es den Mädchen gestehen, doch langsam würden sie unsicher und lassen es dann doch dabei.

»Geschichte«

Alle hocken auf heißen Kohlen denn sie wollen endlich ihre Noten wissen. Die Tür geht auf und der Schneider kommt rein.

„Passt auf, ich rufe jetzt immer Gruppenweiße nach vorne, wenn ihr eure Noten habt, setzt ich euch wieder auf eure plätze“.

Die Klasse nickt nur.

„Als erstes kommen Lucy, Sakura, Hinata, Xenia, Diana und Lucy nach vorne“. Die genannten stehen auf und gehen nach vorne.

„Ich fange mit Lucy an du bekommst von mir eine 2+, die nächste ist Sakura, auch du bekommst eine 2+, die nächste ist Hinata, du bekommst eine 2, die gleiche Noten haben auch Diana und Xenia. Jetzt der Grund, ich weiß ihr wart sehr fleißig und habt euch auf Deutsch gesagt denn arsch aufgerissen, doch leider und das bedauere ich sehr hat mir der rote faden in dem Thema „Schloss Versaille“ gefällt, ansonsten war ich sehr zufrieden. Ihr könnt euch wieder setzen“.

Die Mädels hocken sich wieder auf ihre plätze, sie waren zufrieden mit ihren Noten.

„Nun kommen Noel, Tim, Tai, Izzy und Alex nach vorne“.

Auch die Hot Boys stehen auf und gehen nach vorne.

„Nun ich muss sagen ich bin zu tiefst in täuscht von euch, ihr hättet das Thema 1. Weltkrieg. Doch ihr hättet überhaupt keine Reihenfolge. Alles war doch einander und auf meine Fragen konntet ihr keine Antwort geben. Das heißt ihr bekommt alle die gleiche Note und das wäre ein 5, so leid wie es mir tut. Ihr könnt euch wieder setzten“. Die Jungs setzten sich wieder mit geknickten kopf hin. „Als nächstes kommen bitte Nicole, Jana, Vivian, Tamara und Laura, nach vorne“

Auch die Hot Angels stehen auf und gehen nach vorne. „Also ich war sehr zufrieden mit euren Thema Die Französische Revolution, ihr hab das sehr, sehr gut gemacht. Doch ihr hab manchmal sehr schnell geredet vor allem dingen du Tamara und du Jana. Darauf müsst ihr alle etwas achten, aber sonst war alles super. Nicole und Vivian bekommen von mir die Note 1 und die anderen ein 1,3. Ihr könnt euch wieder setzten“. Die Mädels hocken sich zufrieden mit sich auf ihre Plätzte. „Als nächstes kommen bitte Ken, Stev, Kevin, Kaito und Marco nach vorne“. Auch die Jungs gehen nach vorne, naja sie versuchen es, denn Ken, der vorne läuft fällt plötzlich der Länge nach hin und die anderen vier auf ihn drauf. Natürlich fangen die anderen aus der Klasse an zu lachen und viele haut es sogar von den Stühlen. Langsam und vorsichtig und mit vielen Flüchen standen auch die vier Jungs vorne am Pult und Nici sagt dann laut und deutlich „Himmel wenn Dummheit weh tun würde“. Darauf musste die ganze Klasse noch einmal lachen. Ken dreht sich zu Nici um und versucht sie mit Killern blicke zu töten, doch Nici winkt ihn nur zu und grinst über beide Ohren. Als die Klasse wieder ruhig war könnte der Schneider weiter machen. „Ihr hattet das Thema, der 2. Weltkrieg, am Anfang war es zwar kurz verwirrend, aber das habt ihr euch gefangen und was war hammerklasse. Ihr habt es perfekt gemacht und man hat wirklich den roten faden gesehen. Jetzt zu den Noten Ken und Kaito ihr bekommt eine 1 +, Stev und Marco eine 1- und Kevin eine 1, ihr könnt euch setzen“. Die Jungs hocken sich wieder hin, aber dieses Mal ohne Zwischenfall. „Gut und jetzt kommen noch Lauren, Regina, Ayame, Lea und Ami vor“. Die Tussis stehen auf und gehen nach vorne. „Also ihr hattet das Thema Adolf Hitler, es war Ansicht besser als das Thema von Noel und seinen Freunden, aber auch nicht wirklich gut, mir hat der Rote faden gefällt und es war eine große Verwirrung also bekommt ihr von mir die Note 4. Ihr könnt euch

wieder hinsetzten“. Die Tussis setzten sich wieder hin und stehen eigentlich auch gleich wieder auf, da es zur Schulende klingelt.

Es ist Freitag und heute bekommen sie die Musiknoten zurück, drauf freuen sich schon Nici und die anderen aus der Klasse. Sie haben Musik jetzt in den, ersten beiden Stunden und gehen schon mal Richtung Musiksaal. Als die Hot Angels am Musiksaal eintreffen hockt die Klasse auf dem Boden, so wie sie es immer tun wenn, sie auf den Namikaze warten. Als der Namikaze endlich kommt stehen alle sofort auf und gehen, nachdem der Namikaze die Tür aufgeschlossen hat, in den Saal. Als alle sich hingesetzt haben sagt der Namikaze: „Also ich bin erst mal froh das wir die Projekte alle überstanden habe ich hol euch jetzt gruppenweiße und in der Reihenfolge vor, wie ihr auch präsentiert habt. Also als erstes kommen bitte Nicole, Vivian, Laura, Tamara und Jana nach vorne“.

Die Mädchen stehen auf und gehen nach vorne zum Pult.

„Also, ihr hattet das Thema Monrose, mhm...okay also ich hab super erklärt es war mal kurz etwas verwirrend aber das habt ihr gut in den griff bekommen. Dann zum dem Teil wo ihr gesungen habt ich fand das klasse und ich hab die Tonlage eig. fast immer erreicht, man hat zwar gemerkt das ihr aufgereggt war, aber in der Stimme war davon nix zu hören dafür bekommt ihr alle fünf von mir ne 1+. Setzt euch wieder ihn“. Die Mädchen gehen wieder an ihren Platzt, aber leider muss auch ihr ein Missgeschick passieren. Nici stolpert über irgendwas und zieht Jana die vor ihr läuft mit auf den Boden. Okay Nici hat eine weichere Landung als Jana, da Nici genau auf Jana drauf gefallen ist. Die ganze klasse fängt an zu lachen und wollen sich gar nicht mehr beruhigen. Als sich wieder alle beruhigt haben geht es weiter mit den Noten Verteilung. Ken & Marco bekommen eine 1, Steve eine 1-, Kevin eine 1 und Kaito eine 2+. Die Tussiclique bekommen alle eine 5. Die Hot Boys ein 4 und Sakura, Lucy, Xenia, Hinata & Xenia eine 2.

»2 Wochen später«

Nici, Jana, Tammy, Vivi und Laura sind kurz davor zu explodieren, es ist jetzt schon 2 Wochen her wo Ken, Kaito, Kevin, Steve und Marco eigentlich ihre Liebe Diana, Hinata, Sakura, Xenia und Lucy gestehen. Doch bis jetzt haben sie noch nichts gemacht und das bringt die Mädels auf die Palme. Nici versucht zurzeit Sakura und Kevin zusammen zu bringen, doch bei ihre geht mehr in die Hose als irgenwo anders etwa kam immer jemand rein oder sie waren zu schüchtern. Heute waren die besten Freunde der Hot Angels und Diana, Lucy, Sakura, Hinata und Xenia bei Nici, Tammy, Laura, Jana und Vivi zu besuch. Während die Mädchen schüchtern und ruhig waren, überlegten sich die Jungs wie sie den Mädels ihre Liebe gestehen können. Die Hot Angels waren einfach nur genervt, bis Nici sieht das Kevin kurz aus dem Raum geht.

„Tammy geht dem mal kurz hinterher und guck wo er hingeh“, sagt Nici zu Tammy.

„Okay, warte“.

Tammy schlecht Kevin vorsichtig hinterher und sieht das er in ein Gästezimmer geht, dann geht sie zurück und sagt Nici Bescheid. Nici geht zu Sakura und sagt ihr soll mal kurz in das Gästezimmer gehen im 1 Stock ganz hinten, weil sie mal kurz mit ihr reden muss. Sakura geht zu dem besagten Raum und geht rein und wich geschockt ein schritt zurück.

„Saku, was machst du denn hier“, fragt Kevin verwirrt.

„Ich hab gedacht das Nici kurz mit mir reden will“, sagt Sakura ebenfalls verwirrt.

\*Vermutlich ist das Nicis plan mich mit Sakura zusammen zu bringen, na dann auf geht's\* denkt sich Kevin sein Teil zusammen.

„Sakura ich muss dir was sagen“, fängt Kevin ernst an und wird dann rot.

Nici und Tammy stehen draußen vor der Tür und versuchen zu hören was da drinnen abgeht. Dabei schieben sie sich ständig zu Seite, nach ner Zeit komm Jana um zu gucken was denn jetzt schon wieder kaputt gegangen ist.

„Hey, ihr zwei was macht ihr da“, fragt Jana und verreckt Nici und Tammy zu Tode.

„Meine Fresse, musst du uns so erschrecken, wir wollen hören um Kevin und Sakura jetzt endlich zusammen kommen“, mein Nici

„Asso“.

»Währenddessen drinnen«

„Sakura, ich muss dir was sagen“, meint Kevin mit hochroten Kopf.

Sakura schaut in neugierig an.

\*Okay, jetzt oder nie\* denkt sich Kevin.

Er holt tief Luft und spricht: „Sakura, Ich liebe dich und das überalles“.

Okay er hat es gesagt er guckt vorsichtig zu Sakura. Sakura war kurz geschockt damit hat sie nicht gerechnet: „Kevin ich liebe dich auch“.

Als Kevin das gehört hat, hätte er Luftsprünge machen können, er geht zu Sakura und nimmt sie in den Arm und nach endloser Sekunde legt ihr seine Lippen auf ihre.

Nici und Tammy haben es draußen mitbekommen und jubeln und gehen leise wieder Richtung Wohnzimmer.

„Und sind sie ein Paar“, fragt Jana grinsend.

Nici nickt lächelnd und die anderen gucken sich verwirrt an.

Zwei Wochen später haben es auch Ken, Marco, Kaito & Steve geschafft, Diana, Lucy, Hinata & Xenia ihre Liebe zu gestehen, jeder auf seine weiße. Ken ist Diana auf Mädchen WC gefolgt, wo Diana erst mal gedeppte geguckt hat als sie Ken im Mädchen WC gesehen hatte. Marco ist einfach zu dem Platz von Lucy gegangen und hat es rausgeschrien was er für sie empfindet. Für Lucy war es zwar kurz peinlich, aber dann war ihr alles egal und sie küsste Marco. Kaito ging zu Hinata nach Hause und sagt es ihr dort und Steve macht es auch wie Kaito.

## Kapitel 21: Abschluss Vorbereitungen

Die Abschlussprüfung war nun endlich vorbei, endlich hatten die Mädchen noch etwas Freiheit, doch die Abschlussfeier kommt noch. Da sind schon alle leicht aufgeregt, was das betrifft. Frau Müller kommt morgens in die Klasse und wünscht einen schönen guten Morgen, was erwidert wird.

„Und wie ist es euch in den Abschlussprüfungen ergangen?“, fragt die Müller. Diana meldet sich und wird daran genommen.

„Ich muss zugeben, die English hatte es ziemlich in sich, doch zum Glück haben wir es alles überstanden. Sogar Jana, die ja Nicole und Laura in Mathe überholt hat, obwohl die beiden darin ziemlich fit sind. Naja Nicole weniger“, sagt Diana.

„Danke Diana“, kommt es von Nicole und schmolzt, die ganze + Frau Müller lachen.

„Nicole wie waren denn für dich die Prüfungen?“, fragt Müller.

„Ich muss Diana recht geben, die Englischprüfung hatte es ziemlich in sich, doch ich hoffe ich werde mit meinen Noten zufrieden sein. Aber Deutsch und Mathe, waren relativ gut für mich, aber als Jana mich überholt hat sowie Laura, hab ich gedacht ich bin im falschen Film, denn Jana war noch nie so helle“, kontert Nicole und muss der Faust von Jana ausweichen.

„Immer auf die Kleinen dicken“, meint Jana.

„Aber woher wisst ihr denn, ob Jana euch überholt hat oder nicht, immerhin bekommt ihr die Noten, doch erst morgen“, fragt Frau Müller überrascht.

„Naja wir sind ein paar Sachen abgegangen und haben gemerkt, dass wir da Fehler rein gehauen haben, wo Jana es richtig hatte, darum gehen wir davon aus, dass Jana uns überholt hat“, kontert Laura gegönnt. Frau Müller nickt verstehend.

„Also ich glaub nicht, dass Jana euch überholt hat, nämlich sehr helle war sie noch nie. Okay sie ist meine beste Freundin, aber naja“, meint nun auch Kaito, wobei er von Jana tödlich Angeguckt würde, wo er anfängt schief zu grinsen.

„Okay bevor ihr euch noch in die Haare bekommt, wollte ich euch fragen, ob ich denk, dass wir auch was aufführen sollen? Also bei der Schulfeier?“, fragt Frau Müller und guckt in die Runde, dieses Mal meldet sich Tammy, die auch dran genommen wird.

„Ja ich bin dafür, wir können ja mit Herr Namikaze's Hilfe Now or Never von High School Musical 3 aufführen, also singen und Tanzen“, kommt es von Tammy, die anderen nicken nach kurzer Überlegung.

„Das nenn ich mal eine gute Überlegung, hat jemand was einzuwenden?“, fragt Frau Müller und guckt ihre Schüler an, da sich niemand meldet, kann man davon ausgehen, dass jeder dafür war.

„Okay, ich sehe ihr seid alle einverstanden, dann würde ich sagen wir legen morgen um 8.00 Uhr in der Sporthalle los“, kommt es von Frau Müller.

„Ich dachte wir bekommen morgen unsere Noten?“, fragt Jana verwirrt.

„Natürlich, aber erst um 13.00 Uhr“, sagt Frau Müller und entließ für heute ihre Schüler.

7.00 Uhr.

Morgens.

5 Tage bis zur der Abschlussfeier.

Heute Noten.

Ich will nicht mehr.

So waren Nicoles Gedanken als sie aufsteht und sich anzog, sie zieht sich einfach nur gemütlich an, wo sie sich auch bewegen könnte, da sie ja heute Now or Never einstudieren. Die Mädchen trinken noch schnell ihren Kaffee und machten sich auf den Weg in die Schule, als sie vor der Sporthalle ankommen, waren die anderen schon da. 5 Minuten später kommt noch Frau Müller mit Herr Namikaze und sie gehen in die Halle, alle stehen in seinem Kreis.

„Okay, heute wird es etwas anstrengt das muss euch klar sein. Wir fangen erst mal an zu Singen. Und das werden Jana und Nicole machen. Jana wird Troy singen und Nicole darf Gabriela singen.

„Och nö, schon wieder ein Junge“, kommt es von Jana, doch dann fangen sie auch schon an und die anderen versuchen dazu zu Tanzen, was sie alle gut hinbekommen. Um 12.00 Uhr war Schluss, Herr Namikaze verabschiedet sich und die Jungs, Mädchen und Frau Müller machen sich wieder auf den Weg zu ihrem Zimmer, dort setzen sich alle erst mal fix und fertig ihn und unterhalten sich. Dann ist endlich 13.00 Uhr und alle werden nach draußen, also vor das Zimmer geschickt. Ayame geht als erstes rein und kommt nach 10 Minuten bedrückt wieder nach draußen, die anderen außer ihre Freundinnen scherzen sich nicht darum und Ami muss als nächstes, auch sie kommt mit einem Gesicht, dass mehr sagt als Tausend Wörter, wieder heraus. Ken ist der dritte und kommt mit einem passablem Gesicht wieder raus auch Stev kommt mit einem zufriedenen Gesicht heraus. Lauren, Lea und Regina dagegen wieder mit einem Stinksauerem Gesicht, wobei die anderen sich das Lachen verkneifen müssen. Noel, Alex, Tai, Tim und Izzy kommen mit einem zufriedenen Gesicht und einem genervten Gesicht aus dem Zimmer, sie sind besser davon gekommen als die Tussis. Kaito, Marco und Kevin kommen mit einem Lächeln auf der Lippe heraus. Bei Nicole, Tammy, Vivi, Laura und sogar bei Jana war es genauso, auch sie kommen einzeln aus dem Zimmer mit einem zufriedenen Gesichtsausdruck heraus. Diana, Xenia und Sakura ebenso auch sie sind zufrieden und Hinata und Lucy kommen mit einem grinsen aus dem Klassenzimmer, es war klar, dass die zwei vermutlich die besten Noten haben werden. Nicht um sonst sind sie die Klassen besten. Sie sind nun fertig und könnten nach Hause gehen, was auch die Tussis und die Hot Boys machen, nur die Freunde und Freundinnen von den Hot Angels, mit ihnen halten sich noch im Schulgebäude auf. Nicole wollte Janas Notenblatt sehen, was diese auch nach langen gequatschte endlich zeigt. Nicole reißt die Augen auf und guckt sich die Noten ganze genau an.

„Ich fass es nicht, du hast Laura in Mathe überholt, obwohl du da noch nie eine leuchte warst“, sagt Nicole fassungslos. Da Nicole noch nicht ganz da ist, fällt sie ausversehen nach hinten, nur dumm dass da Ken und Diana standen und sie gleich mit umgerissen hat. Als die drei sich wieder mühselig erhoben haben, darf sich Nicole von Ken eine Moralpredigt anhören, wobei Diana nicht mehr aufhört zu lachen, irgendwann wird Nicole das zu dumm und sie stopft Ken ein Apfel in die Mund, weiß der Kuckuck, woher sie den hat. Die anderen fangen auch an zu lachen, nachdem sie dies beobachteten. Ken nimmt den Apfel wieder aus dem Mund und fängt an ihn zu essen, wobei Nicole nur zufrieden nickt.

>Endlich, jetzt hält er eine Weile die Klappe< denkt sich Nicole. Kaito ist ebenso neugierig und guckt sich das Notenblatt von Jana an, dabei kippt er wie Nici nach hinten um und reißt auch noch Jana mit sich, da er sich an sie festhalten wollte. Da sein Plan nicht aufgeht, küssen beide den Boden und Hinata fängt neben den beide, jedoch stehend, an zu lachen. Man meint sie bekommt sich gar nicht mehr ein. Jana dagegen ist kurz davor auf ihren besten Freund los zugehen, haut ihm aber nur eins in

die Fresse und das Thema ist beendet.

Fünf Tage später war die Abschlussfeier, die Mädchen ziehen sich ein Kleid in Kurz oder Lang an und in alle möglich Farben. Die Jungs ein Smoking, wobei sie nicht so glücklich aussehen. Nachdem noch ein Abschlussbild von alle Abschlussklassen gemacht würde, gehen sich die ersten für den Auftritt fertig machen.

„Wann sind wir dran?“, fragt Nicole. Jana guckt auf ein Infoblatt.

„Nach ihnen“, kommt es von Noel, der schneller war.

„Okay, danke“, sagt Nicole. Die Klasse, nach der sie dran kommen, kommen wieder aus dem WC und fängt mit ihrem Auftritt an.

„Okay, los“, meint Nicole. Alle erheben sich leise und verwinden auf den WCs, nach 5 Minuten kommen sie wieder raus und stellen sich vor ihrem Klassenzimmer auf. Der über der Halle, war in dem sie gerade die Abschlussfeier machten. Als die Klasse geendet hat, würden sie angekündigt. Nicole und Jana, sowie der Rest der Klasse fangen an, dann gibt Nicole, an Jana weiter die ihre Part singt, dabei gehen sie die Treppen runter, wobei alle noch Tricks machen, die sie zuvor gelernt haben. Dann kommt der Refrain, wo Nicole auch wieder einsetzt. Nach 1 Minute kommen sie unten in der Halle an, Nicole stellt sich hinter am Ausgang auf, während die anderen auf die Bühne gehen, und Tanzen. Auch Nicole Tanz weiter. Nach einiger Zeit gibt Jana, an Nicole ab, die ihren kleinen Part singt während sie nach vorne läuft, dann kommt wieder Jana dran, wobei Nicole von ihre Auf die Bühne gezogen wird, wo sie ein klatschen. Dann kommt kurz ein ruhiger Teil und dann geht es sofort weiter mit dem Tanzen, wo das Lied langsam vorbei war, stellen sie sich auf und kommen zu ihren Abschlussfiguren, wo sie dann stehen bleiben. Nachdem sie fertig sind, gehen sie zurück auf das WC und ziehen sich um, dann gehen sie wieder auf ihre Plätze.

30 Minuten später, waren alle Auftritte beendet und sie bekommen endlich ihre Zeugnisse. Müssten dann noch schnell ein Bild machen und duften dann endlich gehen.

## Kapitel 22: Popstars und langweilig wird es nie

>>1 Jahr später«

Die Mädels sind nun erfolgreiche Popstars. Sie haben alle ihre Abschlussprüfung erfolgreich beendet, Nici kann heute noch nicht fassen das Jana, nicht nur sie selbst überholt hat, sondern auch noch Laura die in Mathe ein Ass war. Aber in Englisch verließ Jana wieder das Glück und in Deutsch wollte Nici erst gar nicht zurück denken. Bei ihr selber ging es mit den Noten her sie war zufrieden und mehr juckt sie nicht. Zurzeit hat Nici auch andere Sachen im Kopf, den Tammy und Vivi wollen endlich Jim und Ande ihre Liebe gestehen, aber bis jetzt stehen sie sich beide etwas dämlich an. Jana und Nici wollen ihnen helfen, aber da die beiden ja keine Verkuppungstalente sind geht da mehr nach hinten los, als es eigentlich sollte. Aber eigentlich möchten auch Nici, Jana und Laura ihre Lieben, Hannes, Steffen und Andi gestehen, doch auch bei ihnen selber geht ziemlich viel schief. Jetzt gerade sitzt Nici an einem langen Tisch, wo auch ihre Freundinnen sitzen. Und vor ihr eine große Masse Fans männlich und Weiblich. Die alle von ihr und ihre Freundinnen ein Autogramm haben wollen. Die Mädels schreiben und schreiben, es wollte gar nicht mehr aufhören. Jeden lächeln sie freundlich an, fragen nach dem Namen, machen Fotos oder reden kurz mit ihnen. Nicole sieht kurz aus und was sie sieht, dabei wird ihr schlecht.

„Man das hört gar nicht mehr auf“, kommt es leise, da sie schon wieder ein Autogramm schreibt.

„Was glaubst du wohl? Die sind alle Fans von uns und es würde mich nicht wunden, wenn noch mehr kommen würden“, kontert Jana, die neben ihr ebenfalls Autogramme schreibt.

„Mach mir keine Angst“, sagt Nicole leise.

„Würde ich niemals tun“, kontert Jana grinsend.

„Sicher“, seufzt Nicole und macht weiter. Nach fast 2 Stunden, haben sie eine Pause von ca. 10 Minuten, in der sie eine Rauchten und reden. Bei Tammy fallen sogar einmal die Augen zu.

„Ich fass es nicht, nun schläft sie sogar schon im stehen ein“, grinst Laura.

„Ich seh es“, kontert Nicole gelangweilt und haut Tammy eins über den Schädel.

„Wofür war das denn?“ , fragt sie sauer.

„Du bist eingeschlafen“, erwidert Nicole locker.

„Echt?“ , fragt Tammy verwirrt.

„Jepp“.

Nach dem die 10 Minuten rum waren, gehen sie wieder in die Halle und schreiben weiter. Dabei waren auch viele dabei, wo ein Foto wollen. Was sie auch noch erfüllen. Nicole sieht wieder auf und schlägt sich mit einer Hand an die Stirn.

„Hört das denn nie auf?“, fragt sie leise. Auch Jana und Laura schaffen sich einen kurzen Überblick.

„Nö“, kommt es von beiden.

„Seit wann seid ihr euch mal einig?“, fragt Nicole verwundet.

„Seit wann bist du so negativ?“, stellt Laura die Gegenfrage.

„War ich schon immer“, kontert Nicole.

„Stimmt“, kommt es von Jana.

Wieder vergeht eine halbe Stunde und immer mehr verkrampft sich die Hand von Nicole. Sie seufzt und macht den Fehler, sie sieht wieder auf.

„Kommt es mir nur so vor oder ist die Schlange, wieder länger geworden?“, fragt Nicole.

„Ja“, kommt es von Jana, die kurz aufschaut.

„Na toll“, sagt sie leise.

Tammy guckt mal hehrer zufällig nach oben als sie sieht das ein Mädchen in der Reihe steht, dass sie nach Lauren am meisten hasste.

Das Mädchen, das auch ein Autogramm von den Hot Angels haben will, heißt Linni. Und nach Lauren hasst Tammy, dieses Mädchen wirklich am meisten. Auch Vivi hat geblickt wer der gerade sich in die Reihe gestellt hat und guckt zu Tammy. Tammy sitzt ganz links, daneben Laura, dann Vivi, dann Nici und zu Letzt Jana. Laura die merkt das irgendwas nicht stimmt, versucht gerade Tammy aus ihrer starre zu lösen. Als sie Vivi antippt.

„Lass es sie ist geschockt“, meint Vivi tonlos, aber so leise das es nur Laura hört.

„Wieso“, fragt Laura auch sogleich verwirrt.

„Linni, steht in der Reihe“, meint Vivi ernst.

„Ist es die gestörte die meint sie kenne Kissin 'Dynamite schon seit Geburt“, fragt Laura um ganz sicher zu gehen.

„Ja“, meint Vivi.

Die zwei haben doch nicht so leise gesprochen wie sie es dachten den Nici hat es mitbekommen und hat es Jana erklärt, auch den beiden ist das zum schock verzerrte Gesicht ihrer Freundin aufgefallen.

„Was jetzt“, fragt Nici, Vivi.

„Hab ihrs gehört“, fragt Vivi verwirrt.

„Nein, ich habs gehört und hab es Jana erklärt, den uns ist es auch aufgefallen das mit Tammy was nicht stimmt“, meint Nici tonlos.

„Asso, okay, wenn der Frage, ich hab keine Ahnung“, meint Vivi ahnungslos.

Sie müssten Tammy hier weg bringen, das war klar, denn so langsam fällt es auch den Fans auf das mit der Gitarristin, irgendetwas nicht stimmt. Jana hat ein Mirko in der Hand, weiß der Kuckuck woher sie das hat.

„Leute hört mir mal zu“, meint Jana in das Mirko.

Doch keiner hört ihr zu.

„Haltet sofort die Klappe“, schreit Jana jetzt ins Mirko rein.

Sofort war es mucksmäusle still. Nici müsste grinsen.

„Danke, also es haben bestimmt schon ein paar von euch bemerkt. Tammy geht es nicht gut. Wir müssen leider die Autogrammstunde abbrechen, aber wir werden versuchen einen Nachholtermin festzulegen, wo wir dann wieder kommen und ihr dann alle Autogramme und Fotos und so von uns bekommt. Danke für eure Aufmerksamkeit und Verständnis“.

Es geht ein raunen durch die Menge und langsam fängt die Menge an sich aufzulösen.

Nici und Jana packen sich Tammy, die immer noch geschockt in die Menge guckt.

Obwohl schon lang keiner mehr da ist. Nici und Jana bringen sie raus ins freie und setzten sie auf einen Stein ab. Dann nimmt Nici ihr Handy und wählt die Nummer ihrer Managerin.

Tut...tut...tut

Nici verdreht die Augen.

„Alexandra Frank“.

„Hey, hier ist Nici, wir haben ein Problem. Sie müssen schnell her kommen. Tammy ist in schock zustand. Und das schon seit gut und gerne 10 Minuten“, meinte Nici mit einem Blick auf ihrer Uhr.

„Okay, das ist schlecht, warum ist sie in Schock Zustand“, fragte Frau Frank aufgeregt und packt wohl nebenher ihrer Tasche, denn es rauscht im Handy gewaltig.

„Frau Frank, beruhigen sie sich gefälligst. Reicht schon wenn mich die anderen verrückt machen. Tammy ist in diesen Zustand gefallen weil sie diese Linni gesehen hat. Und hören Sie gefälligst auf rum zu rascheln“, meinte Nici genervt.

„Okay, diese Linni, war auch auf der Autogrammstunde“, fragte Frau Frank weiter. Nici verdreht die Augen und sagt: „Das habe ich gerade doch gesagt, fahren sie ins Stuttgarter Krankenhaus. Wir kommen auch mit dem Krankenwagen dort ihn“, meint Nici und legt auf.

„Nici, sie wacht nicht auf, was jetzt“, fragte mich Vivi kurz vor dem verzweifeln. Jana und Nici gucken sich kurz bevor Nici auf Tammy zugeht und ihr kräftig eine reinhaut. So das man das Klatschen Meter weit hören würde. Nun greift Jana zu ihrem Handy und wählt die Nummer eines Krankenwagens. Nach 5 Minuten legt sie auch schon wieder auf. Nici guckt sie verwirrt an. Denn Jana sagt kein Wort, aber lass Jana merkt das alle sie gespannt anucken, außer Tammy die ist immer noch weggetreten, meint sie: „ Der Krankenwagen ist unterwegs und bevor ich jetzt wieder gefragt werde was mit uns ist, da wir ja kein Auto haben, sie nehmen uns mit“.

„Okay“, meint Nici.

Nach 20 Minuten kommt dann endlich der Krankenwagen und den Sanitätern bringen Tammy sofort in den Wagen und legen sie ihn. Tammy bemerkt überhaupt nicht was mit ihr passiert, sie guckt mit leeren Augen an die Decke vom Wagen. Die anderen vier Mädels nehmen neben ihr platz und gucken sie besorgt an. Die Fahrt dauert nur 10 Minuten und Nici und Jana fluchen innerlich warum dann diese verfluchten Sanitäter 20 Minuten gebraucht haben, aber das ist nebensächlich. Tammy würde auf eine Liege, wo die Sanitäter immer benützten, gelegt und mit schnellen Schritten ins Krankenhaus gefahren. Nici, Jana und Laura mussten sich hinsetzen, während Vivi mit ins Behandlungszimmer geht.

„Was ist passiert“, fragte der Arzt Vivi, während die Sanitäter Tammy auf das Bett legen.

„Wir waren auf einer Autogrammstunde und Tammy hat jemand gesehen, denn sie hasst und seid her ist sie ins diesem Zustand“, meinte Vivi.

„Ich vermute, dass dieses Mädchen irgendetwas getan hat in der Vergangenheit, und jetzt wo Tammy sie gesehen hat muss das wieder an die Oberfläche getreten sein“, meinte der Arzt nachdenklich.

„Wie lange wird sie in diesen Zustand bleiben“, meinte Vivi nervös.

„Das ist die Frage, sie kann in 5 Minuten wieder aufwachen, in einer halben Stunde, in zwei Stunden, Morgen, in einer Woche, in einem Monat oder erst in einem Jahr“, meinte der Arzt sorgenvoll.

„Was“, schreit Vivi das ganze Krankenhaus zusammen. Was wiederum führt das Laura, Nici und Jana rein gerannt kommen. Naja fast Jana ist gegen die noch nicht geöffnete Tür gerannt und hat sie aus der Angel gerissen. Nici guckte nur verwirrt und fragt sich wie man das nur hinbekommt, einer Tür aus der Angel zu reißen. Sie hätte jetzt gelacht, aber sie machte sich zu starke sorgen um Tammy.

## Kapitel 23: Wann wird Tammy endlich wieder erwachen?

„Was ist los“, fragte Jana nach dem sie sich wieder hingestellt hat.

„Der Arzt hat gemeint, dass es nicht sicher ist wie lange sie in diesem Zustand ist, dass kann jetzt noch 5 Minuten, eine halben Stunde, bis Morgen, bis eine Woche, bis ein Monat oder bis ein Jahr andauern“, meinte Vivi bedrückt. Nici, Jana und Laura rissen ihre Augen auf.

„Es tut mir leid, aber wir müssen sie in ein Koma verlegen, das ihr Gehirn kein Schaden nimmt“, meinte der Arzt bedrückt.

Die Mädels nickten bedrückt und gehen wieder in den Warteraum. Der Arzt bereitet alles vor und gibt Tammy ein spritzte, das sie ins Koma fällt. Dann lässt er wieder Sanitäter kommen wo dann Tammy wieder auf die liege heben und fahre dann so in ihr Zimmer. Er geht dann nochmal kurz zu den Mädels und sagt zu ihnen, dass sie nichts mehr tun können und nach Hause gehen sollen. Nici, Jana und Laura nickten, doch Vivi will bei ihrer Freundin bleiben. Jana und Nici müssen sehr viel Kraft aufbringen um Vivi aus dem Krankenhaus zu bekommen. Als sie draußen waren, setzten sie erst mal auf die Bank, wo in der Nähe des Krankenhaus stehen und rauchten eine. Nici und Jana nehmen ihre Handys raus. Jana ruft Stev an und Nici hatte die besondere Ehre Jim anzurufen.

Tut...tut...tut...

Jana verdreht die Augen. Können die nicht einmal schneller am Handy sein.

„Stev“

„Hey Stev hier ist Jana“.

„Hey Jana was gibt es“.

„Okay, kurz und schmerzlos, Tammy würde ins Krankenhaus gebracht und ins Koma verlegt“, nach dem Satz musste Jana ihr Handy vom Ohr weghalten. Den Stev hat ein Schrei los gelassen.

„Was ist passiert“, meint er Sorgenvoll.

„Komm am besten her, dann wird das mit dem erklären leichter“.

„Stuttgart am Krankenhaus oder“, fragte Stev.

„Ja“, meinte Jana und legte auf.

Bei Nici ging es nicht so friedlich zu. Sie müsste Jim erst mal beruhigen und über das Handy war das etwas schwierig. Sie hatte Jim das gleiche gesagt wie Jana bei Stev. Plötzlich hört sie wie es rauscht und Ande sich meldet.

„Hey Kleine, ich bins Ande, wir kommen sofort, bis gleich“, meinte Er und legte auf. Nici starrt auf ihr Handy und meinte: „Wie nett“. Jana könnte sich kein grinsen vermeiden.

„Wie viel Uhr haben wir es“, fragte Vivi leise.

Nici guckte auf ihre Uhr im Handy und sagt: „18:00 Uhr“.

„Ich will wieder zu Tammy“, meinte Vivi und rennte los. Die anderen brauchen kurz um zu verstehen was los war. Als sie wieder gerafft haben rennen Nici und Jana los. Kurz vor dem Eingang bekommen Nici und Jana, Vivi zu fassen.

„Lasst mich los“ schreit Vivi durch die gegen. Jana hebt ihr von hinten den Mund zu. Und Nici die vor ihr Stande, beruhigt sie mit ihren Augen. Sollangsam gab Vivi auf. Die

zwei waren zu stark und zu schnell für sie. Kevin, Stev, Kaito, Marco und Ken kommen gerade an im Schlepptau habe sie Sakura, Hinata, Xenia, Lucy und Diana. Die Jungs und Mädels gucken erst mal etwas bedepert. Als sie sehen das Vivi zwischen Nici und Jana so zu sagen gefangen ist. Marco bemerkt das mit seiner besten Freundin was nicht stimmt und kommt auf die drei Mädels zu und nimmt Vivi einfach nur in den Arm. Lucy kommt von hinten und nimmt Vivi von hinten in den Arm. Plötzlich hören alle wie Motoren näher kommen. Nici stellt sich einfach provokant auf die Straße. Diana, Jana und Kens Augen weiten sich. Jana müsste Ken davon abhalten auch auf die Straße zu rennen um seine beste Freundin da runter zu holen. Obwohl Jana auch Angst hat, zeigt sie es nicht, sie vertraut Nici bedingungslos. Das erste Auto kommt vor ihr zum Stehen. Und ein etwas bedrückter Jim steigt aus und geht zu Nici.

„Wieso hast du dich einfach auf die Straße gestellt“, blufft er sie an. Nici zog die Augenbraue hoch.

„Ich hab nie gesagt das Tammy in Lebensgefahr ist, also halt dein Rand“, blufft sie zurück. Und tatsächlich hält Jim die Klappe stieg wieder in seinen Wagen und parkt in die anderen machten es ihm nach. Man sieht das Hannes, Jim zusammenfaltet und wie dann Jim bedrückt zu Nici kommt und sich entschuldig. Doch Nici verwarf die Entschuldigung mit ihrer Hand und sagt: „Schon gut“. Und ging dann wieder zu Jana. Sie reden noch lange bevor sie sich alle entschließen nach Hause zu gehen. Hannes nimmt Ken, Diana und Nici mit. Steffen nimmt Jana, Kaito und Hinata mit. Jim nimmt Stev und Xenia mit. Ande nimmt Vivi, Marco und Lucy mit und Andi nimmt Laura, Kevin und Sakura mit.

Zwei Tage später, geht Nicole ziemlich übermüdet ins Krankenhaus, wo Tammy noch immer liegt. Sie betritt den Raum und sieht den Leblosen Körper ihrer Freundin. Sie lässt sich geschafft auf einen Stuhl fallen.

„Komm schon Tammy wach doch endlich wieder auf. Weißt du was du Vivi und Jim antust? Sie leiden, so wie wir. Komm endlich wieder zu dir!“, währenddessen sie redet steht sie auf und geht auf Tammys Bett zu.

„Wach doch bitte einfach nur auf“, kommt es wieder von Nicole und schlägt vor Verzweiflung ihre rechte Hand auf das Bett. Wieder lässt sie sich auf den Stuhl fallen. Plötzlich hört sie hinter sich die Tür aufgehen. Sie dreht sich jedoch nicht um, sie weiß wer da gekommen ist.

Jim geht mit müden Augen auf das Bett von Tammy zu, dabei nickt er Nicole zu, die den Gruß erwidert.

„Sie ist immer noch nicht wach“, stellt Jim trocken fest, Nicole nickt kaum merkbar mit dem Kopf.

„Los Tammy, wach endlich auf. Weißt du was du mir damit antust? Nein, dass weißt du nicht, verdammt noch mal ich liebe dich und du willst einfach nicht wach werden. So das ich es dir ins Gesicht sagen kann“, schreit Jim laut, durch das Zimmer. Dabei schlägt er immer wieder auf das Bett. Nicole jedoch schreitet ein, nicht das er noch ausversehen Tammy verletzt. Sie versucht ihn aus dem Zimmer zu drücken, doch Jim ist bisschen stärker als Nicole. Jedoch sollte man Nicole nicht unterschätzen wenn sie langsam sauer wird. Und genau das wird sie. Dann geht die Tür wieder auf und Jana steht in der Tür, sie sieht was Nicole vor hat und hilft ihr Jim aus dem Zimmer zu bekommen und auch aus dem Krankenhaus zu schieben. Nicole lässt sich völlig kaputt auf eine Bank nieder, und steckt sich erst mal eine Zigarette an.

„Jetzt weiß ich das, ich Vivi schneller unter Kontrolle bekomme“, sagt sie genervt. Was wiederum Jana zum Lachen bringt. Jim versucht es in der Zeit wo Nicole raucht,

noch ein paar Mal in das Krankenhaus zu kommen, doch immer wieder könnte ihn Jana abwehren. Doch Nicoles nerven zerreißen immer mehr.

Als Jim wieder mal versucht, an Jana vorbei zu kommen. Drängelt sich Nicole dazwischen, holt mit der Faust aus und schlägt ihm genau ins Gesicht, so dass Jim auf dem Boden liegt. Nicole setzt sich auf sein Becken und zieht ihn am Kragen zu sich.

„Jetzt hör mir mal gut zu, mein Freund. Du bist nicht der einzige der darunter leidet, dass Tammy nicht aufwacht. Also hör hier auf, so ein Theater zu machen. Es reicht! Komm mal wieder klar Junge, der Arzt hat gesagt wie es aussieht und ende. Da brauchen wir nicht mehr darüber zu Diskutieren. Und denk mal an Vivi und Stev, glaubst du es geht denen zwei besser? Ich glaube nicht, sie sind mit den Nerven durch. Also tu nicht so, als wärst du allein auf der Welt“, haucht Nicole bedrohlich Jim ins Ohr. Der unter den Worten zusammen zuckt.

## Kapitel 24: Tammys erwachen und Einkaufen wird niemals langweilig

Zwei Wochen später, ist Tammy endlich wieder aufgewacht. Die anderen kommen sie seither jeden Tag besuchen, von Nicole dürfte sich Tammy ziemlich viel anhören, sie machte sie wortwörtlich zu sauer. Nach einer weiten Woche dürfte Tammy aus dem Krankenhaus entlassen werden. Tammy ist gerade dabei ihre Sachen in ihre Reisetasche zu stecken, als es an der Tür klopft.

Nach einem ‚Herein‘ von Tammy, kommt Nicole durch die Tür.

„Nach du beklopfte wie geht es dir?“, fragt sie grinsend.

„Besser, als die letzten Tage“, kontert Tammy.

„Das sieht man“, sagt Nicole.

„Asso, du sollst dich bei Frau Frank melden, die macht sich noch immer ziemlich Sorgen um dich“, meint Nicole.

„Noch jemand dem ich Sorgen mache“, seufzt Tammy ermüdet.

„Was glaubst du denn? Wir sind halt eine Band und die Band hält zusammen egal was passiert, wir sind ein Team“, sagt Nicole, wobei Tammy Tränen in die Augen bekommt und Nicole um den Hals fällt. Nicole ist davon so überrascht, dass sie gerade so halten kann ohne auf die Fresse zu fallen.

Nachdem Tammy, dann endlich mal ihr Zeug zusammengepackt hat, gehen sie aus dem Zimmer und raus aus dem Krankenhaus und auf dem Weg zum Parkplatz, bevor sie in Nicoles Auto einsteigen, rauchen beide nochmal eine und setzen sich dann rein. Nicole startet den Motor, zuvor haben sich beide angeschnallt. Dann fährt Nicole zu ihrem Haus, dass sie auch nach 30 Minuten erreichen. Nachdem Tammy ihre Sachen aus dem Kofferraum nimmt, macht Nicole ihr Auto zu und schließt die Tür, nachdem sie dort ankommen auf. Dort riecht es schon sehr lecker. Tammy geht schnell nach oben in ihr Zimmer, während Nicole in die Küche geht.

„Wer kocht den hier?“, fragt sie.

„Ich“, sagt Jana grinsend. Nicole reißt die Augen auf.

„Mein Armer Magen“, kontert sie.

„Du blöde Kuh“, meint Jana und schmeißt, ein Kochbuch nach ihr, dass Nicole locker ausweichen könnte. Jedoch sieht Nicole nicht, dass sie genau vor der Vase von Vivi steht, die dadurch zu Bruch geht.

„Super“, kontert Nicole genervt und hockt sich auf die Couch und schaltet den Fernseher an. Während sie sich in Schneidersitz hinsitzt und reiner raucht. Vor dem Krach angelockt, kommt Vivi, Laura und Tammy runter, und sehe die kaputte Vase.

„Wer von euch zwei Idioten, hat meine Vase kaputt gemacht?“, fragt Vivi sauer.

„Das war Jana“, kontert Nicole.

„Wieso ich?“, fragt Jana versucht ahnungslos.

„Frag nicht so blöd, wer hat den das Buch auf mich geworfen?“, fragt Nicole hinterhältig. Jana seufzt niedergeschlagen, warum muss immer Nicole gewinnen. Verflucht.

„Ich kauf dir eine neue“, kommt es von Jana genervt.

„Gut“, kommt es dann von Vivi.

„Apropos einkaufen, das müssen wir auch noch machen, wir haben fast nichts mehr im Kühlschrank, das gilt auch für Getränke usw...“, setzt dann Jana noch dazu.

„Juhu, Shoppen“, sagt dann Tammy erfreut.

„Vergess es, du darfst nicht mit“, kommentiert Nicole, während sie in die Glotz schaut.

„Und warum nicht?“, fragt Tammy.

„Weil du erst heute aus dem Krankenhaus dürftest, darum“, sagt sie daraufhin.

„Och Menno“.

„Und wenn wir auf sie aufpassen?“, fragt Jana.

„Macht was ihr wollt, sollte sie umkippen, könnt ihr was von mir anhören“, kontert Nicole.

„Von mir auch“, sagt Laura dazu und setzt sich neben Nicole.

„Okay, von mir aus. Aber bevor wir einkaufen gehen, sollten wir erst mal was essen und dann müssen wir eh alle zu Bank“, sagt Jana und richtet alles an. Die Mädchen erheben sich von dem Sofa und setzen sich an den Tisch. Alle fangen vorsichtig an zu essen, denn sie wissen, dass Jana nicht wirklich kochen kann. Jana schmeckt es was sie da isst und heut kräftig rein, die anderen Mädchen fangen sehr vorsichtig an. Nicole und Laura nehmen mutig ein Stück in den Mund, und stehen danach schnell auf und spucken es in die Mülleimer, danach nehmen sie sich Wasser und schlucken gleich 2 Gläser auf einmal runter.

„Scheiße, ist das scharf“, kommt es von Laura. Nicole stellt sich hinter Jana, die immer noch isst.

„Sag mal spinnst du? Wie soll man denn das essen?“, fragt Nicole sauer.

„Mir schmeckt es“, kontert Jana und schiebt sich noch mal ein Stück hinter die Kiemen.

„Das sieht man“, sagt Nicole und setzt sich wieder auf die Couch.

„Wenn ihr fertig seid gehen wir“, kontert Nicole.

„Essen du und Laura nichts?“, fragt Vivi, als sie auch Laura auf der Couch sieht.

„Das ist mir viel zu scharf“, kontert Nicole und zündet sich wieder eine Zigarette an.

„Mir auch“, schließt sich Laura an und so schauen die zwei Fernseher während die andere drei essen.

## Kapitel 25: Einkaufen ist so nervig

Nachdem die drei fertig gegessen haben, stellt Jana das Geschirr noch schnell in die Spüle und zieht sich um, sowie die anderen drei. Nicole und Laura haben sich schon umgezogen und sitzen schon in ihrem Auto. Sie haben beschlossen mit zwei Autos zuzufahren, nun gut mehr waren auch gar nicht da, weil Tammy, Jana und Vivi noch keinen Führerschein haben. Tammy setzt sich zu Laura, auch Vivi setzt sich in Lauras Wagen, während Jana sich zu Nicole setzt. Nicole und Laura geben Gas, und fahren durch die Straßen richtung Aldi. Naja mit viel Gas geben, ist nicht so wirklich, da gerade sehr viel Verkehr in der Stadt ist. Gerade steht Nicole an einer Ampel, hinter sich sieht sie Laura. Als es wieder grün würde, gibt sie wieder etwas Gas, auch Laura tut dies. Nach fast schon 30 Minuten kommen sie am Aldi an, Nicole und Laura suchen, sie sich ein Parkplatz und parken. Dann nehmen sie sich noch ein Merkmal raus und schließen ihre Autos ab, dann drücken sie die Chips in die Hände von Vivi und Tammy und gehen rein, während die zwei, die zwei Einkaufswagen holen. Nicole und Laura haben mit Absicht gesagt, dass Vivi und Tammy die Einkaufswagen schieben sollen, dann können sie schon nichts anstellen.

„Du Nicole, bist du dir sicher, dass zwei Wagen reichen, immerhin müssen wir ein groß Einkauf machen“, fragt Laura sie.

„Stimmt hast recht, hast du noch ein Chip?“, fragt Nicole sie und wühlt in ihre Tasche rum. Nachdem Laura eins gefunden hat, gibt sie es Jana, die noch schnell einen Wagen holen soll, dass sie auch tut.

„Warum, müssen ich, Vivi und Jana einen Wagen schieben?“, fragt Tammy, als Nicole gerade Kaffee und Toastbrot in ihren Wagen legt.

„Ganz einfach, dann stellt ihr nicht so viel Scheiße an“, kontert Nicole und stellt Marmelade und Nutella Gläser dazu.

Tammy dreht sich beleidigt weg und würde dann auch noch von hinten, mit einem Wagen angefahren. Sie dreht sich um und sieht wie Jana sie frech angrinst.

„Blöde Kuh“, kommt es von ihr und läuft Nicole hinter, auch Vivi und Jana, die immer noch grinst setzen sich in Bewegung. Nicole und Laura legen noch ein paar Süßigkeiten, Chips, Getränke, Kosmetik, Säfte, Soßen, Nudeln, Fleisch, Tomatensoße, Pilze, wobei Vivi das Gesicht verzieht. Obst, Gemüse, Fleisch, Fisch, Eis, Pizzas, Sushis, Hamburgerfleisch, Käse, Wurst usw... in den Wagen von Jana, Tammy und Vivi.

„Wie viel denn noch?“, fragt Tammy gelangweilt, weil ihr, Jana und Vivi verboten würde, sich von Wagen weg zu bewegen.

„Wir sind gleich in diesem Laden fertig“, grinst Nicole und legt noch Brötchen und DVD Rohlinge dazu, mit drei vollen Wagen gehen sie an die Kasse, was natürlich ziemlich viel Zeit braucht. Da die Mädchen zu faul sind, wieder alles richtig reinzulegen schmeißen sie alles in den Wagen und nehmen dann den zweiten, diesem geht es auch so und wo dieser voll war, kommt der dritte. Nun waren alle drei Wagen ziemlich voll, nachdem Nicole und Laura noch schnell bezahlt haben gehen sie zu ihren Autos. Und laden die Sachen in zwei Autos rein. Jana, Tammy und Vivi gehen die Wagen weg tun, während Nicole und Laura, dass Geld zählen. Nicole nickt zufrieden, sie hatte noch genug. Dann macht sie wie Laura, denn Motor an und fährt, nachdem Jana neben ihr sitzt, aus dem Parkplatz raus richtung Lidl. Als sie dort ankommen, lösen Tammy und Vivi zwei Wagen.

„Muss ich auch einen Wagen schieben?“, fragt Jana.

„Nö“, kommt es von Nicole und Laura.

Die fünf Mädchen gehen in den Supermarkt und holen sich Getränke und machen zwei Wägen komplett voll. Dann holt Nicole noch ein paar Brötchen, Wurst, Käse, Grillfleisch, Joghurt, Butter und Kosmetik. Auch die anderen vier rennen rum und schmeißen das in den Wagen, was sie wollen.

„Vergesst aber nicht, dass wir noch zum Edeka wollen wegen Tabak“, kontert Nicole. Die Mädchen nicken und rennen wieder los. Nicole schüttelt genervt den Kopf und geht mit den zwei vollen Einkaufswägen richtung Eisdiele. Dort holt sie auch noch ein paar Sorten und geht dann langsam zu Kasse, auch die anderen vier kommen wieder und wieder heißt es das Zeug auf das Band zu stellen, außer den Getränken. Ist der erste Wagen voll, wird der zweite geholt und auch alles rein geschmissen. Nachdem die Rechnung bezahlt ist gehen sie wieder zu den Autos und versuchen das Zeug zu verlagern.

„Wo stellen wir nun die Getränke ihn?“, fragt Nicole.

„Ich würde Vorschlagen auf die Rückbank“, kontert Laura und schaut sie an.

„Aber du hast noch Tammy und Viv dabei“, sagt Nicole.

„Ja, ich weiß. Wir machen es so, ein paar Sixpacks stellen wir zwischen die zwei und der Rest kommt bei dir auf die Rückbank. Du kannst es ja auch anschnallen“, meint Laura.

„Das hätte ich sowieso gemacht“, grinst Nicole und hievt, das erste Sixpack in ihr Auto. Nach 10 Minuten sind sie fertig und hocken sich, nachdem sie eine geraucht haben und Vivi und Tammy die Wägen fortgeschafft haben, ins Auto. Laura und Nicole starten ihre Autos und fahren nun zum Edeka. Dort holen sie noch schnell Tabak und Hülsen und Nicole wollte noch Wasser kaufen, was sie auch tut. Mit einem Wagen gehen sie durch die Kasse und fahren dann wieder nach Hause.

## Kapitel 26: Besuch von den Jungs

Nach einer halben Stunde, packen Laura und Nicole wieder vor ihrem Haus und die fünf Mädchen fangen an, die Taschen in die Küche zu tragen. Was für die fünf relativ anstrengend ist.

„Wie viel noch?“, fragt Nicole, außer Atem.

„Nur noch die Sixer, dann wars das“, kontert Laura.

Nicole nimmt die ersten zwei und läuft wieder in das Haus, und so geht das noch 10 Minuten weiter. Bis alles in der Küche steht.

„Büh, endlich geschafft, zum Glück müssen wir nicht Treppen hoch und runter laufen“, sagt Tammy und nimmt ein Schluck, Wasser.

„Da hast du recht“, erwidert Nicole und zündet sich ihre Kippe an.

„Und wer räumt das alles auf?“, fragt Vivi kaputt.

„Ich“, kontert Nicole.

„Echt?“, fragt Jana verwundert nach.

„Ja, mit dir“, grinst Nicole.

„Verdammt“, murmelt Jana.

„Aber erst nach der Kippe“, sagt dann noch Nicole. Nach 4 Minuten, waren die Kippen aufgeraucht und die zwei Räume langsam auf. Die Tabak Dose, stellen sie auf den Tisch. Und vermischen sie etwas, so das jeder was von jedem hat. Dann machen sie weiter. Nach gut 1 Stunden, waren sie endlich fertig. Nicole schnappt sich ihre Tabak Dosen und verschwindet, natürlich mit den Hülsen in ihr Zimmer. Dann zieht sie sich noch schnell ein Jogginganzug an und kommt wieder, natürlich mit einer Zigarette im Mund nach unten. Als sie unten ankommt, guckt sie dumm aus der Wäsche. Tammy ist gerade, mal wieder, dabei den Boden sauber zu machen.

„Was machst du denn nun schon wieder?“, fragt Nicole.

„Ich putze“, kontert Tammy. Jana, Laura und Vivi kommen ebenfalls dazu, alle natürlich im Jogginganzug.

„Wieso?“, fragt Jana.

„Die Jungs wollen uns heute besuchen“, sagt Tammy und hört kurz auf. Nicole verdreht die Augen.

„Aber du weißt schon, dass heute nicht unsere Putztag ist oder?“, fragt Laura genervt.

„Ja na und? Ich will nur dass es etwas sauber ist. Sie sollen ja nicht in unserem Schmutz ersticken“, kontert Tammy. Und entzieht sich gerade noch der Faust von Nicole und Laura.

„Also 1. Ist es ihr nicht schmutzig 2. Wenn sie schon vorbei kommen ist es auf eigene Gefahr und 3. Sollte es doch schmutzig sein, irgenwo, werden sie nicht gleich Sterben“, kontert Nicole genervt.

„Ich will aber“, motz Tammy wie ein kleines Kind.

„Mach doch was du willst“, kontert Laura und geht wieder nach oben, auch Jana und Vivi gehen Schulterzuckend nach oben nur Nicole setzt sich auf die Couch und guckt Fernseher. Tammy flitzt nun von einem Eck zum nächsten. Und putz wie ein Teufen, dass führt jedoch dazu das, dass Tuch keine 10 Minuten hält. Und sie dann irgendwann keine Lust mehr hat. Sie setzt sich neben Nicole und macht sich eine Kippe an.

„Sollen sie doch im Dreck schmoren mir doch Wurst“, sagt Tammy und zieht an ihre Zigarette.

„Da hab ich vorher aber was anderes gehört“, kontert Nicole grinsend.  
„Witzig“, kommt es trocken von Tammy.  
„Gell“.  
„Dumm Kuh“, kommentiert Tammy trocken.  
„Gott bist du Trocken, also mal ehrlich du solltest viel mehr trinken“, sagt Nicole und weicht der Faust von Tammy grinsend aus.  
„Jetzt sei doch nicht so empfindlich“.  
„Bin ich aber“, motz Tammy.  
„Was guckst du da überhaupt, ist ja ekelig“, fragt Tammy angewidert.  
„Final Destination, warum?“, kommt die Gegenfrage.  
„Asso, darum fliegt ihr mal ein Kopf oder ein Arm. Schon kapiert“, kontert Tammy.  
„Blödmann“.  
„Wieso? Der Film ist einfach nur widerlich“, wiederholt Tammy.  
„Nur weil du nichts verträgst“, kontert Nicole locker.  
„Achja, wer hat sich den SAW 6 in die Hose gemacht“, fragt Tammy hinterhältig.  
„Das war vor einem halben Jahr, das ist unfair. In der Zeit hab ich mir den Film schon zehnmal reingezogen“, sagt Nicole.  
„Mit dir stimmt was nicht“.  
„Mit dir auch nicht, beschwer ich mich?“, fragt Nicole grinsend.  
„Depp“.  
„Danke du auch, asso bevor ich es vergesse Frau Frank, hat gefragt wann wir noch mal eine Autogrammstunde machen wollen?“, fragt Nicole.  
„Wie wärs nächsten Dienstag“, kommt es von Laura, die hinter den beiden steht. Nicole sowie auch Tammy lassen, beide ein Schrei raus, der sich gewaschen hat. Laura reibt sich ihr Ohr.  
„Sag mal spinnt ihr oder was?“, fragt Laura.  
„Nö, aber du musst uns ja auch nicht erschrecken“, kontert Nicole.  
„Tut das weh“, kommt es von Tammy, noch nicht ganz so helle.  
„Nein überhaupt nicht...“, Laura kann ihren Satz nicht zu Ende führen, da es an der Tür klingelt.  
„Ich geh ihn“, sagen Nicole und Tammy, gleichzeitig. Doch dabei muss natürlich auch etwas schief gehen, ist doch klar. Nicole stolpert über ihre Füße und fällt hart auf die Nase, da Tammy sie nicht mehr rechtzeitig gesehen hat. Fällt sie auf sie drauf. Doch in Gegensatz zu Nicole, hatte Tammy eine weiche Landung.  
„Au“, kommt es von Nicole gedämpft. Laura knallt sich ihre Hand ins Gesicht und geht an den zwei Chaoten vorbei um die Tür zu öffnen.  
„Ach ihr seid es“, kommt es von Laura.  
„Klar, was denkst du denn?“, fragt Hannes grinsend.  
„Wo sind denn die anderen?“, fragt Jim.  
„Zwei sind oben und zwei liegen hinter mir auf dem Boden“, grinst Laura.  
„Auf dem Boden?“, fragen alle Fünf gleichzeitig. Laura geht ein Schritt zu Seite, so dass man Nicole und Tammy sehen kann, die sich unter viel gefluche aufrichten.  
„Nicole wie oft noch, du sollst nicht so viel Fluchen“, sagt Jana hinter ihr.  
„Ja jagt mir alle ein schrecken ein, vielleicht bekomm ich noch ein Herzinfarkt“, konter Nicole theatralisch.  
„Och Nici, stell dich nicht so an...“, sagt Jana, lässt aber den Satz offen.  
„...das hätte niemand interessiert“, setzt sich noch boshaft hinzu und guckt nun das sie Weg kommt. Nicole folgt ihr bedrohlich und die jagt dauert 20 Minuten, als die anderen im Wohnzimmer ein Schrei von Jana hören.

„Scheint, als hätte Nici, Jana in die Finger bekommen“, kontert Tammy grinsend. Jana kommt kaputt die Treppen runter, aber ohne Oberteil, nur ihren BH hat sie an.

„Sag mal wo ist dein Shirt?“, fragt Laura verwundert.

„Das hat Nicole mir geklaut“, schnieft Jana und merkt nicht, wie Steffen sie mustert.

„Dann hol es dir doch zurück“, kontert Tammy.

„Das würde ich ja gerne, aber ihr wisst wie geschickt Nicole ist, die erwischt man nicht so schnell“, kommt es von Jana, als es plötzlich dunkel, bei ihr würde. Sie hat ihr T-Shirt auf den Kopf bekommen, weil Nicole es von oben runter geschmissen hat. Nun steht Nicole frech grinsend, am Geländer.

„Grins nicht so blöd“, sagt Jana und zieht sich ihr Shirt über.

„Ich mach was ich will.....Lalala“, sagt Nicole und kommt grinst die Treppen runter.

## Kapitel 27: Es liegt Liebe in der Luft

Die Mädchen und Jungs gehen nach einer halben Stunden nach draußen. Hannes und Nicole, gehen zu einem Spielplatz. Jana und Steffen in einem Park. Vivi und Ande gehen an einem See, der durch ihre Stadt läuft. Laura und Andi laufen zur einer Bank, in dem gleichen Park, aber auf der anderen Seite. Und Tammy und Jim laufen zu einem anderen Spielplatz.

\*Tammy und Jim\*

Tammy und Jim laufen still neben einander her. Doch die Stille war nicht unangenehm, sondern angenehm. Tammy fängt nun an leicht zu zittern, obwohl noch Sommer war, ist es abends sehr frisch. Jim bemerkt es und zieht seine Jacke aus, und legt es Tammy über.

„Danke“, sagt Tammy verschüchtert.

„Bitte, ich will ja nicht dass du noch krank wirst“, kontert Jim lächelnd. Tammy und er kommen nach 5 weiteren Minuten, an dem Spielplatz an und setzen sich an eine Schaukel, da es schon Dunkel war, waren auch keine Kleine Kinder anwesend. Jim setzt sich neben Tammy auf die Schaukel, und überlegt wie er es ihr sagen soll. Und Tammy versucht ihn nicht anzugucken, da ihr bewusst geworden ist, dass sie alleine sind. Sonst waren immer ihre Freundinnen in der Nähe. Jim holt tief Luft.

„Tammy, ich bin kein Mann wo große Reden schwingt, also bitte hör mir einfach nur zu, okay?“, sagt Jim und sieht ihr in ihre Augen. Tammy nickt nur und er fährt fort.

„Als wir uns das erste Mal sahen, fand ich dich etwas komisch so aufgereggt und laut du bist, doch mit der Zeit habe ich mich daran gewohnt, auch an deine Freundinnen. Tammy, als wir damals unsere Konzert gaben, wo Nicole und du, von der Bühne fast runtergefallen seid, wo Hannes und ich euch gerade noch so erwischten, da hab ich ein Gefühl in mir merkt, was ich anfangs nicht orten könnte. Doch nun weiß ich es, nachdem ich dich nun öfters, in der letzten Zeit gesehen haben, und mit dir unternommen habe. Und ich muss sagen, es hat immer wieder Spaß gemacht mit euch bzw. mit dir etwas zu unternehmen. Tammy, ich liebe dich, am Anfang wollte ich es noch nicht wahr haben, doch nun weiß ich es. Ich vermisse dich, wenn ich irgendwo ihn laufe, wenn ich schlafe, esse, einen Auftritt haben, wenn wir uns nicht sehen und wenn ich nicht mit dir reden kann. Das vermisse ich so stark. Tammy ich liebe dich wirklich“, sagt Jim und sieht in die Sterne, auch Tammy tut es. Außen war sie komplett ruhig doch innerlich, brodelt es.

„Woher weiß, ich dass du es ernst meinst?“, fragt Tammy leise. Jim sieht sie überrascht an.

„Weil du das erste Mädchen bist, für das ich alles tun würde. Als du im Krankenhaus lagst, hab ich einen kräftigen Stich in meinem Herzen gespürt bitte, glaub mir“, kontert Jim und sieht ihr in die Augen. Tammy erwidert seinen Blick. Langsam kommen sie sich immer Nähe, bis ihre Lippen sich fast berührten. Jim wollte ihr die Zeit geben, um ihn falls sie noch nicht könnte in wegzustoßen, doch sie tat es nicht und schon berühren sich ihre Lippen. Der Kuss würde intensiv, doch wegen Luftmangel, müssen sie sich bald trennen. Jim legt seine Stirn, an ihre.

„Ich liebe dich, Tammy“, meint er lächelnd.

„Ich liebe dich auch“, kontert Tammy.

\*Nicole und Hannes\*

Auch Nicole und Hannes gehen an einen Spielplatz, doch im Gegenteil von Tammy friert Nicole nicht, nach weiteren Minuten setzt sie sich auf eine Schaukel und bewegt langsam hin und her, auch Hannes lässt sich auf eine Schaukel fallen. Doch dabei, schwenkt die Schaukel nach hinten und Hannes, fällt rückwärts auf dem Boden. Was Nicole zum Lachen bringt.

„Witzig“, sagt er trocken.

„Schon, wieder jemand, der so ausgetrocknet ist. Du solltest mehr trinken“, kontert Nicole frech.

„Ich werde es mir merken“, sagt Hannes und setzt sich vorsichtig auf die Schaukel. Nicole sieht in den Himmel und beobachtet die Sterne, die am Himmel schweben.

„Wunderschön“, meint Hannes und beobachtet Nicole.

„Ja Sterne, haben so etwas beruhigendes an sich“, kontert Nicole lächelnd.

„Ich meine nicht die Sterne...sondern dich Nici“, meint er lächelnd. Wobei Nicole leicht rot würde, was man, aber nun nicht mehr sieht.

„Warum sagst du das?“, fragt Nicole verwirrt.

„Weil ich dich liebe, du bist das erste Mädchen wo man sich richtig unterhalten kann, von mir aus streiten. Ich vermiss es wirklich wenn ich nichts mit dir unternehmen kann oder dich nicht sehe. Am Anfang dachte ich es sei eine Schwärmerei, die es aber nicht war. Umso mehr wir uns trafen umso größer würden meine Gefühle für dich. Ich liebe dich einfach abgöttisch Nicole“, sagt Hannes verträumt.

„Ich weiß nicht, ich würde schon zu oft verletzt“, kontert Nicole.

„Das würde ich aber niemals tun. Ich bitte dich gib mir eine Chance“, sagt Hannes und stellt sich vor ihrer Schaukel, dabei beugt er sich etwas um Nicole in die Augen zu sehen.

Nicole lächelt, was Hannes das Zeichen gibt, dass er sie küssen darf, was er auch sofort tut. Der Küss, dauert ebenso lange, wie bei Tammy und Jim, aber sie müssten sich auch wegen Luftmangel lösen.

„Ich liebe dich Nici“, sagt Hannes beruhigend.

„Ich liebe dich auch“, kontert Nicole lächelnd.

\*Jana und Steffen\*

Jana und ihr Begleiter, waren schon im Park und unterhalten sich freundlich. Sie laufen Nebeneinander her und genießen die frisch Luft, während Jana lächelnd in die Sterne sieht, überlegt sich Steffen wie er denn anfangen soll.

>Man, das kann doch nicht so schwer sein. Ich muss doch nur „Ich liebe dich“, sagen und das wars, mehr als nö sagen kann sie nicht< denkt sich Steffen und hat nicht bemerkt, dass Jana fassungslos stehen geblieben ist.

„Was ist los?“, fragt Steffen, nachdem er doch merkte, dass Jana fehlt und sich umdreht.

„Hast du das erst gemeint?“, fragt sie zurück.

„Sieht so aus, als hätte ich es laut gesagt“, kontert Steffen lächelnd. Jana nickt nur verwirrt. Steffen geht langsam auf sie zu und sieht ihr, in ihre wunderschönen Augen.

„Ja, ich hab das was ich gerade gesagt habe, vollkommen erst gemeint“, sagt Steffen ruhig. Jana sagt überhaupt nichts, da sie auch nicht wüsste was.

„Sag doch was“, meint Steffen verzweifelt.

„Ich liebe dich auch“, sagt sie leise und guckt den Boden an. Steffen lächelt nun und hob mit seiner Hand ihr Kinn an, um ihr in die Augen zu sehen. Dann kommt er langsam immer näher, Jana hätte jederzeit die Chance in wegzudrücken. Doch sie tat das nicht und Steffen beruhigt, fast schon schüchtern ihre Lippen. Der Kuss würde langsam immer intensiver und Steffen legt seine Arme um Jana um sie auch zu halten, da ihre Beine langsam schlapp werden. Doch wegen Luftmangel müssen sie sich lösen und gucken sich verliebt in die Augen.

#### \*Vivi und Ande\*

Beide laufen, während sie sich nett unterhalten, an einem See entlang, an einer Stelle bleibt Vivi stehen und beobachtet die Fische, die man dank des Mondes stehen könnte.

„Ich weiß schon warum ich denn Mond so liebe“, spricht sie leise.

„Ach und warum? Wenn ich fragen darf?“, fragt Ande lächelnd.

„Natürlich darfst du fragen, aber ob ich dir eine antwort gebe ist die andere Frage“, grinst Vivi.

„Och Menno“, schmolzt Ande, vor sich hin.

„Weil, der Mond mich so sehr beruhigt und mir Trost spendet. Wo ich noch klein war, hab ich oft zum Mond geschaut und er beruhigte mich, so schnell, dass könnte ich mir nie erklären. Auch heute noch nicht. Als ich und meine Freundinnen zusammengezogen sind, und ich mich in der erste Nacht noch nicht, wohl fühlte, ging ich unten im Wohnzimmer auf den Balkon und sah mir den Mond an. Auch Nicole kam irgendwann dazu und gesellte sich zu mir. Doch sie sprach kein einziges Wort und dafür bin ich dankbar. Der Mond hat mich einfach so schnell beruhigt, dass ich müde würde und ins Bett ging“, erklärt Vivi verträumt. Ande nickt verstehend.

„Weißt du Vivi, ich finde ich soll dir die Wahrheit sagen“, sagt nun plötzlich Ande. Vivi sieht ihn nur neugierig an.

„Als wir uns das erstmals trafen, fanden ich, oder auch wir, dich und deine Freundinnen sehr komisch, doch wir gewöhnten uns sehr schnell an eure offene Art. Und ich bemerkte wenn du nicht bei mir bist ist es einfach als würde ein Stein auf meinem Herzen liegen, der erst verschwindet wenn ich dich gesehen habe. Ich finde es auch sehr angenehm mit dir zu reden es tut gut und ich vermisse es wenn du nicht mehr da bist, wenn du zuhause bist. Vivi, ich hab mich bis über beide Ohren in dich verliebt“, gesteht Ande ihr und sieht auf dem Boden, dabei sieht er nicht, dass sich bei Vivi tränen gesammelt haben.

„Ich liebe dich auch“, haucht Vivi leise. Ande kommt sofort zu ihr, legt seine Arme um sie und küsst sie. Der Kuss war am Anfang noch sehr scheu, doch mit der Zeit würde er Leidenschaftlicher. Jedoch wegen Luftmangel müssen sie den Kuss unterbrechen. Und schauen sich einfach nur an. Denn es heißt ja, Blicke sagen mehr als 1000 Worte.

#### \*Laura und Andi\*

Auch Andi und Laura sind im gleichen Park wie Jana und Steffen, aber auf der anderen Seite, da der Park sehr groß ist, ist das kein Problem. Beide setzen sich auf eine Bank und unterhalten sich über Gott und die Welt. Andi ringt gleichzeitig in Gedanken mit sich, dass er endlich ihr seine Gefühle gesteht.

„Ich liebe dich, Laura“, schießt es aus ihm heraus. Laura bleibt fassungslos sitzen und war ganz ruhig. Und das ganze fünf Minuten. Doch irgendwann bewegt sie sich wieder.

„Ich liebe dich auch“, haucht sie in die Nacht hinein und schon hat sie Andis Lippen an ihre. Sie erwidert den Kuss sehr gerne, aber da die Luft ja knapp wird, müssen sie sich lösen und sehen sich nur an. Bis Laura anfang zu frieren und so entscheiden sie sich nach Hause zu gehen. Wo eine Überraschung auf sie warten soll.

## Kapitel 28: Übernachtungen

Nicole, Jana, Tammy und Vivi sitzen schon im Wohnzimmer in ihrem Haus, eingekuschelt in eine Decke und bei ihren Freunden. Als sie ein Geräusch, wo der Tür wahrnehmen. Jana und Nicole waren neugierig und gehen zu Tür. Jedoch muss auch hier etwas schief gehen. Jana, die vor Nicole läuft stolpert über die Tasche von Tammy und fiel der Länge nach hin. Nicole die geträumt hat, viel genau auf sie drauf. Tammy die sich gerade eine Kippe anzündet hört im Flur war Poldern und laute Flüche. Sie steht grinsend auf und geht in den Flur, wo sie Nicole und Jana liegen sieht. Gleichzeitig geht die Tür auf und Laura und Andi sehen auf die, am Boden liegenden, beiden Frauen.

„Ihr wisst schon, dass ich ein Schlüssel habe“, kontert Laura grinsend. Nicole legt ihren Kopf schief.

„Halt den Mund, Laura“, sagt sie laut und deutlich.

„Schon gut“, kontert Laura immernoch grinsend und geht an den zwei vorbei. Und setzt sich auf die Couch.

„Ich sehe, wir sind nun alle unter der Haube, was?“, fragt Laura grinsend. Die anderen Mädchen, außer Nicole und Jana, nicken grinsend.

„Nici, runter von mir“, schreit Jana, vom Flur aus.

„Nö“, hört man Nicole sagen. Jana die keine Lust hat, mit ihrer Freundin zu Diskutieren, kriecht ins Wohnzimmer, mit Nicole auf ihrem Rücken. Diese denkt nicht daran von ihrer Freundin runter zu gehen und lässt sich grinsend ins Wohnzimmer bringen. Dort steht sie dankend auf und setzt sich wieder neben Hannes.

„Stell dich nicht so an so schwer bin ich wirklich nicht“, sagt Nicole.

„Hast du dich schon mal gewogen?“, fragt Jana grinsend und bleibt liegen. Nicole sagt überhaupt nichts mehr und wirft ein Feuerzeug auf sie.

„Das tut weh“, kontert Jana.

„Selber schuld, asso und gib mir mein Feuerzeug wieder“, kontert Nicole und bekommt das Feuerzeug an den Kopf geworfen.

„Danke Jana“, giftet Nicole.

„Bitte Nici“, grinsend Jana und steht auf. Sie lassen nun den Abend ruhig ausklingen. Auch die Jungs bleiben übernacht.

Am nächsten Morgen, steht Jana wieder auf, sie könnte bei dem geschnarche von Steffen, bei besten Willen nicht schlafen. Also geht sie in die Küche und setzt sich an den Tisch und raucht erst mal eine. Nach 10 Minuten kommen die anderen Mädchen dazu und setzen sich zu Jana.

„Wie war eure Nacht?“, fragt Jana.

„Scheiße“, antworten die vier. Jana nickt verstehend.

„Asso, Mädels. Wir haben heute eine Autogrammstunde. Frau Frank hat sie angesetzt“, kontert Nicole genervt.

„Wann?“, fragt Laura müde. Immerhin ist es erst 8.00 Uhr. Nicole sieht auf die Uhr.

„Um 9.00 Uhr“, schluck sie. Die anderen reagieren sofort und rennen los. Nachdem sich Nicole auch gefangen hat, rennt auch sie los. Oben im Flur, sieht sie Jana auf dem Boden und schüttelt grinsend den Kopf und geht in ihr Zimmer. Dort macht sie sich nicht die Mühe und ist leise. Hannes wacht verschlafen auf und sieht, seine Freundin

wie sie gerade noch Sachen in ihre Handtasche wirft.

„Wasen los?“, fragt er müde.

„Wir haben heute noch eine Autogrammstunde“, kontert Nicole. Hannes wirft sich wieder ihn. Doch die Mädchen schmeißen sie aus ihrem Bett raus und nach dem sie angezogen sind, auch aus dem Haus. Dann gehen sie zu ihren Autos und fahren alle fünf, zu der Halle wo sie Autogramme geben sollen.

Sie waren nun schon 1 Stunde in der Halle und schreiben sich die Hand fusselig. Nach einer weiteren Stunde, machen sie eine kurze Pause um eine zu rauchen und zu trinken. Gut trinken dürfen sie die ganze Zeit, kommen aber fast nicht dazu. Nach der Pause gehen sie wieder rein und machen weiter. Um 18.00 Uhr war es dann auch endlich zu Ende und die Mädchen könnten wieder nach Hause gehen.

## Kapitel 29: Weihnachten, Zeitsprung und verheiratete Frauen

Mehrere Monate sind ins Land gezogen, es war der 24. Dezember, also Heiligabend. Die Mädchen freuten sich schon seit einer Weile darauf. Es war gerade mal 12.00 Uhr und es war noch Still im Haus. Ist auch kein Wunder, denn alle schlafen noch. Doch Tammy geht schon von Zimmer zu Zimmer und schmeißt ihre Freundinnen raus. Diese murren und gehen ins Bad, wo sie sich herrichten. Danach gehen sie alle in die Küche und machen ein Plan, was sie zum Essen machen wollen und wie der Tisch gedeckt würde. Nachdem sie die Aufgaben verteilt haben, geht Nicole in die Küche, sie wollte alleine Arbeiten. Während sie kocht, richten die anderen das Wohnzimmer, weihnachtlich her. Tamm bekommt jedoch wieder an Putzfimmel und regt die anderen zusätzlich auf. Gegen Abend kommen auch die Jungs vorbei und nach einer halben Stunde, fangen sie dann auch an zu essen. Nach dem sie damit fertig waren, verteilen sie die Geschenke. Und so geht es Schöners Weihnachten zu ende.

Nach zwei Jahren Beziehung machte Steffen und die anderen Jungs ihre Frauen einen Heiratsantrag, denn sie mit Freude annehmen. Jana und Steffen wollen als erstes Heiraten. Also kommt sehr viel Stress auf Jana zu.

In ein paar Tagen wollen sie sich das Ja Wort geben und Jana ist immernoch nicht ganz fertig. Sie hat schon das Essen, Torte, Brautjungferkleid, Schuhe, Frisur, Gästeliste, Kirch und das Restaurant, wo sie feiern wollten. Nun geht sie los und sucht sich ein Brautkleid aus, das sie auch schnell bekommen hat oder eher gefunden hat. Jana war in einer Nische, die auch bei der Kirche ist, auch ihre Freundinnen waren da. Während Nicole sich in ihr Kleid zwingt, werden Janas Haare, von Laura gemacht. Jana hat Nicole zu ihrer Brautjungfer ausgesucht und hat ihr auch ein Kleid ausgesucht. Nach fast 30 Minuten hat, Nicole das Kleid endlich angezogen bekommen und es sieht wirklich toll aus. Es war etwas schlicht, aber Schön. Es geht ihr etwa bis zu den Knien, ist Rot, ist oben etwas anliegen, während es unten locker hing. Außerdem war Unten noch etwas Seide zu sehen, die noch weiter runter hängt. Auch Jana zieht nun mit Hilfe von Tammy, ihr Kleid an. Das Kleid war natürlich weiß, und nur über der rechten Schulter, würde es getragen, die linke Schulter war frei. Bei ihrem Oberteil, sind nun Pajetten befestigt. Unten, war es hinten lang und vorne kurz. Und es war auch noch sehr stark geriffelt.

Tammy hat ein gelbes Kleid an, das auch wie bei Jana, nur über die Rechte Seite gehalten wird. Oben war es enganliegend und unten hängt es einfach nur nach unten. Laura strahlt mit einem grünen Kleid, das oben aussieht wie eine Korsage und unten geriffelt ist, aber nicht so stark wie bei Jana.

Vivi hat sich ein gelbes Kleid angezogen, wie Tammy, das Oben mit gleichfarbigen Rosen überseht ist. In der Mitte, waren kleine Steinchen befestigt und unten war etwas weiter nach außen.

1 Stunden später, geht Jana, gefolgt von Nicole in die Kirch, wo sie vorne bei Steffen ankommt. Steffen hat auch Hannes zu seinem Trauzeugen ausgesucht. Nach 2 Stunden reden, vom den Pfarrer, wo Nicole fast die Hände eingeschlafen sind, kommt es nun zum spannendest Teil.

„Jana, wollen Sie denn anwesenden Steffen zu ihrem angetrauten Ehemann nehmen. In Lieben und Ehre bis der Tod euch scheiden? So antworte Ja, ich will“, sagt der Pfarrer.

„Ja, ich will“, sagt Jana glücklich.

„Steffen, wollen Sie die hier anwesende Jana zu ihrer angetrauten Ehefrau nehmen. Sie Lieben und Ehre bis der Tod euch scheiden? So antworte Ja, ich will“, wiederholt der Pfarrer.

„Ja, ich will“, kontert Steffen.

„Dann dürfen sie die Braut nun küssen“, sagt der Pfarrer. Das lässt Steffen sich nicht zweimal sagen. Er küsst Jana sehr lange auf ihrem Mund, was die anderen zum Jubel bringt. Danach wird gefeiert und die Feier hört nicht vor den Morgenstunden auf.

Tammys Hochzeit, kommt zwei Monaten später. Sie sitzt auch schon in der Nische und Nicole macht ihr, ihre Haare. Während sich Vivi in ihr Brautjungferkleid zwängt. Nachdem Nicole fertig war, kommt Tammy, mit ihrem Hochzeitskleid und es sieht einfach nur bezaubernd aus.

Es ist oben enganliegen und mit ein paar Sickerrein überseht und unten geht es etwas auseinander und nach hinten weg. Außerdem war es geriffelt.

Vivi, hat wie Nicole ein rotes Kleid an, das ihr bis zu den Knien geht. Oben hat sie Pajetten, dass nur an der linken Seite angebracht würden und unten ging es auch etwas auseinander und zudem war es ganz schwach geriffelt.

Jana glänzt in einem rosa Kleid, das auch ihr bis zu den Knien geht. Es war schlicht. Gehalten würde es nur von einem Träger, der von der linken Schulter, quer über den Oberkörper geht. Der Träger besteht aus Blumen, mit Plastikblumen, die glitzern. An dem Träger, war außerdem ein Tuchbefestig, das nach hinten schwang, wenn sich Jana bewegt.

Lauras Kleid, war grau und trägerlos. Es war geriffelt und hatte Stoffblumen die oben am Oberkörper, quer verlaufen, dann rechts nach unten geht.

Nicole, hat ein schwarzes Kleid an, die von zwei dünnen Trägern gehalten werden. An den Trägern selber waren kleine Steinchen, sowie auf der linken Seite. Und ganz unten hängt durchsichtiger Stoff etwas nach unten.

Tammy, macht sich mit Vivi gefolgt zu der Kirche, wo sie auch eintraten, natürlich Vivi hinter ihr. Sobald Tammy vorne war, beginnt der Pfarrer mit der Predigt, die nach zwei Stunden zu Ende war.

„Tammy, wollen Sie denn anwesenden Jim zu ihrem angetrauten Ehemann nehmen. In Lieben und Ehre bis der Tod euch scheiden? So antworte Ja, ich will“, sagt der Pfarrer.

„Ja, ich will“, sagt Tammy.

„Jim, wollen Sie die hier anwesenden Tammy zu ihrer angetrauten Ehefrau nehmen. Sie Lieben und Ehre bis der Tod euch scheiden? So antworte Ja, ich will“, wiederholt der Pfarrer.

„Ja, ich will“, kontert Jim.

„Dann dürfen sie die Braut nun küssen“, sagt der Pfarrer. Auch Jim lässt sich das nicht zweimal sagen und küsst Tammy innig. Nachdem Kuss gehen alle aus der Kirche und feiern.

Einen Monat später, war die Hochzeit von Nicole, ihr Kleid, ist weiß. Ihr Oberkörper, war eine Art Korsage und mit vielen Pajetten. Und der Unterkörper, ging weit

auseinander. Jana macht zurzeit ihre Haare und sie war die Brautjungfer von Nicole. Ihr Kleid, war rot, jedoch lang, es hatte auch ein Schlitz an der Seite. Lauras Kleid, war kurz, also bis unter die Knie, blau und geriffelt. Tammys Kleid, ist vorne kurz und hinten etwas länger, Himmelblau und unten geriffelt. Laura, glänzt mit einem grauen Kleid, es ebenso so kurz, wie die anderen und hat eine Schleife, auf der Brust.

Nach 30 Minuten war Nicole fertig und geht, gefolgt von Jana in die Kirche. Auch hier hält der Pfarrer eine lange Predigt, bis der spannendste Teil kommt. „Nicole, wollen Sie denn anwesenden Hannes zu ihrem angetrauten Ehemann nehmen. In Lieben und Ehre bis der Tod euch scheiden? So antworte Ja, ich will“, sagt der Pfarrer. „Ja, ich will“, sagt Nicole glücklich. „Hannes, wollen Sie die hier anwesende Nicole zu ihrer angetrauten Ehefrau nehmen. Sie Lieben und Ehre bis der Tod euch scheiden? So antworte Ja, ich will“, wiederholt der Pfarrer. „Ja, ich will“, kontert Hannes. „Dann dürfen sie die Braut nun küssen“, sagt der Pfarrer. Hannes nimmt seine Frau und küsst sie sehr innig, danach wird gefeiert bis zum Abwinken.

Nun war eine mehr oder weniger Doppelhochzeit, das heißt, sie finden hintereinander statt. Dafür haben die anderen Mädchen zwei Kleider dabei. Laura trägt ein schlichtes weißes Kleid, das ihre Füße verdeckt. Vivi ihre Brautjungfer, trägt ein rotes langes Kleid. Das mit Steinchen besetzt ist. Jana ein rosafarbiges Kleid, das vorne kurz und hinten lang ist. Nicole trägt ein hellblaues Kleid, das geriffelt ist. Tammy trägt einfach nur ein schlichtes, kurzes blaues Kleid. Laura, geht gefolgt von Vivi in die Kirche, wo der Pfarrer auch sofort mit seiner Predigt anfängt. Doch nach 2 Stunden, kommt der wichtigste Teil. „Laura, wollen Sie denn anwesenden Andi zu ihrem angetrauten Ehemann nehmen. In Lieben und Ehre bis der Tod euch scheiden? So antworte Ja, ich will“, sagt der Pfarrer. „Ja, ich will“, sagt Laura glücklich. „Andi, wollen Sie die hier anwesende Laura zu ihrer angetrauten Ehefrau nehmen. Sie Lieben und Ehre bis der Tod euch scheiden? So antworte Ja, ich will“, wiederholt der Pfarrer. „Ja, ich will“, kontert Andi. „Dann dürfen sie die Braut nun küssen“, sagt der Pfarrer. Andi, nimmt seine Frau zärtlich in die Arme und küsst sie, nachdem der Kuss beendet ist gehen sie noch nicht feiern, nein die Mädchen ziehen sich alle schnell um denn nun Heiraten Vivi und Andi.

Vivi zieht ihr Brautkleid an, nachdem Nicole ihre Haare neu gemacht hat. Ihr Kleid, ist natürlich weiß, mit roten Rosen darauf. Tammy die, die Brautjungfer spielen darf, trägt ein rotes Kleid, das ihre Füße verdeckt. Jana trägt wieder ein rosa Kleid, an deren Seite, gleichfarbige Blumen aufgesteckt würden.

Laura trägt ein einfaches oranges Kleid. Wo unterhalb der Brust, kleine Steinchen glitzern.

Nicole trägt ein graues Kleid, das geriffelt ist und an der Hüfte rum, Steinchen aufgesteckt waren.

Danach gehen sie wieder in die Kirche und der gleiche teil geht für Vivi los. Bis der wichtigste Teil kommt.

„Vivi, wollen Sie denn anwesenden Ande zu ihrem angetrauten Ehemann nehmen. In Lieben und Ehre bis der Tod euch scheiden? So antworte Ja, ich will“, sagt der Pfarrer.

„Ja, ich will“, sagt Vivi glücklich.

„Ande, wollen Sie die hier anwesende Vivi zu ihrer angetrauten Ehefrau nehmen. Sie Lieben und Ehre bis der Tod euch scheiden? So antworte Ja, ich will“, wiederholt der Pfarrer.

„Ja, ich will“, kontert Ande.

„Dann dürfen sie die Braut nun küssen“, sagt der Pfarrer. Auch Ande zieht seine Frau zärtlich in die Arme und küsst, sie nachdem das erledigt war geht es nun endlich feiern.

Die Freundinnen freuten sich, dass sie sich aufeinander verlassen können und nun so liebe Ehemänner haben.

\*So das wars, ende, aus, baste, usw...Ich hoffe es hat euch gefallen und ihr guck bei meinen anderen FF's wo ich nach einander hochladen werde auch mal rein. Ihr könnt mir gerne, mitteilen wie ihr den FF gefunden habt und was ich bei meinem nächsten vielleicht drauf achten kann/soll. Mir hat es spaß gemacht den FF zu schreiben und hochzuladen, obwohl ich nicht nur einmal mit Schreibblockade, zu kämpfen hatte. Also ich wünsche euch noch viel spaß bei meinen anderen FF's.

Gruß Sorvana\*